



Deutscher Alpenverein Sektion Offenburg

*Mitteilungen 2026
und Veranstaltungen Jan. 2026 - Feb. 2027*



**Wir führen die starken Marken
und bieten euch:**

- große Auswahl auf über 200 qm
- kompetente Beratung und langjährige Erfahrung
- Service für Reparaturen und Neubesohlungen



ORTOVOX



Liebe Mitglieder

Wer auf der Terrasse unserer neuen Hütte am Rämsenberg sitzt, blickt direkt auf das Grosse Schärhorn. Zusammen mit dem Chli Schärhorn ergibt der Doppelgipfel das Bild einer geöffneten Schere – ein Bild, das für mich sinnbildlich für die aktuellen Entwicklungen in unserer Sektion steht.

Die eine Schneide steht für unser erstes Jahr mit der neuen Hütte mitten in der Schweiz. Viele Mitglieder haben dort bereits gesellige Abende verbracht, ausgedehnte Bergwanderungen und Mountainbike-Touren unternommen und sich im Klettersteig oder an der Felswand gefordert. Die Hütte ist eine Herberge für bergbegeisterte Menschen, die dort Ruhe, Erholung und sportliche Herausforderungen finden. Dies zu ermöglichen, ist der eigentliche Vereinszweck einer Alpenvereinssektion.



Die andere Schneide steht für eine neue Facette in unserer Sektion: den Wettkampfsport. Immer mehr Kinder und Jugendliche begeistern sich für die Disziplinen Lead, Speed und Bouldern. Sie trainieren bis zu viermal pro Woche, messen sich in verschiedenen Wettkampfserien und legen an den Wochenenden viele Kilometer in ganz Baden-Württemberg zurück. Die Mühen zahlen sich aus: Fünf unserer Wettkampfkinder kletterten für das Schiller-Gymnasium beim Bundesfinale auf den dritten Platz – das erste Bundesfinale im Klettern seiner Art. Ein großartiger Erfolg für die Schülerinnen und Schüler, die Schule und für uns als Verein (siehe Bericht auf S. 30).

Beide Seiten der Schere haben eines gemeinsam: Sie entfalten Begeisterung und motivieren, sich ehrenamtlich einzubringen. Viele, die erstmals auf dem Rämsenberg waren, haben sich anschließend gemeldet und ihre Unterstützung beim Hüttenbetrieb angeboten. Bei Wettkämpfen können wir auf einen großen Pool engagierter Helferinnen und Helfer zählen; Eltern übernehmen Fahrdienste an den Wochenenden, und auch der Bau unserer neuen Boulderwand wird – trotz Verzögerungen – von vielen Ehrenamtlichen getragen.

Zerlegt man eine Schere, bleiben zwei nutzlose Hälften. Erst fest verbunden werden sie, zusammengeführt, zu einem nützlichen Werkzeug. Nutzen wir dieses Werkzeug für ein großartiges Berg- und Wettkampffahr 2026.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die dies mit ihrem Einsatz möglich machen.
Mit bergsportlichen Grüßen,

Andreas Schmid
Vorsitzender der Sektion



Der Gipfel der Genüsse

„Am Ende bereuen wir immer nur die Dinge,
die wir nicht getan haben.“

Das gilt für den Genuss genauso wie für das Klettern.

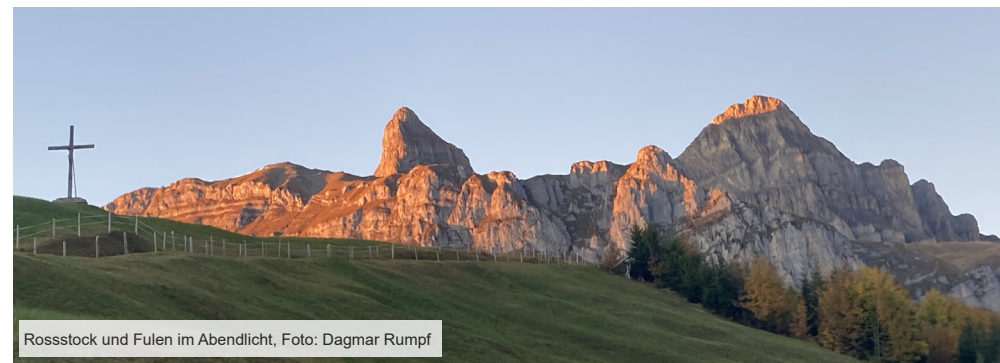
Bei uns gibt es ein gutes Frühstück,
tagesfrische Mittagsgerichte, Salate, Suppen, Currywurst und
natürlich feine Kaffeespezialitäten und süße Leckereien. Wer kann da schon widerstehen?



Gipfelgutschein
10 % Rabatt auf alle Backwaren.

cafemüller
DURBACH UND TREFFPUNKT LA HORIE

Bäckerei Konditorei Café Müller · cafemüller TREFFPUNKT LA HORIE · 77654 Offenburg · Tel. 0781 94 88 47 44 · www.lahorie.de



Der Vorstand der Sektion	6	Klettersteige	72
Geschäftsstelle	8	Wanderungen alpin	76
Informationen zur Mitgliedschaft	9	Wanderungen Mittelgebirge	80
Unsere Hütten	12	Mountainbike- und Radsport	84
Kletterzentrum	18	Kinder und Jugend - Übersicht	90
Sektionsabende	20	Wettkampfgruppen Klettern	92
Einladung zur Mitgliederversammlung	21	Kinder- und Familienbergsteigen	96
Rückblick/Berichte	22	Jugend	102
Hinweis zur Teilnahme an Sektionstouren inkl. Formular zur Tourenanmeldung	35	Senioren	106
Ausbildungskurse	40	Sport und Fitness	115
Skitouren und Ski alpin	50	Ortsgruppe Bühl	116
Schneeschuh- und Langlauftouren	56	Ortsgruppe Nordrach	120
Hochtouren	60	Wichtige Telefonnummern	126
Klettern	66	Adressverzeichnis	127
Klettern Inklusiv	67		

Druck: jetoprint GmbH

Titelbild: Goldseetrail mit Ortler im Hintergrund, Fotograf: Dominik Groß

Geschäftsführender Vorstand



Andreas Schmid
1. Vorsitzender
0781/97059228
andreas.schmid@dav-offenburg.de



Alexander Schier
3. Vorsitzender
0176/24078328
alexander.schier@dav-offenburg.de



Christian Kälble
Schatzmeister
0171/4320567
christian.kaelble@dav-offenburg.de



Malte Bokelmann
2. Vorsitzender und
Sportlicher Leiter des KLEZ
0781/33128
malte.bokelmann@dav-offenburg.de



Katrin Schumacher
Schriftführerin
2. Vertreterin Inklusion
0178/2856425
katrin.schumacher@dav-offenburg.de



Bastian Junker
1. Vertreter Sektionsjugend
bastian.junker@dav-offenburg.de



Durbacher Erlebnis-Weinproben

Wir bieten Ihnen ganzjährig
Weinproben mit
fachlichen Kellerführungen an.
Infos unter: 0781-9366 o.



DURBACHER WINZER EG | NACHTWEIDE 2 | 7770 DURBACH
TEL: +49 (0)781 - 93660 | MAIL: WG@DURBACHER.DE

Beisitzer



Joachim Trayer
Naturschutzwart
07805/9144994
joachim.trayer@dav-offenburg.de



Anja Moßmann
Öffentlichkeitsarbeit
0176/81196133
anja.mossmann@dav-offenburg.de



Marcus Langmann
Kinder- und Familiengruppe
0160/7981730
marcus.langmann@dav-offenburg.de



Stefan Heuberger
Klimaschutzkoordinator
0160-8313749
stefan.heuberger@dav-offenburg.de



Bruno Treier
Leiter Seniorengruppe
07803/40224
bruno.treier@dav-offenburg.de



Peter Käthner
Sportgruppe
0781/35685
peter.kaethner@dav-offenburg.de



Thomas Rumpf
Tourenwart
07221/804460
thomas.rumpf@dav-offenburg.de
Für Übermittlung von Teilnehmerlisten:
tourenanmeldung@dav-offenburg.de



Gernot Ding
Ausbildungswart
0781/9484844
gernot.ding@dav-offenburg.de



Bernd Haller
Leiter Ortsgruppe Nordrach
07838/9554743
bernd.haller@dav-offenburg.de



Dagmar Rumpf
Leiterin der Ortsgruppe Bühl
07221/804460
dagmar.rumpf@dav-offenburg.de



Lena Liebenwein
Vertreterin Inklusion
lena.liebenwein@dav-offenburg.de

Geschäftsstelle/Büro

Geschäftsführung: Jasmin Lurker
 Betriebsleitung Kletterhalle: Jennifer Wiegert
 Rammersweierstraße 9 und Geschwister-Scholl-Straße 4a, 77654 Offenburg
 info@dav-offenburg.de www.dav-offenburg.de
 Tel. 0781/9709190

Öffnungszeiten

Dienstag	09.00-14.00 Uhr
Mittwoch	14.00-18.00 Uhr
Donnerstag	09.00-14.00 Uhr
Freitag	13.00-18.00 Uhr



Jasmin Lurker

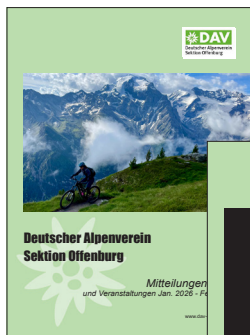


Jennifer Wiegert

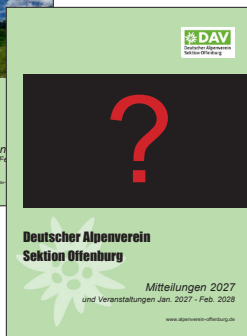
Die Sektion verleiht an Mitglieder der Sektion Ausrüstungsgegenstände für Ski-, Schneeschuh- und Hochtouren sowie Klettersteigsets. Die aktuellen Preise sind unter www.dav-offenburg.de zu finden. Das Material muss vor der Tour kontrolliert werden! Ausleihe während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle und nur an Mitglieder der Sektion Offenburg.

Wie sieht das nächste Titelbild aus?

Titelbildwettbewerb 2027



Du hast ein gelungenes Foto für das Titelbild der DAV-Mitteilungen? Dann nimm an unserem Wettbewerb teil. Es winkt ein attraktiver Sachpreis!



Voraussetzungen:

- * Du bist Mitglied beim DAV Offenburg
- * Das Foto liegt digital in ausreichender Qualität vor (mind. 1,5 MB)
- * Die Aufnahme stammt aus dem laufenden Jahr und zeigt eine Vereinsaktivität oder ein Motiv aus der Bergwelt
- * Du und alle ggf. auf dem Foto abgebildeten Personen stimmen der Veröffentlichung in den Mitteilungen und auf der Homepage der Sektion zu.

Sende dein Bild bis zum 1. Okt. 2026 an info@dav-offenburg.de (Stichwort: „Titelbild“).

Jury ist der Vorstand des DAV Offenburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der DAV Offenburg verpflichtet sich, das Siegerbild nur für den angegebenen Zweck zu verwenden und den Urheber zu nennen. Alle anderen eingesandten Fotos können an anderer Stelle unter Nennung des Urhebers in den Mitteilungen/auf der Homepage der Sektion verwendet werden.

Unser diesjähriges **Siegerbild** zeigt eine Mountainbiketour auf dem Goldseetrail im Vinschgau mit dem Ortler im Hintergrund und wurde von Dominik Groß geschossen. **Herzlichen Glückwunsch!** Wir danken allen Einsendern des letzten Wettbewerbs.

Datenschutzerklärung

Die Sektion Offenburg hat sich der Datenschutzerklärung des Deutschen Alpenvereins (DAV) angeschlossen. Wesentlich sind zwei Einwilligungen zur Nutzung der E-Mail-Adresse und der Telefonnummer in der folgenden allgemeinen Datenschutzerklärung. Ihre Daten werden weder für Werbezwecke genutzt noch an Dritte weitergegeben.

Die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) werden gleichermaßen auf Datenverarbeitungssystemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des DAV gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion/des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des §3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7 DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion noch außerhalb des Bundesverbandes, und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine

Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse an DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei der Sektion schriftlich widersprechen. Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sich nicht, entsprechend der steuerrechtlichen und gesetzlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Ich habe die oben stehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine **E-Mail-Adresse und meine Telefonnummer** zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzen. Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse bzw. Telefonnummer an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Der Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse bzw. Telefonnummer für die Informationsweiterleitung oder Kontaktaufnahme können Sie innerhalb von drei Wochen nach Erhalt der Mitteilungen 2025 widersprechen.

Datenschutzbeauftragter
 Martin Berger

1. Vorsitzender
 Andreas Schmid

Informationen zur Mitgliedschaft

1. Die Satzung der Sektion liegt zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle auf.
2. **Die Kündigung der Mitgliedschaft muss nach der Satzung bis 30. Sept. jeden Jahres schriftlich erfolgen.**
3. Unbedingt wichtig ist die Mitteilung von Anschriftenänderung und Wechsel der Bankverbindung. Nur dann ist die Zusendung des Mitgliedsausweises gewährleistet. Änderungen können Sie ab sofort bequem unter <https://mein.alpenverein.de> selbst vornehmen.
4. Nach bezahltem Beitrag umfasst der AV-Ausweis folgende Vorteile:
 - Versicherungsschutz (Unfallfürsorge und Haftpflichtversicherung, Einzelheiten bitte erfragen).
 - Ermäßigung der Übernachtungspreise sowie Anspruch und Vorrang bei Übernachtungen gegenüber Nichtmitgliedern in allen Hütten alpiner Vereine im europäischen Raum.
 - Bergsteigeressen und Teewasser auf AV-Hütten zu ermäßigten Preisen.
 - kostenlose Zusendung der Alpenvereins-Mitteilungen an A-Mitglieder und Junioren.
5. Alle Anfragen im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft sind an die Geschäftsstelle der Sektion zu richten.

Beiträge

A-Mitglied	Personen ab 25 Jahren	83.- Euro
B-Mitglied	1. Partner von A-Mitgliedern	51.- Euro
	2. Mitglieder der Bergwacht (auf Antrag)	
	3. A-Mitglieder, die das 70. Lebensjahr vollendet haben (auf Antrag)	
C-Mitglied	Mitglieder, die bereits einer anderen Sektion als A- oder B-Mitglied oder Junior angehören	31.- Euro
Junior	Personen zwischen 18 und 24 Jahren	41.- Euro
Kinder/Jugend	Personen von 1 bis 17 Jahre	31.- Euro
Familien	Eine Familie liegt dann vor, wenn beide Elternteile Mitglied derselben Sektion sind und mindestens ein Kind bis zu 18 Jahren haben. Alleinerziehende können ebenfalls eine Familienmitgliedschaft beantragen. Der Familienbeitrag setzt sich aus einem A- und einem B-Beitrag zusammen	134.- Euro

Die Aufnahmegebühr beträgt	
für A-Mitglieder:	35.- Euro
für B- und C-Mitglieder, Junioren, Jugend und Kinder:	25.- Euro
Familien	50.- Euro
Ersatzausweis (z.B. bei Verlust)	5.- Euro

Eine Aufnahme erfolgt nur, wenn dem Aufnahmeantrag für die Zahlung der Beiträge eine Einzugsermächtigung beigelegt ist.

Überall dort, wo „auf Antrag“ angegeben ist, erfolgt eine Änderung erst auf **schriftlichen Antrag** des Mitglieds. Diese Anträge müssen für ein Beitragsjahr spätestens am 30. Sept. des Vorjahres bei der Geschäftsstelle vorliegen.

Ein Teil der Mitgliedsbeiträge wird nach einem festgesetzten Schlüssel als Verbandsbeitrag

Informationen zur Mitgliedschaft

an den Landesverband Baden-Württemberg, den Bundesverband des Deutschen Alpenvereins in München und an den Badischen Sportbund (in dem die Sektion Mitglied ist) abgeführt.

Wir bitten Sie, sich bei Unstimmigkeiten beim Einzug des Mitgliedsbeitrags an die Geschäftsstelle zu wenden, die dann für eine Bereinigung sorgt. Weisen Sie daher die Lastschrift bei Ihrem Geldinstitut nicht zurück, da dies mit hohen Kosten verbunden ist, die wir von den Mitgliedern zurückfordern müssen. Bitte beachten Sie, dass Sie automatisch von unserem Rechenzentrum in eine andere Beitragsklasse umgestuft werden, falls Sie ein bestimmtes Lebensalter erreicht haben oder die Voraussetzungen für die Einstufung in eine bestimmte Kategorie entfallen sind bzw. nicht nachgewiesen wurden. Umstufungen erfolgen jeweils zum 1. Januar. Unterrichten Sie bitte die Geschäftsstelle, wenn Sie durch automatische Umstufung des Hauptvereins in München einen höheren Betrag belastet bekommen.

Anschriftenänderung sowie Änderung der Bankverbindung bitten wir sofort an die Geschäftsstelle weiterzugeben. **Austrittserklärungen für das folgende Jahr können nur bis zum 30. Sept. des laufenden Jahres verbindlich angenommen werden.** Bei schuldhaft verursachten Rücksendungen der Beitragslastschriften müssen wir die Gebühren der Bank (10,00 €) an das Mitglied weitergeben und senden den Mitgliedsausweis erst dann zu, wenn auch die entstandenen Gebühren an die Sektion mit überwiesen werden.

Beitragseinzug:

Die Beiträge werden stets im Dezember des Vorjahrs mittels **SEPA-Beitragseinzug** abgebucht. Unsere Gläubiger Identifikationsnummer lautet DE 78ZZZ00000072382, als notwendige Mandatsreferenznummer wird Ihre Mitgliedsnummer verwendet.

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft in der Sektion Offenburg des Deutschen Alpenvereins e.V. erhalten Sie einen Aufnahmeantrag und das Formular für das Sepa-Basislastschrift-Mandat in der Geschäftsstelle oder im Internet unter www.dav-offenburg.de



Sch

www.schnurr-reisen.de

Schnurr Seit 1927

Omnibus- und Taxiunternehmen

G m b H

77736 Zell a. H.
Steinenfeld 4
Tel. 078 35/6 38 80
info@schnurr-reisen.de

77652 Offenburg
Ritterstraße 3
Tel. 0781/9706836-0
offenburg@schnurr-reisen.de

Unsere Hütten

Sandkästle

liegt im Wander- und Skigebiet des Nordschwarzwalds beim ehemaligen Kurhaus Sand.

Platzangebot: ideal bis 18 Personen (4 Schlafräume)

Hüttenwarte: Martin & Judith Jesch, 0152/57965039, martin.jesch@dav-offenburg.de
Walter & Katrin Knosp, 0781/2842236, walter.knosp@dav-offenburg.de

Anreise: Autobahn Bühl - Bühlertal - Kurhaus Sand (Schwarzwaldhochstraße) oder mit guten öffentlichen Verbindungen Bahn/Bus bis Kurhaus Sand.

Hüttengebühren (pro Nacht):

Mitglieder der Sektion ab 18 Jahren	8,00 €
Mitglieder der Sektion (6-17 Jahre)	4,00 €
Gäste ab 18 Jahren	12,00 €
Kinder von Gästen, 0-17 Jahre	6,00 €
zuzüglich Nebenkosten.	



Die Hütte ist eine Selbstversorgerhütte. Sie wird nur an Mitglieder vermietet. Terminwünsche werden zwischen 1. und 15. Jan. in schriftlicher Form (Post, E-mail) bei der Geschäftsstelle entgegengenommen. Nach dem 15. Jan. kann schriftlich oder online informiert bzw. gebucht werden.

Bei Bestätigung der Reservierung wird eine Gebühr von 75,00 Euro (anrechenbar auf die Übernachtungskosten) erhoben, die innerhalb eines festgesetzten Termins zu überweisen ist. Ansonsten erlischt der Anspruch. Bei Überweisung ist zwingend die Buchungsnummer mit anzugeben. Bei Absage ohne Benennung eines Ersatzmieters verfällt die Gebühr. Sie ist zugleich die Mindestgebühr.

Bettzeug ist selbst mitzubringen. Das Mitbringen von Tieren jeglicher Art ist nicht erlaubt. Vor der Abreise ist eine Endreinigung zwingend durchzuführen. Sie umfasst alle benutzten Räume; insbesondere WC-Anlage, Dusch- und Waschaum sind gründlich zu reinigen und feucht durchzuwischen. Alle mitgebrachten Sachen – insbesondere Lebensmittel – müssen bei der Abreise wieder mitgenommen werden. Entstandene Schäden sind der Geschäftsstelle nach der Abreise unverzüglich zu melden.

Unsere Hütten

Ferienhaus Rämisenberg

liegt auf 1634 m im Schächental im Schweizer Kanton Uri auf der Alp Biel, nur wenige Kilometer von Altdorf und dem Südbecken des Vierwaldstättersees entfernt

Platzangebot: ideal für 25 Personen (33 Schlafplätze in 8 Schlafräumen (2-8 Betten))

Hüttenwart: Karl Wiegert, karl.wiegert@dav-offenburg.de
Bernhard Westenhöfer, bernhard.westenhöfer@dav-offenburg.de



Anreise: Zug nach Flüelen oder Altdorf, Bus direkt zur Haltestelle Brügg bei der Talstation der Luftseilbahn Biel Kinzig AG

Mit dem Auto über die A2 (Luzern-Gotthard), Ausfahrt Flüelen, Fahrt Richtung Klausenpass bis Bürglen/Luftseilbahn Biel Kinzig. Kostenlose Parkplätze sind vorhanden

Die Luftseilbahn Biel Kinzig bringt Euch in 15 Minuten zur Bergstation. Nachtfahrten und Gruppentarife siehe: www.biel-kinzigag.ch

Hüttengebühren (pro Nacht) ab 1.1.2026:

Wochenende: für die gesamte Hütte 300,00 € inkl. 3,8% Steuer, zuzüglich Nebenkosten
Mo.-Fr.: für die gesamte Hütte 250,00 € inkl. 3,8% Steuer, zuzüglich Nebenkosten
Ab 6 Nächten: 250,00 € inkl. 3,8% Steuer, zuzüglich Nebenkosten

Eine Belegung durch mehrere Gruppen ist möglich und erwünscht. Die Kosten werden dann anhand der Teilnehmerzahl auf die einzelnen Gruppen aufgeteilt.

Nebenkosten: Strom 0,40 €/kWh (geheizt wird mit Nachtspeicheröfen), Wasser 1,00 €/100 Ltr., Kurtaxe 0,70 SFr. je Person und Übernachtung, Kinder bis 6 Jahre sind frei.
Mindestübernachtungszahl: 2 Nächte

Die Hütte ist eine Selbstversorgerhütte. Sie wird nur an Mitglieder vermietet, Terminwünsche werden ab dem 01.11. für die folgende Buchungsperiode (01.03. bis 28.02.) in schriftlicher Form (Post, E-Mail) bei der Geschäftsstelle entgegengenommen. Freie Termine können jederzeit im Internet unter www.dav-offenburg.de eingesehen werden

Bei Bestätigung der Reservierung wird eine Anzahlung von 20 % der Übernachtungsgebühren fällig, die innerhalb eines festgesetzten Termins zu überweisen ist. Ansonsten erlischt der Anspruch. Bei Überweisung ist zwingend die Buchungsnummer mit anzugeben.

Stornoregelungen: Bei Rücktritt bis 21 Tage vor Anreise kostenfrei. Bei Rücktritt weniger als 21 Tage vor Anreise oder Nichtantritt werden die gesamten Übernachtungsgebühren fällig.

Für alle Schlafplätze ist die Verwendung von selbst mitgebrachtem Kopfkissenbezug sowie Hüttenschlafsack verpflichtend vorgeschrieben.

Unsere Hütten

Das Mitbringen von Tieren jeglicher Art ist nicht erlaubt. Vor der Abreise ist eine Endreinigung zwingend durchzuführen. Diese umfasst alle benutzten Räume. Insbesondere WC-Anlagen, Dusch- und Waschraum sind gründlich zu reinigen und feucht durchzuwischen. Reinigungsmaterial ist vorhanden. Alternativ kann die Endreinigung dazugebucht werden (300,00 €); bitte bei der Buchung angeben, ob Endreinigung gewünscht wird. Alle mitgebrachten Sachen - insbesondere Lebensmittel und Müll - müssen bei der Abreise mitgenommen werden. Entstandene Schäden sind der Geschäftsstelle unverzüglich zu melden. Am und um das Haus Rämosenberg dürfen keine Drohnen gestartet werden; das Überfliegen der Häuser in der Gegend mit Drohnen ist nicht gestattet.

Sektionstouren Rämosenberg

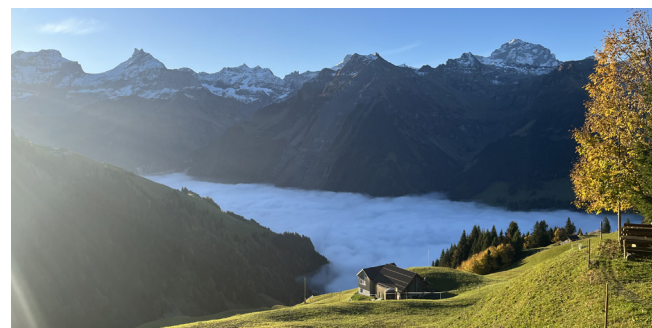
Die Gegend rund um unsere neue Sektionshütte am Rämosenberg bietet vielfältige Möglichkeiten für bergsportliche Aktivitäten. Mögliche Touren (Wandern, Klettern, Klettersteig, Mountainbike, Skitouren, Schneeschuhtouren, Abfahrtsskilaufl) werden von den Teilnehmern eigenverantwortlich durchgeführt. Die jeweils genannten Kontaktpersonen geben gerne Hilfestellung bei der Auswahl und Planung.

Mind. 10, max. 25 Teilnehmer - Anfahrt möglichst mit ÖPNV
Die Verpflegung wird gemeinsam organisiert

Die Anmeldung erfolgt direkt bei den angegebenen Kontaktpersonen jeweils bis sechs Wochen vor dem angegebenen Termin. Eventuell wird eine Anmeldegebühr fällig.

F17	29.12.25-03.01.26	Kinder- und Familiengruppe, Marcus Langmann (s. S. 97)
RB11	26.01.-01.02.	Tobias und Karl Wiegert, Bernhard Westenhöfer
RB1	06.-08.02.	Walter Knosp und Martin Maier
RB2	02.-08.03.	Theo Langmann
RB3	24.-26.04.	Klima-Workshop, Stefan Martin und Stefan Heuberger (s. S. 17)
RB4	30.04.-03.05.	Ortsgruppe Nordrach, Bernd Haller
RB5	14.-17.05.	Sanierungsgruppe Obflue, Thomas und Dagmar Rumpf (s. S. 16)
R6	01.-07.06.	Mountainbike Trainingscamp, Alexander Müller-Mathis (s. S. 86)
RB6	12.-14.06.	Karl Linz, Ortsgruppe Bühl
RB7	19.-21.06.	Inklusives Wochenende, Katrin Schumacher (s. S. 70)
RB8	19.-24.07.	Ortsgruppe Nordrach, Luitgard Bieser
F8	31.07.-08.08.	Kinder- und Familiengruppe, Marcus Langmann (s. S. 99)
RB9	18.-20.09.	Thomas und Dagmar Rumpf, Ortsgruppe Bühl
RB10	25.-27.09.	Peter Käthner
F15	06.-10.01.27	Kinder- und Familiengruppe, Marcus Langmann (s. S. 101)

Unsere Hütten



Ferien auf dem Rämosenberg

Ein Hüttenwart ist vor Ort und organisiert das gemeinsame Kochen und ggf. die gemeinsame Anreise. So lernt Ihr die Hütte kennen, bekommt Tourenvorschläge oder einfach nur eine Anleitung zum Genießen.



Anmeldung: info@dav-offenburg.de

25.-31.05. mit Karl Wiegert und Bernhard Westenhöfer
08.-15.08. mit Konrad Hille
15.-22.08. mit Berthold Börschig
22.-29.08. mit Walter Knosp
29.08.-05.09. mit Joachim Trayer
Pro Woche max. 20 Teilnehmer

Übernachtungspreise für die Woche:
Erwachsene: 140 €
Kinder (6-17 Jahre): 100 €
Kinder (0-5 Jahre): 70 €

Sanierungswochenende Obflue

Unser Ziel: In bequemer Reichweite unserer Hütte auf dem Rämosenberg einen Klettergarten als Trainings- und Übungsgelände für Kletterkurse (wieder) einzurichten.

Wann: 14.-17. Mai 2026.

Wo: An den Obflue-Felsen, genau gegenüber unserer Hütte auf der anderen Talseite des Gangbachtals.

Was ist zu tun: Die bereits vorhandenen 13 Kletterrouten sanieren, weitere Routen erschließen, den Abstieg zum Wandfuß wieder herrichten.

Was wir brauchen: Tatkräftige Unterstützung durch fleißige und handwerklich geschickte Helferinnen und Helfer, fachkundig angeleitet durch Thomas.



Anmeldungen bis 15. April bei Thomas Rumpf

„Sektions-Klima-Gipfel“ am Rämosenberg
24.04.-26.04.2026

WIR FÜRS KLIMA

Der DAV wird klimaneutral!
Die DAV-Bundeshauptversammlung hat 2021 das ambitionierte (Gipfel-)Ziel beschlossen, bis 2030 klimaneutral zu sein. Was heißt das? Wie geht das? Was können/wollen wir beitragen?

Ein Wochenende in den Bergen
an dem „das Klima der Gipfel“ ist!
Wir wollen uns informieren,
kontrovers diskutieren
Ideen sammeln,
und den Bergfrühling am Rämosenberg genießen!

Mach' mit!

Info und Anmeldung:
Stefan.Heuberger@dav-offenburg.de
Stefan.Martin@dav-offenburg.de



Öffnungszeiten

Die aktuellen Öffnungszeiten und Eintrittspreise findet ihr auf unserer Homepage

<https://www.dav-offenburg.de/Kletterzentrum>

Telefon: 0781/948 69 69 8

An den Weihnachtstagen sowie an Silvester und Neujahr ist die Halle geschlossen. Das Kletterzentrum kann außerdem an weiteren Feiertagen geschlossen sein. Bitte informiert Euch im Internet und am Aushang.

An folgenden Tagen ist die Kletteranlage wegen Veranstaltungen geschlossen:

23.04. ab 18.00 Uhr - Mitgliederversammlung

25.05.-01.06. sowie 22.08.-07.09. - Betriebsferien

18.10. ganztägig - Tourenleiter- und Helferwanderung

03.12. ab 18.00 Uhr - Mitgliederehrung

Diese Termine waren bei Redaktionsschluss bekannt. Die Sektion behält sich vor, unter gegebenen Umständen die Halle für weitere, sich im Verlauf des Jahres ergebende Veranstaltungen zu schließen.

Eingeschränkter Kletterbetrieb, wenn die „Routenschrauber“ am Werk sind (siehe Internet, Info in der Halle).

In regelmäßigen Abständen wird auch im Boulderraum umgeschraubt. Während der Umschraubaktion (meist 1 Tag) ist der Boulderbereich nur bedingt nutzbar. Teile des Boulderbereichs können außerdem temporär für den Trainingsbetrieb gesperrt sein.

Wir hoffen auf Euer Verständnis.

Dauerkartenbesitzer aufgepasst!

Ihr habt eine Jahres-, Halbjahres- oder 3-Monatskarte? Dann dürft ihr euch freuen und zusätzlich von Dienstag bis Freitag auch außerhalb der Öffnungszeiten von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr klettern. Einfach klingeln, Monatskarte vorzeigen und los geht's.

Eine Bewirtung ist in diesem Zeitraum nicht möglich.

INFO für alle Jahreskartenbesitzer

Besitzer einer Jahreskarte der DAV-Sektionen Karlsruhe, Baden-Baden und Offenburg (Kooperationskletterhallen) zahlen in den jeweils anderen Hallen einen ermäßigten Tageseintritt von 5,00 €.

Sektionsabende

08.01.	42 Tage Sonnenschein. Wandern und Klettern im Antiatlas Werner Redweik	19.30 Uhr Kletterzentrum Seminarraum
05.02.	Ligurien, unsere zweite Heimat Thomas und Dagmar Rumpf	19.30 Uhr Kletterzentrum Seminarraum
05.03.	Rämsenberg: unsere neue Sektionshütte in der Schweiz stellt sich vor Vorstand	19.30 Uhr Kletterzentrum Seminarraum
23.04.	Mitgliederversammlung Es erfolgt keine weitere Einladung (vgl. folgende S.)	19.30 Uhr Gewerbeakademie
07.05.	Radreisen durch Europa Hans Schmider	19.30 Uhr Kletterzentrum Seminarraum
11.06.	Grillfest auf dem Gelände des Kletterzentrums <u>Bitte Grillgut und Geschirr selbst mitbringen.</u> Salate fürs Salatbuffet sind willkommen. Bei schlechtem Wetter fällt das Grillfest aus (Info im Internet).	ab 17.30 Uhr Kletterzentrum
01.10.	Tolle (Camper) Stellplätze, um zu wandern, zu klettern oder zu biken... Christof Seckinger	19.30 Uhr Kletterzentrum Seminarraum
16.10.	Tourenleiterbesprechung Zwingende Teilnahme für alle Fachübungsleiter und Gruppenleiter	19.00 Uhr Kletterzentrum Seminarraum
18.10.	Tourenleiter- und Helferwanderung Auf besondere Einladung	
05.11.	Rucksack, Fahrrad, Zelt: (Mikro-)Abenteuer in den Alpen. Transalp, Schweizdurchquerung & verlassene Pfade in Südtirol Katrin Schumacher	19.30 Uhr Kletterzentrum Seminarraum
03.12.	Ehrung langjähriger Mitglieder mit musikalischer Umrahmung und Rückblick	20.00 Uhr Kletterzentrum
14.01. 2027	Mach(t) Wald und Holz sichtbar. Die Klimapositive Waldwirtschaft stellt sich vor Benedikt Spether und Kurt Weber	19.30 Uhr Kletterzentrum Seminarraum

Mitgliederversammlung

Im November 2025



Liebe Bergkameradinnen, liebe Bergkameraden,
wir laden alle Mitglieder recht herzlich ein zur

**Mitgliederversammlung des DAV Sektion Offenburg,
am Donnerstag, 23. April 2026, 19.30 Uhr
in der Gewerbeakademie Offenburg, Wasserstraße 19, 77652 Offenburg**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Wahl von zwei Bevollmächtigten der Versammlung (Protokollbeglaubigung)
3. Jahresbericht (Vortrag durch den 1. Vorsitzenden, mit Ausnahmen):

3.1	Erster Vorsitzender	3.7	Senioren
3.2	Tourenwart	3.8	Kinder- und Familiengruppe
3.3	Ausbildungsreferent	3.9	Jugend
3.4	Sportlicher Leiter des KLEZ	3.10	Sportgruppe
3.5	Ortsgruppe Nordrach	3.11	Naturschutzwart
3.6	Ortsgruppe Bühl	3.12	Hüttenwarte
4. Kassenbericht (Diskussion)
5. Revisionsbericht
6. Entlastung des Vorstands
7. Änderung der Satzung der Sektionsjugend (Entwurf kann auf der Geschäftsstelle vorab eingesehen werden)
8. Wahlen zum Vorstand
9. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
10. Haushaltsplan 2026 (Diskussion und Abstimmung)
11. Anstehende Projekte
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge erbitten wir schriftlich bis zwei Monate vorher an die Geschäftsstelle.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Vorstand

Andreas Schmid, 1. Vorsitzender



BERICHTE

Britanniahütte, Foto: Frank Schubert

Berichte



Tourenleiter- und Helferwanderung, 19. Oktober 2025



Berichte

Sommer auf dem Rämisenberg (31.07.-08.08.)

Text: Martin Stein, Bilder: Teilnehmer

Unser Vorsitzender Andreas Schmid lud als „Hüttenwart“ zu einer Woche vom 31. Juli bis 8. August 2025 in die neue Selbstversorgerhütte der Sektion ein, und viele Familien mit Kindern kamen. Andy koordinierte im Vorfeld die Anreise.

Zwei Familien gelangten problemlos mit Zug und Bus direkt bis zur Luftseilbahn, welche bis auf die Mittagspause von 12-13 Uhr nach Anmeldung alle 30 Minuten fährt. Mit einer gemeinsamen Punktekarte konnten wir bequem die Bergstation erreichen. Von dort waren es nur noch ca. 80 m bis zur Hütte. Außerdem wurde vorher gemeinsam ein Kochplan erstellt und entsprechend eingekauft, da die Lebensmittel in der Schweiz deutlich teurer sind. Es gibt auch einen Wagen bei der Bergstation, um die Lebensmittel, Getränke und das Gepäck zur Hütte zu transportieren!



Trotz des anfänglichen Regens konnten wir Dank der Vorschläge Andys jeden Tag mit den Kindern schöne, abwechslungsreiche Touren unternehmen. Entweder ging es den Orchideenweg zu den Wasserkaskaden und durch den Wald Richtung Razi und dann an der Alp-käserei und dem großen Spielplatz vorbei zurück. Oder wir wanderten den aussichtsreichen Schächentaler Höhenweg vom Spielplatz ohne große Steigungen zum

Fleischsee. Dort konnten die unterwegs gesammelten oder gebauten „Schiffe“ ihre Schwimmfähigkeit beweisen oder auch selbst geschwommen werden. Nach einer Stärkung ging es noch kurz hinauf zum Hüenderegg (1874 m) mit schönem Blick auf den Vierwaldstättersee.

Einige Neigungsgruppen eroberten den kurzen, aber knackigen Fruttstägä-Klettersteig (ca. 35 Min. von der Hütte). Auch leichte 10-Jährige bewältigten ihn stolz (von Andy nachgesichert)!



Am Schweizer Nationalfeiertag erlebten wir bei der Bergstation drei faszinierende Alphonbläser.

Lohnend war auch der Aufstieg zum „Chinzig Chulm“ (Übergang zum Muotatal), den einige Kinder schafften. Das Wetter wurde jeden Tag besser, so dass wir morgens auf der schönen großen Terrasse an langer Tafel mit Blick auf das schneebedeckte Schärhorn frühstücken konnten.

Auch die Erwachsenen kamen auf ihre Kosten! Entweder bestiegen sie Rosstock oder Fulen, nahmen den Klettersteig in Angriff oder waren mit den Mountainbikes unterwegs (z. B. um morgens frische Croissants aus dem Tal zu holen).

Weil es so schön war, benutzten wir gleich zweimal die tolle Grillstelle oben beim Spielplatz. Es gibt dort schon vorbereitetes trockenes Holz in einer kleinen Hütte!

Berichte

Mit der DAV-Sektion rund um die Britanniahütte (19./20. Juli)

Text und Bilder: Frank Schuberth



Die Woche empfand ich als sehr entspannend, da die Kinder sich meist gegenseitig motivierten! Nicht nur beim Wandern, sondern auch in und um die Hütte gab es kaum Gemaule oder Langeweile. Wir Eltern mussten die Kids kaum bespaßen und hatten mehr Zeit für uns. So konnten wir viele neue nette Bergfreunde kennenlernen! Den Zusammenhalt zwischen den Kindern, aber auch zwischen den Erwachsenen fand ich sehr bereichernd. Die tolle Woche in der neuen Sektionshütte und der traumhaften Umgebung war leider viel zu schnell vorbei. Ich würde mich über eine Wiederholung sehr freuen! Wir kommen gerne wieder!



Mit Mitgliedern der Offenburger DAV-Sektion sollte es im Juli ins Wallis gehen, wir wollten zwei Klettersteige in der Nähe der Britanniahütte machen. Leider erreichte uns sechs Tage vor dem Touren-Wochenende die Nachricht, dass der Mittaghorn-Klettersteig wegen akuter Steinschlaggefahr gesperrt wurde. Zu dieser ärgerlichen Nachricht kam, dass das Wetter am ersten Tag größtenteils bescheiden war: Regen, Wind. Die optimistische Anreise mit dem ersten Zug frühmorgens gen Schweiz war also etwas vergebens, und so setzen wir uns in die Hütten-Stube oder dösen. Aber so läuft's halt manchmal.

Fürs Warten in Hütten-Stuben hat Whitley Lost In Time geschrieben – und also ist dies der Berichts-Soundtrack.



In der zweiten Nachmittags-Hälfte lockert die Bewölkung zum Glück auf, und so stiefeln wir eine kleine Runde runter zum Hohlaubgletscher. Dieser reichte früher (noch vor gar nicht so vielen Jahren) bis fast herauf zur Hütte ... Tempi passati, traurig. Heute steigen wir erstmal ein ganzes Eck durch Blockwerk, bis das Eis erreicht ist.

Berichte

Beeindruckend ist die Lage der Hütte im Sattel zum Klein Allalin und die Gesamt-Szenerie mit den 4000ern Allalinhorn, Rimpfischhorn, Strahlhorn und Fluchthorn im Hintergrund. Der Gletscher ist aper, Spalten gibt es nur oberhalb von uns oder sie sind deutlich. Für eine Vielfalt von Stimmungen innerhalb recht kurzer Zeit sorgen die sich immer wieder rasch herein- und herauschiebenden Wolken. Nach dem Abendessen dann geht es noch fix hoch auf den Hausberg der Britanniahütte, das Klein Allalin (3070 m). An seinem Gipfel klärt eine Infotafel über die erstaunliche Vielfalt an Gesteinsarten auf, die sich rundum finden. Beeindruckend auch der Tiefblick herab ins Saas-Tal und zum Mattmark-Stausee. Die Wolkenlücken werden am Abend nochmal größer und wir haben, trotz frischen Winds, sogar ein bisschen Sonnenuntergangs-Feeling.

Nach dem Samstag mit wechselhaftem Wetter sollte der Sonntag bessere Bedingungen bringen. Simple Like Us von Teleman passt gut zur Stimmung dieses Tags und also ist's der Berichts-Soundtrack.

Da der Mittagshorn-Klettersteig gesperrt war, wollten wir wenigstens den Britannia-Klettersteig nahe der Hütte kraxeln. Also nach dem Frühstück das KS-Geraffel angelegt. Die Rucksäcke lassen wir noch in der Hütte, denn der Britannia-Klettersteig liegt nahebei. Zunächst ein paar Höhenmeter abgestiegen, der Steig ist in den Felsaufschwung westlich neben der Hütte (Hinter Allalin Ostgrat) geschraubt. Die Schwierigkeit ist mit C/D angegeben, für mich subjektiv eher C, denn es ist recht viel an Steighilfen verbaut. Zustand alles top. Eine ausführliche Beschreibung des Steigs samt Topo findet man auf bergsteigen.com. Der daraus zitierte Satz „Die gut angelegte Ferrata hat zahlreiche mittelschwere bis schwere Aufschwünge, welche mit leichteren

Passagen wechseln“ bringt's auf den Punkt. Aussicht und Gesamt-Feeling sind der Hammer, man hat hinter und neben sich hochalpines Ambiente mit Gletschern und schneebedeckten Viertausendern – das beeindruckte uns sehr und machte Laune. 160 hm sind zu klettern, gute drei Stunden Zeit inkl. Abstieg einzuplanen. Runterwärts zieht es sich nämlich ziemlich, viel Block-Gelände muss durchhüpft werden.

Vorbei am KS-Einstieg nun nochmal fix herauf zur Hütte und unsere Rucksäcke geschultert. Erneut zurück, diesmal aber den wbw-Steig („Glacier-Trail-Mattmark“) weiter herabgegangen, ihn hatten wir am Samstagnachmittag ja schon für die kleine Gletscher-Erkundung genutzt. So wie gestern geht es zunächst über den (hier) fast spaltenfreien Hohlaubgletscher (Stangen-Markierungen) auf einen teils glatten, teils blockigen Felsrücken und da runter zum südlich benachbarten Allalingletscher.



Auch der wird gequert, wieder weisen Stangen einen sicheren und effizienten Weg. Teils sind diese jedoch umgefallen, einem engenkommenen Pärchen helfen wir bei der Wegfindung gen Hütte. Beide Gletscher waren aper und der Wechsel aus Nachtfrost und Sonneneinstrahlung hat ihre Eisoberflächen interessant „aufgeraut“, sprich sie waren fast

rutschfrei und ohne Eisen super zu begehen. Trotzdem ist des Stacksen über die zwar griffige, aber auch wellig geformte Eisfläche nicht ohne und braucht etwas Konzentration. Bei allem Suchen nach der nächsten Trittfolge ist's jedoch lohnenswert, immer mal den Blick nach vorn und oben zu richten, denn die hochalpine Szenerie ringsum ist weiterhin herrlich.

Anschließend (weiterhin markiert) steil die schrofige Nordflanke des Schwarzbergchopfs (2869 m) herauf und oben eine verdiente Rast eingelegt. Dort beeindruckt der Rückblick, die riesige „Fließ-Masse“ des Allalingletschers ist wunderschön anzusehen. Der nun folgende Abstieg ist wrw-markiert und wir begegnen heraufkommenden Berggängern. Steil herab geht es in vielen Zickzack-Kehren zum Stausee Mattmark (2197 m), nach und nach erblicken wir seine gesamte Ausdehnung. Vorbei an der Schwarzbergalp erreichen wir den Fahrweg, der oberhalb vom Seeufer entlang führt. Wir haben noch gut Zeit-Reserve und beschliessen, den Stausee ab hier zu umrunden. Das geht teils auf dem Fahrweg, teils (v. a. am Ostufer) auf Pfaden. Aber immer be-



quem ohne Höhenmeter und mit schönen Blicken aufs Wasser, vorbei auch an zahlreichen steil zufließenden Bächen und Wasserfällen. Mitunter erzeugen diese eine imposant-donnernde Geräuschkulisse und erfrischen uns mit ihrer Gischt. Aber diese Abkühlung reicht uns nicht, und so hüpfen wir am südlichen Ende in den zentralen Zufluss des Sees, die Saaser Vispa. Saukalt sind ihre Wasser, man spürt ihren Ursprung im Hochgebirge. Schliesslich am Ostufer lang zur Staumauer, die den See nordseitig fasst. In der dortigen Einkehr noch mit Getränken gestärkt bis zur Abfahrt des Postautos. Mit ihm herab gen Saas-Grund und weiter nach Visp und dann nach Hause

Fazit: die Kombi aus Klettersteig und alpiner Wanderung in beeindruckendem Hochgebirgs-Ambiente hat uns sehr gefallen, auch wenn das Wetter typisch für diesen Sommer war... wechselhaft und alles andere als sommerlich. Dafür war die Stimmung in der Gruppe durchweg super, das gesperrte Mittagshorn schnell vergessen. Ein herzlicher Dank geht an Tourenleiter Stefan für tiptop Organisation und Führung.

Spaghettirunde: Ein hochalpines Abenteuer auf der italienisch-schweizerischen Grenze (17.07.–22.07.)

Text und Bilder: Johannes Glöckle

Tag 1 – Anreise & Akklimatisierung

Nach der Anreise per Bahn stiegen wir von Zermatt aus gemütlich zur Gandegg-Hütte auf, wo wir die erste Nacht verbrachten. Die Hütte auf knapp 3.000 m bot uns nicht nur einen herrlichen Blick auf das Matterhorn, sondern auch auf einige Gipfel der Tour, die die nächsten Tage vor uns lag. Die Stimmung war gut, das Wetter stabil – perfekte Voraussetzungen für den Start unserer Tour.

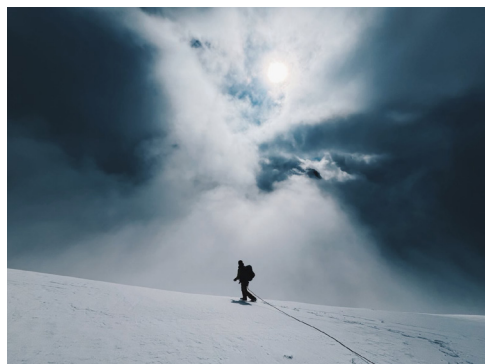


Tag 2 – Breithorn Westgipfel (4165 m) & Pollux (4.092 m), Abstieg zum Rifugio Guide della Val d'Ayas

Am nächsten Morgen brachte uns die Seilbahn früh auf das Kleine Matterhorn, wo wir bei strahlendem Sonnenschein unsere eigentliche Hochtour starteten. In gut ausgetretener Spur führte uns Annette sicher und zügig auf den Breithorn Westgipfel (4165 m) – technisch einfach, aber landschaftlich beeindruckend. Da wir gut in der Zeit lagen, beschlossen wir, zusätzlich den Pollux (4092 m) zu besteigen. Die Route war stellenweise anspruchsvoll – vor allem in der Wegfindung – und forderte uns mit seilversicherter Kletterei in abgespektem Fels sowie einem kurzen Firngrat. Vom Gipfel aus konnten wir bereits einen ersten Blick auf die Westflanke des Castor werfen – unser Ziel für den folgenden Tag. Schließlich stiegen wir zum Rifugio Guide della Val d'Ayas ab, wo wir den Abend gemütlich ausklingen ließen.

Tag 3 – Castor (4223 m), Aufstieg zum Rifugio Quintino Sella al Felik

Für den dritten Tag war bereits ab dem späten Vormittag Regen angekündigt – entsprechend früh brachen wir auf. In völliger Dunkelheit im Schein der Stirnlampen stiegen wir zum Zwillingssjoch auf. Mit den ersten Sonnenstrahlen begannen wir den Anstieg auf den Castor (4223 m) über seine steile Westflanke. Obwohl einzelne Passagen bereits blank waren, stellte die Route kein größeres Problem dar. Möglicherweise war es sogar ein Vorteil, dass uns der aufziehende Nebel nur einen kleinen Ausschnitt des steilen Hangs zeigte – so blieb der Fokus stets auf dem nächsten Schritt. Über den schmalen Grat erreichten wir zügig den Gipfel. Leider war die Sicht sehr eingeschränkt; das Matterhorn zeigte sich nur für wenige Sekunden. Weiter ging es auf dem Firngrat, wo sich, wenn auch nur kurz, noch der ein oder andere spektakuläre Blick auf den Lyskamm erhaschen ließ. Rechtzeitig vor dem einsetzenden Regen kamen wir am Rifugio Quintino Sella al Felik an und verbrachten dort einen ruhigen Nachmittag bei klassisch italienischem Hüttenleben.



Tag 4 – Il Naso (4272 m), Balmenhorn (4167 m), Vincent-Pyramide (4215 m), Abstieg zur Capanna Gnifetti

In der Nacht hatte es geschneit, und der Morgen präsentierte sich neblig und unübersichtlich. Die ehemals gut ausgetretene Spur war

oft verweht, und wir waren gezwungen, die Orientierung mithilfe von GPS zu übernehmen. Die Sicht war zeitweise so schlecht, dass man kaum die gesamte Seilschaft erkennen konnte. Trotzdem machten wir uns entschlossen auf den Weg zum Il Naso (4272 m) und spürten dabei einen Weg für die uns folgenden Seilschaften. Nach leichter Kletterei erreichten wir die Schlüsselstelle: eine rund 40 Meter lange Blankeispassage, die normalerweise mit Eisenstangen versichert ist. Diese konnten wir wegen der schlechten Sicht jedoch nicht ausmachen und stiegen daher direkt, aber kontrolliert, nach oben. Vom Gipfel des Il Naso hatten wir kaum Sicht. Auch auf dem weiteren Weg zum Balmenhorn (4167 m) und der Vincent-Pyramide (4215 m) blieb die Wolkendecke dicht. Dank GPS und eingespielter Seilschaft meisterten wir aber auch diese Etappe sicher und stiegen am Nachmittag zur Capanna Gnifetti ab.



Tag 5 – Schneesturm, Biwak, Ludwigshöhe (4341 m), Parrotspitze (4432 m), Capanna Margherita

Am fünften Tag zwang uns starker Schneefall erneut zum Warten. Erst gegen 7 Uhr wagten wir den Aufbruch – bei mäßiger Sicht und Neuschnee. Weit kamen wir zunächst nicht: Bei eiskalten Temperaturen mussten wir am Balmenhorn-Biwak zwei Stunden ausharren, bis sich das Wetter endlich besserte. Nach dem Durchzug der Schneefront klarte es auf, aber es wurde extrem windig. Trotzdem stie-

gen wir weiter auf zur Ludwigshöhe (4341 m), wo wir – trotz heftiger Böen – beschlossen, auch die Parrotspitze (4432 m) zu versuchen. Der Grat war unangenehm, aber technisch machbar, da der Wind meist von hinten kam. Mit voller Konzentration erreichten wir den Gipfel. Später erfuhren wir, dass wir wohl die einzige Seilschaft an diesem Tag waren, die die Parrotspitze bestiegen hat. Am Nachmittag stiegen wir zur Capanna Margherita (4554 m) auf der Signalkuppe auf, der höchstgelegenen Hütte Europas. Ein fast surreales Bild: Ein Hüttenangestellter kehrte frischen Neuschnee von den Fenstern – mitten im Hochsommer.

Tag 6 – Zumsteinspitze (4563 m), Abstieg zur Monte-Rosa-Hütte und Rückkehr nach Zermatt

Am letzten Tag brachen wir noch vor Sonnenaufgang auf, um pünktlich zum ersten Licht des Tages auf der Zumsteinspitze (4563 m) zu stehen. Der Plan ging auf: Bei fantastischer Stimmung genossen wir einen klaren Sonnenaufgang auf dem höchsten Gipfel der Tour – ein würdiger Abschluss. Anschließend begann der lange Abstieg über weite Gletscherflächen und schottrige Moränen zur Monte-Rosa-Hütte. Dort machten wir eine letzte Pause, bevor wir zur Gornergratbahn abstiegen und schließlich nach Zermatt zurückkehrten – erschöpft, aber zufrieden.

Fazit

Es war eine schöne, anspruchsvolle Tour, bei der wir insgesamt zehn Viertausender bestiegen haben. Trotz teilweise schwieriger Wetterverhältnisse und einiger herausfordernder Passagen konnten wir alle geplanten Etappen erfolgreich umsetzen. Die Mischung aus eindrucksvoller Hochgebirgslandschaft, technischer Vielfalt und die Gemeinschaft machte die Spaghettirunde zu einem besonderen Erlebnis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Berichte

Bronze bei „Jugend trainiert“

Text: Sonja Langmann
Fotos: Marius Schweickhardt

Vom 22. bis 25. September vertrat das Kletterteam des Schiller-Gymnasiums Offenburg, bestehend aus Leistungskletterinnen und -kletterern unserer Sektion, das Land Baden-Württemberg beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia und Paralympics“ in Berlin.



Bereits die Teilnahme an sich war ein Erfolg: Das Team hatte sich nach starken Auftritten im Regierungsbezirks- und Landesfinale das Ticket nach Berlin erkämpft. Am Wettkampftag warteten dann gleich drei Disziplinen – Bouldern, Lead und Speed – auf die jungen Athletinnen und Athleten.



Im Bouldern bewies das Team Nervenstärke und konnte sich an den anspruchsvollen Problemen souverän durchsetzen. In der anschließenden Lead-Disziplin begann die Herausforderung mit einer extrem schweren Route im neunten Schwierigkeitsgrad. Alle startenden Offenburg-Kletterer meisterten diese nahezu bis zum Topgriff. Die zweite Route im achten Schwierigkeitsgrad war für die Routiniers im Team kein Hindernis – hier gab es die volle Punktzahl. Auch im Speed ließen sie nicht nach: schnelle Zeiten und konstante Leistungen rundeten den Wettkampftag ab.



Die Spannung bei der Siegerehrung war kaum auszuhalten. Schon wählte sich das Team auf dem Podest, als ein Auswertungsfehler zunächst für Verwirrung sorgte. Doch dann folgte die endgültige Auflösung: Platz drei für Offenburg! Der Jubel war riesig – Bronze für Baden-Württemberg und für unseren Alpenverein!

Berichte

Erschließung neuer Touren in den Felsen des Finale

Text und Fotos: Thomas und Dagmar Rumpf

Mit Hanna und Matilda Schweickhardt, Jonathan Seppelt, Tobias Langmann und Loic Thimel reiste ein Team nach Berlin, das neben sportlicher Klasse auch Zusammenhalt, Leidenschaft und echte Wettkampfstärke mitbrachte. Der Alpenverein Offenburg ist außerordentlich stolz auf diesen großartigen Erfolg.

Am Mittwoch folgte die große Siegerehrung gemeinsam mit allen Sportarten. In Berlin traten insgesamt über 3600 Schülerinnen und Schüler in 14 olympischen und paralympischen Disziplinen an. Für Baden-Württemberg wurden dabei fünf Medaillen erkämpft – eine davon im Klettern.



Dass Klettern in diesem Jahr erstmals als Test-Event Teil des Bundesfinales war und durch den Alpenverein ermöglicht wurde, verleiht der Bronzemedaille eine besondere Bedeutung. Nach diesem Erlebnis verbindet den Alpenverein Offenburg und seine Athletinnen und Athleten eine gemeinsame Hoffnung: Dass Sportklettern dauerhaft in das Programm von „Jugend trainiert für Olympia und Paralympics“ aufgenommen wird.



Seit vielen Jahren sind uns die Kalkfelsen von Finale Ligure eine zweite (Kletter-)heimat, und vielen anderen klettersportlich Ambitionierten aus dem DAV Offenburg geht es ebenso. Besonders in den Oster- und Herbstferien könnte man bisweilen den Eindruck gewinnen, als sei die halbe Sektion dort vertreten. „Klettern in Finale“ hat eben noch immer einen besonderen Klang, und ungezählt sind die glücklichen Stunden, die wir dort verbracht haben. Dabei profitierten wir vom Einsatz (und dem Geldbeutel) derer, die die Kletterrouten in zahllosen Stunden freiwilliger Arbeit mit Haken ausgestattet und die Zustiege so angelegt haben, dass wir es als Besucher möglichst bequem haben. Bei aktuell 4510 Routen kann man sich leicht ausrechnen, welche Mühe und Kosten in der Schaffung dieser Infrastruktur stecken! Im Bewusstsein, dass das keine Selbstverständlichkeit ist, wollten auch wir einen bescheidenen Beitrag zum Erhalt der Klettereldorados Finale beitragen.



Im Frühjahr 2023 besuchten wir den Sektor Parsifal oberhalb von Borgo Verezzi, der tolle Routen bietet und ideal ist für die kühleren Jahreszeit. Allerdings war nur der linke, einfachere Teil saniert, in den Routen im rechten Teil



steckten durchweg alte, wenig vertrauenswürdige und rostige Haken. Ab Herbst 2023 haben wir diese acht Routen komplett saniert und außerdem zwei neue Linien erschlossen (Il giardino magico, 6b+, La fine del mondo come lo conosciamo, 6b+).

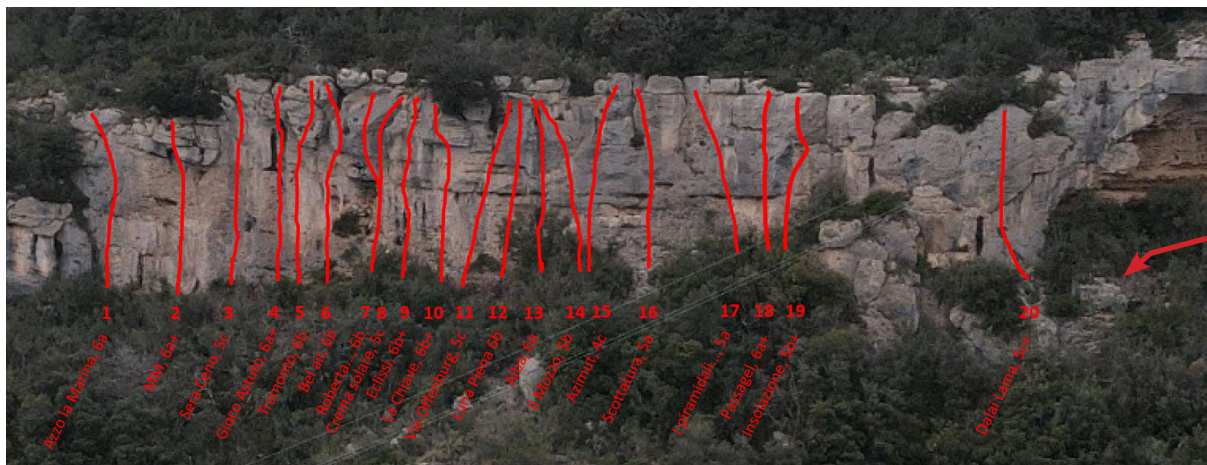
In unmittelbarer Nachbarschaft zum Sektor Parsifal befindet sich die Pietra del Sole, ein langgezogener Felsriegel am Südhang des Caprazoppa. Im Herbst 2024 erkundeten wir auch diesen Fels und trafen 14 Routen an, deren Absicherung im Laufe der Jahre le-



bensgefährlich geworden war. Bis Ostern 2025 sanierten wir auch diese, außerdem leg-

ten wir sechs weitere Linien dazwischen, so dass nun ein hübsches kleines Klettergebiet mit optimal abgesicherten Routen im Schwierigkeitsbereich zwischen 4c und 6b+ entstanden ist. Alle Standplätze sind mit Kette und Ring ausgestattet, die der DAV Offenburg finanziert hat. Als kleines Dankeschön taufen wir eine besonders schöne Neutour auf den

Namen „Via Offenburg“. Die Felshöhe ist zwar mit neun bis zwölf Metern relativ gering, den-



noch lohnt sich ein Besuch. Denn der Fels ist rein südseitig ausgerichtet und mithin ein ideales Winterklettergebiet. Darüber hinaus bieten die Routen auf engstem Raum ein breites Spektrum für verschiedenste Klettertechniken (Platten, Risse, Sinter, Überhänge...).

Den Felsfuß haben wir vom wild wuchernden mediterranen Bewuchs befreit, außerdem haben wir einen neuen Zugang gefunden, der von Verezzi (Ortsteil Crosa) aus fast ohne



Steigung in 35 Minuten bequem zum Fels führt. Man folgt zunächst einer roten Raute, und dann einer gelben Sonne. An einem markanten Aussichtspunkt führt ein Pfad dann über einige Trittstufen zu den Einstiegen. Der neue Weg ersetzt den mühsamen Zustieg durch dichte Macchia von Borgio aus.

Wir würden uns sehr freuen, wenn der Fels regen Besuch findet. Das ist auch deshalb wichtig, dass er offen bleibt und nicht wieder von Macchia überwuchert wird.

Seit 2023 waren wir in den Pfingst- und Sommerferien auch an den Rocce dell'Orera tätig.

Im linken Bereich des Settore Destro fanden wir ein reiches Betätigungsfeld mit vier sanierungsbedürftigen Mehrseillängenrouten und -nach intensiven „Gartenarbeiten“ - Möglichkeiten zu acht Neutouren (eine neunte ist geplant). Zusammen mit den von Marco Tomassini jüngst kreierte Routen weist der Sektor nun aktuell 38 ältere und neue Routen im Bereich zwischen 3c und 7a auf. Wir haben unsere Kreationen am Felsfuß mit Name und Bewertung beschriftet, so dass sie gut auffindbar sind, bis sie im kommenden Frühjahr im geplanten neuen Kletterführer erscheinen.



Alle Sanierungen erfolgten in Abstimmung mit Marco Tomassini, dem Autor des bei Versante Sud aufgelegten Kletterführers, und den Erstbegehern. Wir haben uns an den im Finalese inzwischen üblichen Gepflogenheiten orientiert, die Hakenabstände möglichst gering zu halten, um gefahrloses Klettern zu ermöglichen.

Weitere Sanierungen sind im Sektor Orizzonte geplant, wo aufgrund des alten Hakenmaterials momentan noch von einem Besuch abzuraten ist. Auch dort ist noch Platz für Neutouren, und wir rechnen mit insgesamt ca. 20 Routen an diesem Fels. Er könnte nach Abschluss der Arbeiten den überaus beliebten Sektor Parsifal entlasten.



Weil's einfach passt.

Das Sparkassen-Girokonto.

Der zuverlässige Partner an Ihrer Seite. Ausgezeichnetes Banking mit der Sparkassen-App, Sicherheit beim Online-Shopping, persönliche Beratung und vieles mehr: Mit dem Girokonto der Sparkasse haben Sie die passenden Lösungen immer dabei – und Ihre Finanzen jederzeit im Blick.



sparkasse-offenburg.de/girokonto



Sparkasse
Offenburg/Ortenau

Hinweise zur Teilnahme an Sektionstouren

Bedingungen für die Anmeldung und Teilnahme an den Veranstaltungsprogrammen der DAV Sektion Offenburg

1. Teilnahmeberechtigung

An Veranstaltungen der Sektion des Deutschen Alpenvereins Offenburg e.V. können grundsätzlich nur Alpenvereinsmitglieder teilnehmen. Alpenvereinsmitglieder in diesem Sinne sind Personen, die in mindestens einer Sektion des Deutschen Alpenvereins e.V. Mitglied sind. Mitglieder der Sektion Offenburg haben bei Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl Vorrang. Personen, die in keiner Sektion des Deutschen Alpenvereins e.V. Mitglied sind, können ausschließlich an Veranstaltungen in künstlichen Anlagen teilnehmen. Kinder und Familien können zusätzlich am Programm der Kinder- und Familienbergsteiger, Jugendliche am Programm der Jugend teilnehmen.

2. Ihre Leistungsfähigkeit und Ihr Verhalten

Ihre Leistungsfähigkeit muss den Anforderungen der jeweiligen Veranstaltung so weit gerecht werden, dass die Gruppe nicht unzumutbar behindert oder gefährdet wird. Der Veranstaltungsleiter kann Sie im Vorfeld von der Veranstaltung ausschließen, wenn Sie den zu erwartenden Anforderungen nicht gewachsen erscheinen oder Sie der Vorbesprechung ohne Entschuldigung und ohne wichtigen Grund fernbleiben. Bei einer bereits begonnenen Veranstaltung ist ein Ausschluss möglich, wenn die Gruppe in unzumutbarer Weise gestört, behindert, gefährdet oder die Anweisungen des Leiters nicht befolgt werden (ebenso für zukünftige Veranstaltungen). Eine nach Veranstaltungsbeginn festgestellte Fehleinschätzung des eigenen Könnens rechtfertigt keine Erstattung des Veranstaltungspreises. Andererseits können Sie, wenn Ihre Leistungsfähigkeit die ausgeschriebenen Anforderungen übersteigt, nicht damit rechnen, dass Ihr Leistungsanspruch erfüllt wird.

Bei Hochtouren, Klettertouren und Skihochtouren sowie bei entsprechenden Kursen nach Unterweisung wird in selbstständigen Seilschaften gegangen.

Wenn Sie ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) haben, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, sind Sie verpflichtet, den Veranstaltungsleiter vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.

3. Anmeldung, Bezahlung

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Formular (<https://www.dav-offenburg.de/programm/touren>) oder direkt beim zuständigen Tourenleiter (Kontakt Daten am Ende des Hefts).

Bei Theorie- und Ausbildungskursen ist die Teilnahmegebühr umgehend auf das Konto mit der IBAN DE58 6645 0050 0000 0090 10 zu überweisen.

Die Plätze werden in der Regel in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung vergeben, sofern die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind. Die telefonische Vorreservierung eines Veranstaltungsplatzes ist nicht möglich! Sektionsmitglieder werden vorrangig berücksichtigt.

Erfolgt die Anreise auf privater Basis mit dem Pkw, wird Ihre Anmeldung bei Knappheit von Mitfahrgelegenheiten vorgezogen, wenn Sie Pkw-Plätze zur Mitnahme anderer Teilnehmer anbieten.

Um Ihnen die Kontaktaufnahme untereinander zu ermöglichen (insbesondere zur Bildung von Fahrgemeinschaften zur privaten Anreise), erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr

Hinweise zur Teilnahme an Sektionstouren

Name, Ihre Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse an die Teilnehmer der Veranstaltung weitergegeben werden.

Vor jeder Sektionstour muss der jeweilige Tourenleiter aus versicherungsrechtlichen Gründen dem Tourenwart eine Teilnehmerliste mit Name, Vorname, Adresse und Notfallkontakt der Teilnehmer vorlegen. Sie erklären sich mit der Erhebung dieser Daten einverstanden.

4. Bestätigung Ihrer Anmeldung, Warteliste

Wird Ihre Anmeldung angenommen, erhalten Sie vom Tourenleiter in der Regel innerhalb einer Woche eine Teilnahmebestätigung mit Detailinformationen. Im Fall einer Vorbesprechung werden in der Regel Termin und Ort bekannt gegeben. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist grundsätzlich verbindlich.

Nach Ihrer Angabe werden Sie im Fall einer Überbuchung auf die Warteliste gesetzt. Sie erhalten eine entsprechende Bestätigung. Die Eintragung in die Warteliste ist zunächst für Sie unverbindlich. Wenn ein Platz frei wird, wird dieser nach Erreichbarkeit der Interessenten vergeben. Bitte geben Sie daher die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse an, unter der Sie am besten erreichbar sind. Erst mit der Annahme des Nachrück-Angebots verpflichten Sie sich zur Teilnahme.

5. Kosten, Bezahlung der Preise/ggf. Vorauszahlungen

Je nach Veranstaltung fallen persönliche Kosten für Anreise, Übernachtung, Verpflegung, Lift, Halbpension und Fahrtkosten der Kurs- bzw. Tourenleiter an, die generell individuell vor Ort zu bezahlen sind.

Bei Veranstaltungen mit Übernachtungen werden sowohl Quartier als auch Verpflegung bereits im Voraus durch die Tourenleiter gebucht. Es besteht kein Anspruch auf ein Einzelzimmer. Eventuell vorab zu leistende Anzahlungen werden entsprechend ebenfalls bereits im Vorfeld auf die Tourenteilnehmer umgelegt. Darüber hinaus kann der Tourenleiter eine angemessene Vorauszahlung auf seine Unkosten erheben.

6. Rücktritt

Ein notwendiger Rücktritt sollte der veranstaltenden Sektion in Ihrem eigenen Interesse unverzüglich gemeldet werden.

7. Absage durch die Sektion

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, aus Sicherheitsgründen, wegen ungünstiger Witterungs- und Schneeverhältnisse oder bei Ausfall eines Veranstaltungsleiters ist der Tourenleiter, die Sektion berechtigt, die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen werden Preis/ggf. Vorauszahlungen abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 10,00 € je Teilnehmer rückerstattet. Bei Ausfall eines Veranstaltungsleiters kann der Tourenleiter, die Sektion einen Ersatzleiter einsetzen. Der Wechsel des Veranstaltungsleiters oder eine zur Durchführung der Veranstaltung notwendig gewordene Zieländerung bei Kursen berechtigen nicht zum Rücktritt bzw. zu Erstattungsansprüchen von Preis/ggf. Vorauszahlungen.

8. Abbruch der Veranstaltung

Bei Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen oder aus anderen besonderen Anlässen

Hinweise zur Teilnahme an Sektionstouren

sen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen. Eine mangelhafte Erfüllung des Angebots kann daraus nicht abgeleitet werden.

9. Vorzeitige Abreise/Ausschluss

Bei vorzeitiger Abreise, Erkrankung oder Unfall während der Veranstaltung, verspäteter Anreise oder bei Ausschluss durch den Veranstaltungsleiter nach Veranstaltungsbeginn besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Der Veranstaltungsleiter kann Sie aufgrund der Erfahrungen bei der Testtour von der weiteren Teilnahme ausschließen. In diesem Fall wird der auf die Testtour entfallende Preis einbehalten und nur der Differenzbetrag erstattet.

Wer nicht an der Testtour teilnimmt, kann vom Veranstaltungsleiter von der eigentlichen Veranstaltung ausgeschlossen werden. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

10. Haftung und Versicherung

Veranstaltungen im Gebirge sind nie ohne Risiko (siehe Punkt 11 „Erhöhtes Risiko im Gebirge“). Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen leichter Fahrlässigkeit gegen den Tourenorganisator die Sektion, den Veranstaltungsleiter oder deren gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherung der Schaden abgedeckt ist. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht, soweit der veranstaltenden Sektion oder dem Veranstaltungsleiter die Verletzung einer wesentlichen, sich aus der Natur des Vertrages ergebenden Pflicht (Kardinalpflicht) vorgeworfen werden kann oder wenn ein Schaden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der veranstaltenden Sektion oder des Veranstaltungsleiters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der veranstaltenden Sektion oder des Veranstaltungsleiters beruht.

Bei Veranstaltungen obliegt die Aufsichtspflicht für Kinder generell den Erziehungsberechtigten.

11. Erhöhtes Risiko im Gebirge

Bei sämtlichen Veranstaltungen ist zu beachten, dass gerade im Berg- und Klettersport ein erhöhtes Unfall- und Verletzungsrisiko besteht, z.B. Absturzgefahr, Lawinen, Steinschlag, Spaltensturz, Höhenkrankheit, Kälteschäden etc.

Dieses Risiko kann auch durch umsichtige und fürsorgliche Betreuung durch den Tourenorganisator nicht vollkommen reduziert und ausgeschlossen werden. Der Tourenorganisator ist in der Regel ein für einzelne alpine Betätigungsvarianten vom DAV ausgebildeter Fachübungsleiter, kein staatlich geprüfte Berg- und Skiführer.

Das alpine Restrisiko muss der Teilnehmer selbst tragen. Auch ist zu beachten, dass im Gebirge, vor allem in abgelegenen Regionen, aufgrund technischer oder logistischer Schwierigkeiten nur in sehr eingeschränktem Umfang Rettungs- und/oder medizinische Behandlungsmöglichkeiten gegeben sein können, sodass auch kleinere Verletzungen oder Zwischenfälle schwerwiegende Folgen haben können. Hier wird von jedem Teilnehmer ein erhebliches Maß

Hinweise zur Teilnahme an Sektionstouren

an Eigenverantwortung und Umsichtigkeit, eine angemessene eigene Veranstaltungsvorbereitung, aber auch ein erhöhtes Maß an Risikobereitschaft vorausgesetzt. Es wird dem Teilnehmer deshalb dringend empfohlen, sich intensiv (z. B. durch Studium der einschlägigen alpinen Fachliteratur) mit den Anforderungen und Risiken auseinanderzusetzen, die mit der von ihm gebuchten Veranstaltung verbunden sein können. Mit der Anmeldung zu einer als Gemeinschaftstour ausgeschriebenen Veranstaltung versichert der Teilnehmer, dass er die geforderten Anforderungen erfüllt und selbstverantwortlich unterwegs ist sowie dass seine Ausrüstung adäquat und funktionstauglich ist.

12. Ausrüstung

Die Mitnahme der vorgeschriebenen Ausrüstung ist zwingend erforderlich. Erfolg und Sicherheit der Veranstaltung können von der Qualität und Vollständigkeit der Ausrüstung abhängen. Mangelhafte oder unvollständige Ausrüstung kann zum Ausschluss von der Veranstaltung führen.

Hinweis: Viele Grundausrüstungsgegenstände können Sie – solange der Vorrat reicht – in der Geschäftsstelle der Sektion mieten.

Es gelten die jeweiligen Zahlungsbedingungen.

13. An- und Abreise

Die An- und Abreise erfolgt bei allen Veranstaltungen auf eigene Verantwortung und auf eigene Kosten. Eine Ausnahme sind Veranstaltungen, bei denen die An- und Abreise im Preis enthalten ist.

Kostenbeteiligung bei privater Anreise in Fahrgemeinschaften:

Die Anreise zur Veranstaltung mit Privatfahrzeugen in Fahrgemeinschaften findet für die Insassen generell auf eigene Gefahr statt. Die Kosten werden in der Regel unter den Insassen geteilt. In privaten Kfz müssen Mitfahrer in der Regel mit einer Kostenbeteiligung von 0,40 € pro Person und km rechnen. Dieser Satz ist für Mitfahrer im Kfz des Veranstaltungsleiters verbindlich, ansonsten eine Empfehlung. Dazu kommen ggf. die anteiligen Kosten für Maut, Autobahn- oder Parkplatzgebühren.

Ist bei der Tourenbeschreibung nichts anderes vermerkt, erfolgt die Anfahrt in Fahrgemeinschaften mit den privaten Pkw der Teilnehmer. Die Pkw sollten möglichst voll ausgelastet sein.

Bergsteigen ist eine Gefahrensportart!
Wir bitten dies bei jeder Tourenanmeldung zu bedenken.



Die Alpenvereine betreiben ihren Sport naturgemäß häufig im Alpenraum. Längere Anfahrten sind dabei unvermeidbar. Uns ist bewusst, dass dies mit negativen Auswirkungen auf die Natur verbunden ist. Unser Ziel ist es, diese so gering wie möglich zu halten und mit gutem Beispiel voranzugehen. Um die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln attraktiver zu machen, bezuschusst die Sektion Touren in die Alpen, bei denen die Anfahrt mit ÖPNV erfolgt, mit 20 € pro Teilnehmer. Eventuelle Stornokosten werden mit 10,00 € pro Teilnehmer übernommen. **Diese Regelung gilt nur für Sektionsmitglieder.**

Hinweise zur Teilnahme an Sektionstouren

Bewertung der konditionellen Anforderungen und Schwierigkeit

Für alle in diesem Heft angebotenen Touren (mit Ausnahme der Mountainbike- und Radtouren) gilt für die **Bewertung der konditionellen Anforderungen** folgende Skala:

	ca. 300 - 500 Höhenmeter	Gehzeit ca. 2- 4 Stunden
	ca. 500 - 800 Höhenmeter	Gehzeit ca. 4 - 6 Stunden
	ca. 800 - 1000 Höhenmeter	Gehzeit ca. 5 - 7 Stunden
	ca. 1000 - 1300 Höhenmeter	Gehzeit ca. 7 - 10 Stunden
	ab ca. 1400 Höhenmeter	Gehzeit über 10 Stunden

Für die Bewertung der **technischen Schwierigkeiten** gilt die dem jeweiligen Kapitel vorangestellte Schwierigkeitsskala.

Anmeldung zur Sektionstour (Name, Datum)

Tourenleiter: _____

PKW wird zur Verfügung gestellt ja ☐ nein ☐

Die Belegung der PKW regelt der Tourenleiter in der Tourenbesprechung

Ich verpflichte mich, bei Ausfall bzw. Nichtteilnahme an der Tour den vom Tourenleiter zu nennenden Kostenanteil an den Vorbereitungskosten zu bezahlen.

Name, Vorname, Anschrift: _____

Tel.-Nr.: _____

E-Mail: _____

Notfallkontakt (Name, Tel.): _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

per Post an den Tourenleiter zu senden

Kennen Sie schon die Möglichkeit zur Online-Tourenanmeldung?

<https://www.dav-offenburg.de/programm/touren>

AUSBILDUNG



Eiskurs am Obertalgletscher Sustenpass, Foto: Andy Schmid

Ausbildung

Allgemeines

Die angebotenen Kurse zur Ausbildung unserer Mitglieder in Theorie und Praxis werden von erfahrenen, vom DAV geprüften Fachübungsübsleitern geleitet. In den Grundkursen werden Grundkenntnisse vermittelt, um an einer Sektionstour teilzunehmen oder leichte Touren selbstständig unternehmen zu können. Die Ausbildungsinhalte können Sie der jeweiligen Kursbeschreibung entnehmen.

Information und Anmeldung beim Ausbildungsreferenten:

Gernot Ding, 0781/9484844
anmeldung-ausbildung@dav-offenburg.de

Anmeldung, Anmeldeschluss

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt online (<https://www.dav-offenburg.de/programm/kurse>) oder über die Sektionsgeschäftsstelle. Mit der Anmeldung wird die Kursgebühr fällig. Sie erhalten nach Anmeldung und Geldeingang eine Anmeldebestätigung. Vor Kursbeginn erhalten die Teilnehmer von den jeweiligen Kursleitern Informationen über den Verlauf der Veranstaltung.

Bezahlung der Kursgebühr

Der Preis umfasst die Kursgebühr, die Kosten der gemeinsamen Anfahrt und die Kosten der Trainer. Dazu kommen je nach Veranstaltung: Übernachtung, Verpflegung, Lift etc., die generell individuell vor Ort zu bezahlen sind. Bei Veranstaltungen mit Übernachtungen werden sowohl Quartier als auch Verpflegung bereits im Vorfeld durch die veranstaltende Sektion gebucht. Es besteht kein Anspruch auf ein Einzelzimmer.

Die Kursgebühr wird mit der Anmeldung fällig. Wir erwarten spätestens 10 Tage nach der Anmeldung die Kursgebühr auf unserem Ausbildungskonto unter Angabe der Kursnummer und der vollständigen Personaldaten (Name, Vorname, PLZ, Wohnort, Straße, Hausnum-

mer, Tel.-Nr., E-Mailadresse).

Ist kein Geldeingang festzustellen, wird die Anmeldung storniert und der Kursplatz mit einem anderen Teilnehmer belegt.

Ausbildungskonto:

Sparkasse Offenburg-Ortenau

BIC: SOLADES10FG

IBAN: DE58 6645 0050 0000 0090 10

Rücktritt

Ein Rücktritt sollte der Sektion in Ihrem eigenen Interesse unverzüglich gemeldet werden. Es entstehen folgende Stornokosten:

Bei Veranstaltungen mit einem Veranstaltungspreis unter 50 €:

- Generell 10 € Bearbeitungsgebühr.
- Bei Rücktritt bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn 10 % des Veranstaltungspreises, mindestens jedoch 10 €.
- Bei Rücktritt vom 29. bis 15. Tag vor Veranstaltungsbeginn 50 % des Veranstaltungspreises, mindestens jedoch 10 €.
- Bei Rücktritt vom 14. bis 5. Tag vor Veranstaltungsbeginn 80 % des Veranstaltungspreises, mindestens jedoch 10 €.
- Bei einem Rücktritt ab dem 4. Tag vor Veranstaltungsbeginn wird der volle Veranstaltungspreis berechnet.
- Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person von der Warteliste vergeben werden, behalten wir 10 € Bearbeitungsgebühr ein.

Bei Veranstaltungen ab 50 € Veranstaltungspreis:

- Generell 20 € Bearbeitungsgebühr.
- Bei Rücktritt bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn 10 % des Veranstaltungspreises, mindestens jedoch 20 €.
- Bei Rücktritt vom 29. bis 15. Tag vor Veranstaltungsbeginn 50 % des Veranstaltungspreises, mindestens jedoch 20 €.

Ausbildung

• Bei Rücktritt vom 14. bis 5. Tag vor Veranstaltungsbeginn 80 % des Veranstaltungspreises, mindestens jedoch 20 €.

• Bei einem Rücktritt ab dem 4. Tag vor Veranstaltungsbeginn wird der volle Veranstaltungspreis berechnet.

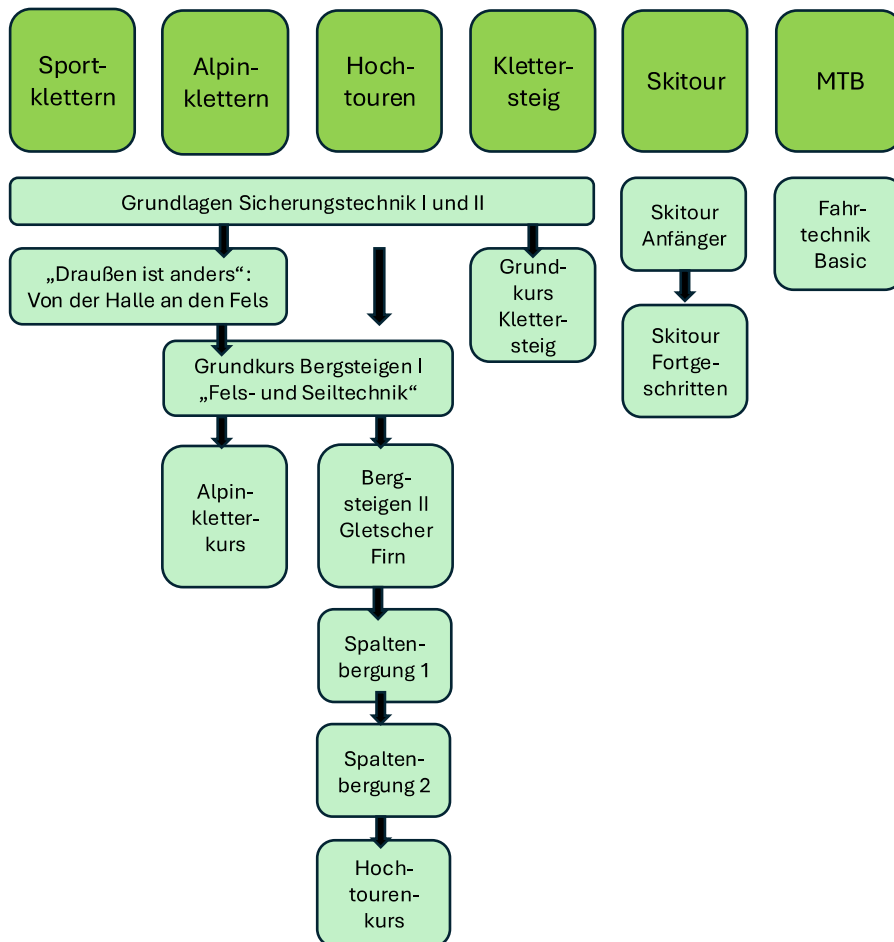
Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch den Veranstaltungsleiter nach Veranstaltungsbeginn haben Sie keinen Anspruch auf Erstattung des Preises oder even-

tueller Vorauszahlungen.

Wir empfehlen den Abschluss einer privaten Seminar-Rücktritts- und -Abbruchversicherung.

Ausrüstung

Es besteht die Möglichkeit, verschiedene Ausrüstungsgegenstände bei der Sektion für die Kurse zu leihen. Sprechen Sie uns an!



Ausbildung

Datum	Nr.	Kursbezeichnung	Gebühr	Anmeldung
17./18.01.	F20	Skitouren für Anfänger Gemeinsame Anreise Max. 6 Teilnehmer	140,- € 160,- €*	bis 01.01.
Ziel: Für Pistenskifahrer mit Interesse an Skitouren. Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten, die das selbstständige Durchführen einfacher Skitouren im unvergletscherten Gelände ermöglichen. Inhalt: Gehen auf Steigfellen, Geländebeurteilung, Spuranlage und Aufstiegs-Techniken, Tourenplanung, Routenwahl, Orientierung, Wetterkunde, Umgang mit LVS, Grundwissen der Schnee- und Lawinenkunde, Natur- und Umweltschutz. Voraussetzung: Sicherer Pistenskifahrer, Tourenskiausrüstung, (LVS-Gerät, Lawinensonde, Schneeschaukel stellt die Sektion), Kondition für 3-stündige Aufstiege.				
31.01.-01.02.	F21	Skitouren für Fortgeschrittene Gemeinsame Anreise Max. 6 Teilnehmer	140,- € 160,- €*	bis 06.01.
Inhalt: Geländebeurteilung, Spuranlage und Aufstiegs-Techniken, Tourenplanung, Routenwahl, Orientierung, Wetterkunde, Umgang mit LVS, Grundwissen der Schnee- und Lawinenkunde, Natur- und Umweltschutz. Voraussetzung: Teilnahme am Skitourenkurs für Anfänger oder entsprechend selbst erworbenen Kenntnisse, gutes skifahrerisches Können in unpräpariertem Schnee, vier- bis fünfstündige Aufstiege.				
18.02. (Teil I) 25.02. (Teil II)	F1	Grundlagen Sicherungstechnik I und II Alte Kletterhalle je 18.00 Uhr Max. 15 Teilnehmer	80,- € 100,- €*	bis 06.01.
Ziel/Inhalt: Knoten, Anseilmethoden (Hüft-/Brustgurt), Selbstsicherung am Fixseil, am Geländerseil, am Standplatz Voraussetzung: Für Anfänger und Wiedereinsteiger				
25.02. 19.00-21.00 Uhr	F2	Einführung in das Tourenportal „Alpenvereinaktiv“ Kletterzentrum, Kleiner Seminarraum Max. 15 Teilnehmer	40,- € 50,- €*	bis 31.01.
Ziel: Touren im Portal finden und planen für Wander-, Trekking-, Ski- und Mountainbiketouren. Inhalt: Tipps und Informationen für die Planung Ihrer eigenen Touren. Wenn gewünscht, ist auch eine Autorenschulung möglich (nach Absprache mit den Teilnehmern). Bitte Laptop mitbringen sofern vorhanden. Voraussetzung: Geeignet für Anfänger				
* Für sektionsfremde Teilnehmer				

Ausbildung

Datum	Nr.	Kursbezeichnung	Gebühr	Anmeldung
Teil I: 18.03. Teil II: 25.03. je 19.00-21.00 Uhr.	F3	Kleine Wetterkunde für Bergsteiger Kletterzentrum, Kleiner Seminarraum Max. 10 Teilnehmer	80,- € 100,- €* 	bis 28.02.
Ziel: Vor jeder Tour im Gebirge steht der Check des Wetters an. Wer in die Berge geht, sollte sich mit dem Wettergeschehen und den Gefahren gut auskennen. Inhalt: Das DAV Bergwetter auf neuer Plattform und Gewand. Gefahren in den Bergen infolge Wettereinflusses. Voraussetzung: Geeignet für Anfänger und Wiedereinsteiger				
21./22.03. je 9.00-17.00 Uhr	F4	„Draußen ist anders“ - Von der Halle an den Fels Treffpunkt Kletterzentrum, gemeinsame Anreise zum Fels Max. 6 Teilnehmer	140,- € 160,- €* 	bis 01.03.
Ziel/Inhalt: Dieser Kurs vermittelt euch die Grundlagen, um selbstständig in leichten, gut abgesicherten Touren am Fels zu klettern. Voraussetzung: Sicheres Vorsteigen im 6. UIAA Grad in der Halle und Beherrschen des Sicherns im Vorstieg.				
24.04. (18.00 Uhr) -26.04.	F5	Grundkurs Bergsteigen I „Fels- und Seiltechnik“ in der vereinseigenen Hütte „Sandkästle“ Gemeinsame Anreise Max. 8 Teilnehmer	140,- € 160,- €* 	bis 17.03.
Dieser Kurs richtet sich an alle, die Klettersteige begehen oder Bergwanderungen und Hochtouren unternehmen wollen. Ausbildungsort ist unsere Hütte im Schwarzwald (Sandkästle s. a. Hütten). Inhalt: Material- und Ausrüstungskunde, Gehtechnik, Umgang mit Seil und Sicherungsgeräten, Grundlagen zum Thema Begehung von Klettersteigen, Sicherungstechnik im Fels. Voraussetzung: Teilnahme am Theoriekurs „Grundlagen Sicherungstechnik I und II“.				
06.05. 18.30 Uhr	F6	Spaltenbergung 1 Kletterzentrum, Kleiner Seminarraum Max. 10 Teilnehmer	40,- € 50,- €* 	bis 13.04.
Ziel/Inhalt: Anseilen als Seilschaft auf dem Gletscher. Kameradenrettung mit „Loser Rolle“ Voraussetzung: Für Anfänger und Wiedereinsteiger				

Ausbildung

Datum	Nr.	Kursbezeichnung	Gebühr	Anmeldung
08.05. 18.30-21.30 Uhr 09./10.05. je 9.00-17.00 Uhr	F7	„Draußen ist anders“: Von der Halle an den Fels Treffpunkt Kletterzentrum, gemeinsame Anreise zum Fels Max. 6 Teilnehmer	140,- € 160,- €* 	bis 26.04.
Ziel/Inhalt: Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen, um selbstständig in leichten, gut abgesicherten Touren am Fels zu klettern. Voraussetzung: Sicheres Vorsteigen im 6. UIAA Grad in der Halle und Beherrschen des Sicherns im Vorstieg.				
09.05.	F8	Grundkurs Klettersteig Kletterzentrum, Kleiner Seminarraum Max. 6 Teilnehmer	75,- € 85,- €* 	bis 06.04.
Ziel: Anfänger erlernen die notwendige Technik, um sicher und selbstständig leichte Klettersteige zu begehen. Neben der Sicherungstechnik am Klettersteig vermitteln wir auch Themen wie Tourenplanung und Schwierigkeitsbewertung von Klettersteigen. Inhalt: Sicherungstechnik und Knotenkunde, Material- und Ausrüstungskunde, Klettertechnik für den Klettersteig, Sichern im Klettersteig, Auf- und Abstieg in weglosem Gelände, Gehen in Gruppen, Orientierung, Wetterkunde, Tourenplanung. Voraussetzung: Empfohlen ist der Grundkurs „Bergsteigen - Fels- und Seiltechnik“				
20.05. 18.30 Uhr	F9	Spaltenbergung 2 Alte Kletterhalle Max. 10 Teilnehmer	40,- € 50,- €* 	bis 13.04.
Ziel/Inhalt: Selbstrettung aus Gletscherspalten mithilfe der Prusiktechnik/Klemmgeräten und Selbstflaschenzug Voraussetzung: Für Anfänger und Wiedereinsteiger				
08.-10.06. je 18.30 Uhr		Workshop mit Johannes Wörner: Kletterschuhe selbst reparieren Kletterzentrum Max. 4 Teilnehmer	- 	bis 01.06.
Jetzt, wo die Kletterschuhe gerade richtig bequem geworden sind, sind die Sohlen durchgeklettert? Kein Problem: in diesem Workshop lernst Du, wie Du Deine Lieblingspatschen mit neuer Sohle und Randgummi wieder einsatzfähig kriegst. Material wird zum Selbstkostenbeitrag gestellt. Voraussetzung: Handwerkliches Geschick und verschlissene Schuhe. ACHTUNG: Anmeldung direkt bei Johannes Wörner				

Ausbildung

Datum	Nr.	Kursbezeichnung	Gebühr	Anmeldung
12.-14.06.	F10	Grundkurs Bergsteigen II „Gletscher und Firn“ Steingletscher, gemeinsame Anreise Max. 7 Teilnehmer	250.- € 280.- €*	bis 11.05.
Ziel: In diesem Kurs werden die Grundlagen vermittelt, damit die Teilnehmer später an geführten Sektionstouren im Firn und über Gletscher teilnehmen können. Inhalt: Ausrüstungs- und Materialkunde, Steigeisentechnik, Rutschversuche in steilem Gelände, Sicherungstechnik, Gehen am Seil, Spaltenbergung. Voraussetzung: Empfohlen ist die Teilnahme an den Theoriekursen „Grundlagen Sicherungstechnik I und II“, „Orientierung im Gelände“, „Wetterkunde“.				
13.06.	F11	Klettern in Mehrseillängentouren Teil I Battert, gemeinsame Anreise Max. 6 Teilnehmer	75.- € 85.- €*	bis 27.04.
Ziel: Wie klettere ich in einer Seilschaft und was ist bei einer Mehrseillängen-Tour alles zu beachten? Inhalt: Standplatzbau, Klemmkeile und Friends legen, Sicherungstechniken, Anseilarten, Seilschaft in Aktion. Voraussetzung: Teilnahme am Theoriekurs: Sicherungstechnik I u. II Klettererfahrung in der Halle, Grundkurs Bergsteigen I Fels- und Seiltechnik, allgemeine Sportlichkeit.				
14.06.	F12	Klettern in Mehrseillängentouren Teil II Schweiz, gemeinsame Anreise Max. 4 Teilnehmer	100.- € 110.- €*	bis 27.04.
Wer im Klettergarten zu Hause ist und den Schritt in alpine Wände wagen möchte, ist hier genau richtig. Ziel: Wie klettere ich in einer Seilschaft und was ist bei einer Mehrseillängen-Tour zu beachten? Inhalt: Standplatzbau, Klemmkeile und Friends legen, Sicherungstechniken, Anseilarten, Vorstiegstraining, Planen einer Klettertour, Seilschaft in Aktion. Voraussetzung: Teilnahme am Theoriekurs: Sicherungstechnik I u. II Klettererfahrung in der Halle, Grundkurs Bergsteigen I Fels- und Seiltechnik, Allgemeine Sportlichkeit.				
19.06. 18.30-21.30 Uhr 28./29.06. je 9.00-17.00 Uhr	F13	„Draußen ist anders“: Von der Halle an den Fels Max. 9 Teilnehmer	140.- € 160.- €* 	bis 31.05.
Ziel/Inhalt: Dieser Kurs vermittelt euch die Grundlagen, um selbstständig in leichten, gut abgesicherten Touren am Fels zu klettern. Voraussetzung: Sicheres Vorsteigen im 6. UIAA Grad in der Halle und Beherrschen des Sicherns im Vorstieg.				

Ausbildung

Datum	Nr.	Kursbezeichnung	Gebühr	Anmeldung
08.-11.07.	F14	Hochtourenkurs Tierberglhütte gemeinsame Anreise Mind. 3, max. 6 Teilnehmer	330.- € 370.- €* 	bis 01.06.
Ziel: Der Kurs möchte das notwendige Können vermitteln, um Hochtouren selbstständig und sicher durchführen zu können. Inhalt: Tourenplanung, Orientierung, Ausrüstungs- und Materialkunde, Steigeisen- und Pickeltechniken, Sichern im Fels, Eis und Firn, Spaltenbergung durch Selbststrettung, Seiltechniken, Abseilen, Übungstouren. Voraussetzung: Grundkenntnisse im Umgang mit Steigeisen und Seil, Teilnahme an zwei Vorbereitungsabenden, deren Termin wir gemeinsam festlegen werden, Gute Kondition.				
30.07.-02.08.	F15	Kletterkurs Alpinklettern gemeinsame Anreise Mind. 2, max. 6 Teilnehmer	330.- € 370.- €* 	bis 14.06.
Wer im Klettergarten zu Hause ist und den Schritt in alpine Wände wagen möchte, ist hier genau richtig. In unserem Alpin-Kletterkurs lernt ihr alles, was zum Klettern in einer selbstständigen Seilschaft dazu gehört. Ziel: Wie klettere ich in einer Seilschaft und was ist bei einer Mehrseillängen-Tour alles zu beachten? Inhalt: Standplatzbau, Klemmkeile und Friends legen, Sicherungstechniken, Anseilarten, Vorstiegstraining, Planen einer Klettertour, Seilschaft in Aktion. Voraussetzung: Teilnahme am Theoriekurs: Sicherungstechnik I u. II Klettererfahrung in der Halle, Grundkurs Bergsteigen I Fels- und Seiltechnik, allgemeine Sportlichkeit.				
13.01.2027 19.00 Uhr 16./17.01. 2027	F16	Skitouren für Anfänger Gemeinsame Anreise Max. 6 Teilnehmer	140.- € 160.- €* 	bis 01.01. 2027
Ziel: Für Pistenskipfaher mit Interesse an Skitouren. Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten, die das selbstständige Durchführen einfacher Skitouren im unvergletscherten Gelände ermöglichen. Inhalt: Gehen auf Steigfellen, Geländebeurteilung, Spuranlage und Aufstiegs-Techniken, Tourenplanung, Routenwahl, Orientierung, Wetterkunde, Umgang mit LVS, Grundwissen der Schnee- und Lawinenkunde, Natur- und Umweltschutz. Voraussetzung: Sicherer Pistenskipfaher, Tourenskiausrüstung, (LVS-Gerät, Lawinensonde, Schneeschaukel stellt die Sektion), Kondition für 3-stündige Aufstiege.				

Ausbildung

Datum	Nr.	Kursbezeichnung	Gebühr	Anmeldung
17.02.2027 19.00 Uhr	F17	Skitouren für Fortgeschrittene Gemeinsame Anreise Max. 6 Teilnehmer	140,- € 160,- €* 160,- €*	bis 06.01. 2026
20.-21.02.2027				

Ziel: Dieser Kurs ist für Personen gedacht, die schon erste Erfahrungen mit Skitouren gesammelt haben.

Inhalt: Geländebeurteilung, Spuranlage und Aufstiegs-Techniken, Tourenplanung, Routenwahl, Orientierung, Wetterkunde, Umgang mit LVS, Grundwissen der Schnee- und Lawinenkunde, Natur- und Umweltschutz.

Voraussetzung: Teilnahme am Skitourenkurs für Anfänger oder entsprechend selbst erworbenen Kenntnisse, gutes skifahrerisches Können in unpräpariertem Schnee, 4-5-stündige Aufstiege

Kurse Hallenklettern/-bouldern

Schnupperklettern: Erlebe die Faszination des vertikalen Abenteuers. Perfekt für Anfänger, die ihre ersten Schritte an der Kletterwand machen wollen.

Topropekurs: Einstiegskurs für Anfänger: Lerne die Grundlagen des Kletterns und die aktuellen Sicherheitsstandards kennen und erfahre, wie du sicher in die Höhe steigst. Unsere erfahrenen Trainer werden dich Schritt für Schritt begleiten (2 Kurstage à 3,5 h)

Vorstiegkurs: Du kannst bereits Toprope-Sichern?? Dann bist du bereit, für das nächste Level. Dieser Kurs lehrt euch das selbstständige Vorsteigen und das dazugehörige Sichern im Vorstieg (2 Kurstage à 3,5 h).

Schnupper-Boulderkurse: Klettern ohne Seil in geringer Höhe. Erfahrene Trainer erklären dir, worauf es ankommt und auf was du achten musst.

Technik-Boulderkurse: Diese sind perfekt, um deine Fähigkeiten zu verbessern.

Preise, Termine und Anmeldemöglichkeit findet ihr auf unserer Homepage
www.dav-offenburg.de

Trainer werden ...

Was? Ausbildung zum Trainer beim DAV in verschiedensten Fachrichtungen wie Sportklettern, Klettern, Hochtouren, Bergsteigen, Skitouren, Wanderführer, Mountainbike und vieles mehr.

Wer? Aktive und interessierte Mitglieder der Sektion Offenburg.

Warum? Weil man immer etwas Neues lernen kann, und das Gelernte an andere weitergeben kann ... Weil man eigene Touren führen kann ... Weil man in der Ausbildung nette Leute, mit gleichen Interessen kennenlernt ... und aus vielen anderen Gründen mehr.

Ausbildung

Wann? Am besten meldet ihr euch gleich beim Ausbildungsreferenten der Sektion, Gernot Ding, gernot.ding@dav-offenburg.de. Für eine Ausbildung zum Trainer beim DAV stehen euch 5 Tage pro Jahr Bildungsurlaub zu. (www.rp.baden-wuerttemberg.de/themen/bildung/seiten/bildungszeit/)

Voraussetzungen?

Die Anforderungen unterscheiden sich in den verschiedenen Disziplinen. Grundsätzlich ist aber mehrjährige Erfahrung und hohes persönliches Können in dem angestrebten Bereich erforderlich. Wenn ihr mehr dazu wissen wollt, wendet euch am besten an den Ausbildungsreferenten. Die wichtigste Voraussetzung ist aber ein hohes Engagement und die Absicht sich in unseren Verein einbringen zu wollen.

Möglichkeiten sich einzubringen?

- * Dauerhaftes Leiten von Gruppen für Jung und Alt
- * Kurse geben in der Halle, in der Nähe oder in den Alpen in Theorie und Praxis
- * Führen von eigenen Sektionstouren

<https://ausbildung.alpenverein.de/>

500 Quadratmeter - Dein Outdoor Outlet im Schwarzwald



MOUNTAIN SPORTS
OUTDOOR OUTLET

Hausacherstraße 13a - 77793 Gutach - www.mountainsports-outlet.de

SKITOUREN UND SKI ALPIN



Piz Badus, Foto: Monja Birk

Skitouren und Ski alpin

Der DAV hat für die Angabe der Schwierigkeiten bei Skitouren die Blachère-Skala übernommen. Sie wird heute allgemein angewandt und hat sich bestens bewährt. Die Skala wurde durch nachstehende Kriterien ergänzt.

MS = Mittlerer Skifahrer

Geländeform: Flaches bis mäßig steiles Gelände. Nur vereinzelt kurze, gut ausfahrbare Teilstufen. Engpässe sind flach oder können gut abgerutscht werden. Keine oder wenig Gräben und Buckel. Abrutschgefahr gering.

GS = Guter Skifahrer

Geländeform: Mäßig steiles bis steiles Gelände. Steile Passagen, noch recht viel Bewegungsfreiheit. Vereinzelt Engpässe, die geschwungen werden müssen. Vermehrt Gräben und Buckel. Abrutschgefahr.

SGS = Sehr guter Skifahrer

Geländeform: Steiles bis sehr steiles Gelände, das in der Regel in der Falllinie befahren werden muss. Viele Engpässe, oft kurz hintereinander. Schmale Rücken, die mit Kurzschwün-

gen in der Falllinie abzufahren sind. Holpriges, raues Gelände. Abrutschen kann schwerwiegende Folgen haben (Felsstufen, tiefe Gräben etc.).

MA = Mittlerer Alpinskifahrer, GA = Guter Alpinskifahrer, SGA = Sehr guter Alpinskifahrer:

Geländeform und skitechnische Schwierigkeiten wie MS, GS und SGS.

Zusätzliche Gefahren und Anforderungen für MA, GA und SGA:

Gletscherspalten, Streckenabschnitte, in denen Stufen geschlagen werden müssen. Mit aufgebundenen Skiern zurückzulegende Teilstufen, Couloirs, Kletterstellen. Der Alpinskifahrer ist im Gebrauch mit Seil, Pickel und Steigeisen geübt und in der Lage, spezifische Gefahren des Hochgebirges zu erkennen.

Grundsatz: Die Schwierigkeitsangaben beziehen sich ausschließlich auf die Strecke zwischen Ausgangspunkt und Skidepot.

Rämsenberg-Wochen(enden)

Siehe Seite 14/15

Januar 2026

S17	10./11. und 17./18. 01.	Schwarzwaldskikurs Ski- und SnBo-Kurs für Kinder und Erwachsene, Anfänger bis Fortgeschrittene Max. 60 Teilnehmer	Doris Braun Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 10.01.
S18	16.-18. 01.	Wochenendtour St. Antönien Umliegende Gipfel des Alpenrösli Schwierigkeit: MA Kondition:  Übernachtung in einer Hütte Max. 5 Teilnehmer	Monja Birk	Anmeldung bis 01.01.

Skitouren und Ski alpin

Januar 2026

S19	23.-25.01.	Gemeinsamer Start in die Skitourensaison In Gruppen für Anfänger bis Köhner unternehmen wir Touren. Schwierigkeiten und Länge variieren je nach Gruppe. Ort wird noch bekannt gegeben. Übernachtung in einem Gasthaus Max. 50 Teilnehmer Anfahrt: Mit Kleinbussen ab Kletterhalle	Gernot Ding	Anmeldung bis 14.12.
-----	------------	---	-------------	----------------------

Februar 2026

S21	07./08.02.	Skitouren im Safiental , z. B. Planegghorn (2581 m), Tällhorn (2855 m) Schwierigkeit: MS Kondition:    Übernachtung in einer Selbstversorgerhütte Max. 7 Teilnehmer	Matthias Friedrich	Anmeldung bis 04.01.
S22	22.-25.02.	Freeride Camp Andermatt Skifahren abseits der Pisten Schwierigkeit: SGA Übernachtung in einfachem Hotel Max. 10 Teilnehmer	Hans Schmider Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 17.01.
S23	28.02.-03.03.	Skirunde im Tessin . Cristallina-, Basodino-, Maria Luisa- und Cornogrieschütte Schwierigkeit: GA Kondition:     Übernachtung in Hütten Max. 5 Teilnehmer	Monja Birk	Anmeldung bis 08.02.

März 2026

S1	13.-15.03.	Wildhorn (3246 m) Schwierigkeit: GS/GA Kondition:     Übernachtung in Hütte 5 Teilnehmer	Roland Birk	Anmeldung bis 31.01.
S2	14./15.03.	Frauenskitour Lämmerenhütte, Maighelshütte, Realp (Ziel je nach Wetterlage und Schneeverhältnissen) Schwierigkeit: MA Kondition:    Übernachtung in Hütte Max. 5 Teilnehmer	Monja Birk	Anmeldung bis 05.03.

Skitouren und Ski alpin

März 2026

S3	19.-22.03.	Freeride Camp Davos Skifahren abseits der Pisten Schwierigkeit: SGA Übernachtung im Berghotel Jakobshorn Max. 10 Teilnehmer	Hans Schmider Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 07.02.
S4	20.-22.03.	Skitouren rund um die Corno Gries Hütte , z. B. Blinnenhorn (3374 m) Schwierigkeit: SGA Kondition:    Übernachtung in Hütte Max. 6 Teilnehmer	Matthias Maier	Anmeldung bis 13.02.
S5	21./22.03.	Wildhorn (3250 m) über Iffigenalp mit Übernachtung auf der Wildhornhütte Schwierigkeit: GS Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 3 Teilnehmer	Matthias Friedrich	Anmeldung bis 15.02.
S6	29.03.-03.04.	Skitouren im Avestal Schwierigkeit: GS/GA Kondition:     Übernachtung im Gasthaus Max. 5 Teilnehmer	Roland Birk	Anmeldung bis 31.01.

April 2026

S7	17.-19.04.	Skitouren am Sustenpass , z. B. Sustenhorn (3502 m), Giglistock (2898 m), Mittlerer Tierberg (3309 m). Die Touren suchen wir vor Ort je nach den Verhältnissen aus. Schwierigkeit: GA Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 6 Teilnehmer Anfahrt im Kleinbus (Mietfahrzeug)	Gernot Ding	Anmeldung bis 22.03.
----	------------	---	-------------	----------------------

Dezember 2026

S8	12./13. oder 19./20.12.	Adventsskitour zum Saisonstart Schwierigkeit: MS Kondition:    Übernachtung im Gasthaus Max. 3 Teilnehmer	Matthias Friedrich	Anmeldung bis 15.11.
----	-------------------------	---	--------------------	----------------------

Skitouren und Ski alpin

Januar 2027

S9	09./10. und 16./17. 01.	Schwarzwaldskikurs StollenbachFeld-berggebiet Ski- und SnBo-Kurs für Kinder und Erwachsene, Anfänger bis Fortgeschrittene Max. 40 Teilnehmer	Doris Braun Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.01.
S10	22.-24. 01.	Gemeinsamer Start in die Skitourensaison In verschiedenen Gruppen (Anfänger bis Könnern) unternehmen wir Touren. Schwierigkeiten und Länge der Touren variieren je nach Gruppe. Ort wird noch bekannt gegeben. Übernachtung in einem Gasthaus Max. 50 Teilnehmer Anfahrt: Mit Kleinbussen ab Kletterhalle Treffpunkt: Freitag, 14.00 Uhr Kletterhalle	Gernot Ding	Anmeldung bis 12.01.
S11	30.01.-01.02.	Lämmerenhütte und umliegende Gipfel Schwierigkeit: MA Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 5 Teilnehmer	Monja Birk	Anmeldung bis 10.01.

Februar 2027

S12	06./10. 02.	Skitouren um die Jenatschhütte z. B. Planegghorn (2581 m), Tällhorn (2855 m), jeweils vom Tal aus Schwierigkeit: GS/GA Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 5 Teilnehmer	Roland Birk	Anmeldung bis 01.01.
S13	13./14. 02.	Anfängerskitouren um die Lidernenhütte Schwierigkeit: MA Kondition:  Übernachtung in Hütte Max. 8 Teilnehmer Anfahrt mit Kleinbus (Mietfahrzeug)	Alexander Schier	Anmeldung bis 31.12.26
S14	14.-17. 02.	Freeride Camp Andermatt Skifahren abseits der Pisten Schwierigkeit: SGA Übernachtung im Soldatenhaus Andermatt Max. 10 Teilnehmer	Hans Schmider Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 09.01.

Anzeigen



**Sanitär • Baublechnerei • Heizung
Solartechnik • Gebäude - Energieberatung**

**Bühlmatte 16
77770 Durbach**

Tel.: 0781 - 9 48 36 26

Fax: 0781 - 9 48 36 27

**www.zeil-haustechnik.de
zeil-haustechnik@t-online.de**



RADSCHOPF

Bellenwaldstraße 91
77656 OG-Zunsweier
TEL. 0781 9903948

info@radschopf.de
www.radschopf.de

MO, DI, DO, FR 10 - 18 Uhr
MI geschlossen
SA 10 - 12 Uhr
Oder Termin nach Vereinbarung!

SCHNEESCHUH- UND LANGLAUFTOUREN

Im Valle di Lanzo, Foto: Dagmar Rumpf

Schneeschuh- und Langlauftouren

WT1: Leichte Schneeschuhwanderung: Auch für Teilnehmer, die zum ersten Mal mit Schneeschuhen unterwegs sind. Keine Passagen über 25 Grad.

WT2: Schneeschuhwanderung. Die Läufer sollten Erfahrung beim Schneeschuhlaufen aufweisen. Längere Steilpassagen bis 30 Grad.

WT3: Anspruchsvolle Schneeschuhwanderung. Die Läufer sollten Erfahrung beim Schneeschuhlaufen aufweisen und gerade bei Querungen, Hangpassagen sowie Abstiegen auch über Schwindelfreiheit und Trittsicherheit verfügen. Längere Steilpassagen bis 35 Grad.

WT4: Schneeschuhtour. Routen, die sich zumeist auf klassischen Bergwanderwegen befinden. Steilpassagen bis ca. 25 Grad. Der Läufer muss Erfahrung mit Schneeschuhrouten haben und allgemeine Konditionsstärke und Schwindelfreiheit aufweisen.

WT5: Alpine Schneeschuhtour. Steilpassagen bis ca. 30 Grad, vergletschertes Hochgebirge. Der Läufer muss Erfahrung mit Schneeschuhrouten haben und allgemeine Konditionsstärke und Schwindelfreiheit aufweisen. Querungen, steile Hangpassagen, kurze Felspassagen, komplizierte Abstiege sowie Schneeuntergründe und Verwehungen, welche keine Standfestigkeit mehr aufweisen, gehören dazu. Der Schneeschuhläufer sollte alpine Erfahrung haben.

WT6: Anspruchsvolle alpine Schneeschuhtour. Steilpassagen bis ca. 35 Grad, vergletschertes Hochgebirge. Der Läufer muss Erfahrung mit Schneeschuhrouten haben und allgemeine Konditionsstärke und Schwindelfreiheit aufweisen. Querungen, steile Hangpassagen, kurze Felspassagen, komplizierte Abstiege sowie Schneeuntergründe und Verwehungen, welche keine Standfestigkeit mehr aufweisen, gehören dazu. Der Schneeschuhläufer sollte unbedingt alpine Erfahrung besitzen.

In der Bewertung des technischen Anspruchs von **Langlauftouren** lehnt sich der Alpenverein an das in den deutschen Mittelgebirgen allgemein gültige System der Ausschilderung an:

Blaue Beschilderung - Einfach: Vorwiegend flache Loipe, deren Anstiegs- und Gefällstrecken 10 % Längsneigung - mit Ausnahme kurzer Teilstücke in offenem Gelände - nicht übersteigen. Gefällstrecken sind in ihrer gesamten Länge überschaubar und enthalten keine Kurven.

Rote Beschilderung - Mittel: Vorwiegend in welligem Gelände verlaufende Loipe, deren Anstiegs- und Gefällstrecken 20% Längsneigung - mit Ausnahme kurzer Teilstücke in offenem Gelände - nicht übersteigen. Gefällstrecken können Kurven enthalten.

Schwarze Beschilderung - Schwer: Anspruchsvolle Anstiege und steile Abfahrten mit mehr als 20% Gefälle, kurvenreiche Strecken, schmale Pfade.

Schneeschuh- und Langlauftouren

Rämsenberg-Wochen(enden)

Siehe Seite 14/15

Januar 2026

L3	18.01.	Schneeschuhtour vom Ruhestein zum Schliffkopf Schwierigkeit: WT1 Kondition: 🦶 (8 km, 220 Hm, 3 h) Max. 8 Teilnehmer Treffpunkt: Sonnenparkplatz Zell/H.	Martin Huber Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 15.01.
----	--------	--	---	----------------------

Februar 2026

L5	07./08.02.	Langlaufwochenende auf dem Sand-kästle Schwierigkeit: blaue Piste Kondition: 🦶 Übernachtung in der vereinseigenen Selbstversorger-Hütte Max. 14 Teilnehmer	Peter Käthner	Anmeldung bis 25.01.
----	------------	---	---------------	----------------------

Januar 2027

L1	10.01.	Schneeschuhtour am Feldberg Schwierigkeit: WT2 Kondition: 🦶 Max. 8 Teilnehmer Treffpunkt: 8.00 Uhr Sonnenparkplatz Zell/H.	Martin Huber Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 03.01.
L2	30./31.01.	Langlaufwochenende auf dem Sand-kästle Schwierigkeit: blaue Piste Kondition: 🦶 Übernachtung in der vereinseigenen Selbstversorger-Hütte Max. 14 Teilnehmer	Peter Käthner	Anmeldung bis 24.01.

Traumjobs zu vergeben!

Wir stellen ein:
 Azubi (m/w/d)
 Facharbeiter (m/w/d)
 Polier (m/w/d)

www.traumgaerten.net/jobs

SCHÖLLMANN

Schöllmann Garten GmbH | Burdastraße 23 | 77746 Schutterwald



Hohlaubgletscher, Foto: Frank Schubert

Hochtouren

L= Leicht. Hiermit sind Anstiege charakterisiert, die zunächst einmal eine Seilsicherung erforderlich machen, sei es nun auf einem Gletscher oder in einer Felswand. Die Schwierigkeiten sind selten größer als I im Fels, Stellen II können vorkommen, in Ausnahmefällen auch Passagen III, die aber zumindest gut zu sichern sind und einen freundlichen Eindruck machen. Für Gletscherbegehungen und Firnflanken oder Couloirs gilt, dass hier Stellen enthalten sind, bei denen Ungeübte kürzere Strecken regelgerecht gesichert werden müssen und Firnhänge mit einer Neigung von bis zu 30 Grad auftreten können, auch wenn nichts Weiteres vermerkt ist als mäßig steiler Firnhang. Der Schwierigkeitsbegriff L ist üblicherweise die Obergrenze für den alpinen Bergwanderer.

WS = Wenig schwierig. Ein Anstieg im Bereich dieser Schwierigkeitszone bedeutet bereits ein hochalpines Unternehmen. Kletterrouten in diesem Bereich weisen fast immer Stellen III auf. Das bedeutet, dass Standplätze erforderlich sein können, entsprechendes Sicherungsmaterial also mitgeführt werden muss. Es handelt sich bei den Anstiegen mit der Angabe WS um ausgewachsene Hochtouren, die entsprechendes Können und Erfahrung erforderlich machen. Es werden Firn- und Eispassagen bis 40 Grad, selten etwas darüber, auftreten, die aber teilweise auch schon länger sein können und insofern ein solides Gehen mit Steigeisen voraussetzen.

ZS = Ziemlich schwierig. Felsrouten mit Angabe ZS sind normalerweise steile, schwierige Führer mit vielen Stellen III und einigen Stellen IV- und IV. Es werden entsprechend neben Stand Sicherungen üblicherweise Zwischensicherungen erforderlich sein. Die Mitnahme von Klemmketten, Schlingen und Haken, außerhalb der Ausrüstung für Notfälle, ist unbedingt angebracht. Bei Firntouren und Eisanstiegen in diesem Bereich handelt es sich um ernste Eistouren, die mit dem heute üblichen Ausrüstungsstandard (kürzerer Eispickel und Eishammer) angegangen werden sollten. Die Neigung wird meist bei 45 Grad liegen, in einzelnen Fällen auch bei 50 Grad. Kombinierte Routen im Bereich ZS sind große, ernsthafte Hochtouren, die bereits ein überdurchschnittliches Können verlangen.

Höher eingestufte Hochtouren kommen in diesem Programm des DAV nicht vor.
Zu Schwierigkeiten in Felspassagen (I bis IV) siehe das Kapitel „Klettern und Klettersteige“.

Regelmäßige Angebote

Lust auf eine Bergtour, aber keinen Partner? Ihr habt Lust auf spontane Bergtouren oder habt vielleicht einen Kurs absolviert und wollt nun eigenständig auf Tour gehen? Manchmal ist es schwer, dafür einen passenden Partner zu finden. Wir wollen euch eine Plattform geben, um Gleichgesinnte zu finden und kennenzulernen. Gerne treffen wir uns auch gelegentlich nach Absprache mit euch in der Kletterhalle.	Stefan Heuberger	Anmeldung bei Stefan Heuberger 0160 8313749
--	------------------	---

Hochtouren

Juni 2026

H1	19.-21.06.	Hochtouren von der Sustlihütte, z. B. Grassen Südwand (2945 m), Fünfingerstock (2931 m) Schwierigkeit: ZS-, 3b Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 4 Teilnehmer Treffpunkt: 12.00 Uhr Kletterhalle	Gernot Ding	Anmeldung bis 15.05.
H2	20./21.06.	Diechterhorn (3389 m) via Diechterlimi Schwierigkeit: WS Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 6 Teilnehmer Anfahrt im Kleinbus (Mietfahrzeug)	Frank Weichert Martin Jesch	Anmeldung bis 31.05.
H3	25.-28.06.	Piz Buin (3312 m) und Dreiländerspitz (3197 m), eventuell Silvrettahorn (3244 m) Schwierigkeit: WS Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 3 Teilnehmer	Stefan Heuberger	Anmeldung bis 31.05.
H4	26.-28.06.	Jenseits der großen Gipfel: Cima dei Piazzi (3439 m) Schwierigkeit: WS+ Kondition:     Übernachtung in Biwakütte Max. 3 Teilnehmer	Dagmar und Thomas Rumpf Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 20.05.
H5	27./28.06.	Grand Cornier (3961 m) NW-Grat (Normalweg) Schwierigkeit: ZS Kondition:     Übernachtung in Hütte Mind. 2, max. 3 Teilnehmer	Andreas Schmälzle	Anmeldung bis 20.03.
H6	27.-30.06.	Firn & viel Kletterei: Gämshäfenstock (2972 m) via Morgenmuffel, Boggtschingel (3078 m) via Sanuk, Clariden (3267 m), Chammliberg (3215 m) Schwierigkeit: ZS-; Klettern bis IV; Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 3 Teilnehmer Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln	Johannes Glöckle	Anmeldung bis 31.03.

Hochtouren

Juli 2026

H7	03.-05.07.	Rosenhorn (3689 m) Über die Düssenhütte zum Rosenhorn und über die Glectsteinhütte und die Große Scheidegg zurück Schwierigkeit: WS+ Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 3 Teilnehmer	Thomas Feser	Anmeldung bis 15.05.
H8	03.-05.07.	Weismies (4011 m) über Almageller Grat Schwierigkeit: WS Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 3 Teilnehmer	Noemi Ghillani	Anmeldung bis 30.06.
H9	03.-06.07.	Rimpfischhorn (4199 m), Alphubel (4206 m) und Täschhorn (4491 m) Schwierigkeit: ZS, Kletterstellen IV Kondition:       Übernachtung in Hütte Max. 2 Teilnehmer Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln	Johannes Glöckle	Anmeldung bis 30.03.
H10	04./05.07.	Hochtouren über Engelberg: Zwächten (3078 m) Schwierigkeit: WS Kondition:       Übernachtung in Hütte Max. 5 Teilnehmer	Christian Kälble Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.03.
H11	10.-12.07.	Der zweithöchste Glarner: Bifertenstock (3419 m) Bänderweg Schwierigkeit: WS+ Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 6 Teilnehmer Anfahrt im Kleinbus (Mietfahrzeug) Treffpunkt: 5.00 Uhr Kletterhalle	Dirk Geeren, Roland Birk	Anmeldung bis 01.05.
H12	15.-17.07.	Oberaarhorn (3631 m) über den Südgrat Schwierigkeit: L Kondition:     Übernachtung in Hütte Max 6 Teilnehmer Anfahrt mit Kleinbus (Mietfahrzeug)	Katrin & Walter Knosp	Anmeldung bis 01.04.

Hochtouren

Juli 2026

H13	18.-20.07.	Aletschhorn (4195 m) Südwestgrat Schwierigkeit: ZS- Kondition:    Übernachtung in Hütte Max. 4 Teilnehmer Anfahrt mit Kleinbus (Mietfahrzeug)	Gernot Ding	Anmeldung bis 07.06.
H14	18.-22.07.	Hochtour Ötztaler Alpen - Weisskugel (3739 m) und Nachbarn Schwierigkeit: WS Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 6 Teilnehmer	Michael Frei Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.02
H15	24.-26.07.	Piz Bernina (4049 m) und Piz Palü (3899 m): Von der Diavolezza über Fortezza- und Spallagrat auf die Bernina, über den Piz Palü zurück zur Diavolezza Schwierigkeit: ZS-, Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 3 Teilnehmer	Thomas Feser	Anmeldung bis 01.05.
H16	25./26.07.	Aouille Tseuque (3554 m) Schwierigkeit: ZS- Kondition:    Übernachtung in Biwakhütte Max. 3 Teilnehmer	Thomas und Dagmar Rumpf Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 08.06.
H17	30.07.-02.08.	Nadelgrat Calling - Ein Grat, vier 4000er: Ein Tag akklimatisieren (Balfrin/ Bigerhorn), dann Nadelgrat (Dirruhorn, Hobärghorn, Stecknadelhorn, Nadelhorn) Schwierigkeit: ZS, Kondition:      Übernachtung in Hütte Max. 2 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV	Johannes Glöckle	Anmeldung bis 30.03.

August 2026

H18	15./16.08.	Oberaarhorn (3631 m) Schwierigkeit: WS+ Kondition:    Übernachtung in Hütte Max. 5 Teilnehmer	Christian Kälble Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.03.
-----	------------	---	---	----------------------

Hochtouren

August 2026

H19	31.-08.-03.09.	Durch das Gasteretal zur neuen Mutthornhütte (2800 m) Schwierigkeit: WS+ Kondition:     Übernachtung in Hütte Max. 5 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV	Andreas Schmid	Anmeldung bis 01.07.
-----	----------------	--	----------------	----------------------

September 2026

H20	04.-06.09.	Herbsttour im Nationalpark Gran Paradiso: Torre del Gran San Pietro (3692 m) Schwierigkeit: ZS, Kondition:     Übernachtung in Biwakhütte Max. 3 Teilnehmer	Thomas und Dagmar Rumpf Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 15.07.
H21	12./13.09.	Dent de Tsailon (3591 m) und Aiguille de la Tsa (3668 m) Schwierigkeit: ZS, Fels bis IV, Kondition:     Übernachtung in Hütte Mind. 2, max. 3 Teilnehmer	Andreas Schmälzle	Anmeldung bis 20.03.





thomas
HOGENMÜLLER
Brillen & Contactlinsen
Sportoptik

EIN STARKES TEAM FÜR IHRE AUGEN

Sehzentrum Thomas Hogenmüller | Fabrikstr. 8 | 77736 Zell a. H.
Tel.: 078 35-54 90 30 | optik-hogenmueller.de

KLETTERN

Klettern

Einteilung der Schwierigkeiten beim Felsklettern

Die Angaben der Schwierigkeiten im Felsklettern folgen der UIAA-Skala (II-XII). Zu beachten ist, dass diese Skala nur die klettertechnische Schwierigkeit (der Schlüsselstelle) angibt. Bei alpinen Klettertouren sind daneben auch die Qualität der Absicherung, die Länge der Tour (und die dadurch ggf. bedingte schwerere Ausrüstung) und äußere Faktoren wie Wetter und Verhältnisse für die Einschätzung des eigenen Könnens zu berücksichtigen.

Regelmäßige Angebote

8.00 Uhr	Geschmeidiger Start in den Tag in der Kletterhalle. Voraussetzung ist das verlässliche Sichern im Vorstieg	Oliver Schork Kerstin Börschig	Anmeldung per WhatsApp/ Viber/Signal 0172/3055551
Termine siehe S. 70	Inklusiver Klettertreff für Menschen mit und ohne Behinderung Klettern mit Behinderung? Warum denn nicht!	Lena Liebenwein, Ingo Bechthold, Team Inklusion	Anmeldung bei inklusion@ dav-offenburg. de
donners- tags 6.00-9.30 Uhr	Morgenstund hat Chalk im Mund Frühklettern in der Kletterhalle. Willkommen sind auch Kletterer ohne festen Seilpartner	Gregor Tscher- sich, Xaver Schwendemann	Anmeldung erwünscht
freitags, 18.30- 21.30 Uhr alle 2 Wochen	Women only - Klettertraining Hast Du Lust dein persönliches Kletterkönnen zu verbessern, deine Sicherungskompetenz zu schulen, mal mit Muskelkater nach Hause zu gehen und Spaß mit anderen „Mädels“ beim Klettern zu haben? Dann ist dieses Angebot genau das Richtige für dich! Voraussetzung: sicheres Vorsteigen im 6. Grad (UIAA) in der Halle und selbstständiges Sichern (Vorstieg) Max. 10 Teilnehmerinnen	Juliane Trieschmann	Anmeldung zur Terminabsprache erforderlich

April 2026

K1	03.-10. 04.	DAV meets Naturfreunde: Sportklettern in Südfrankreich Schwierigkeit: ab V Konditionelle Anforderungen:  Übernachtung auf dem Campingplatz Max. 4 Teilnehmer	Dirk Geeren	Anmeldung bis 15.03.
----	----------------	--	-------------	-------------------------

Case del Vacché, Finale Ligure Foto: Dagmar Rumpf

Klettern

April 2026

K2	25./26. 04.	Einfache Mehrseillängen im Schweizer Jura: Eulengrat Schwierigkeit: V Konditionelle Anforderungen:  Übernachtung im Freibiwak Max. 3 Teilnehmer	Frank Weichert	Anmeldung bis 01.04.
----	-------------	---	----------------	----------------------

Juni 2026

K3	13.06.	Sportklettern am Grafensprung/Murgtal: Mit Schwung über den Graf Dickbauch Schwierigkeit: V-VII Mind. 3. max. 6 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV	Tobias und Karl Wiegert	Anmeldung bis 07.06.
K4	19.-21. 06.	Auf Türme und Spitzen rund um die Steinseehütte/Lechtaler Alpen Schwierigkeit: VI Konditionelle Anforderungen:  Übernachtung in Hütte Mind. 2. max. 4 Teilnehmer Tour beginnt bereits Freitag früh/vormittag	Malte Bokelmann	Anmeldung bis 15.05.
K5	27.06.	Sportklettern in den Nordvogesen: In den gut abgesicherten Felsen des Carrière du Ziegelberg Schwierigkeit: bis VI Mind. 3. max. 6 Teilnehmer	Tobias und Karl Wiegert	Anmeldung bis 21.06.
K6	27./28. 06.	Klettern in den majestätischen Kreuzbergen: Fähnligipfel (1987 m) Westgrat Schwierigkeit: VI- Konditionelle Anforderungen:  Übernachtung in Hütte Max. 4 Teilnehmer	Thomas Krieg	Anmeldung bis 01.06.

August 2026

K7	21.-23. 08.	Klettern am Pfriendler/Sustenpass - 3 Traumrouten: Via Fritz 5b+, Tröimle 5b+, Neue Südwand 5c+ Schwierigkeit: VI Kondition:  Übernachtung auf Campingplatz Mind. 4, max. 6 Teilnehmer	Werner Redweik	Anmeldung bis 01.06.
----	-------------	--	----------------	----------------------

Klettern

August 2026

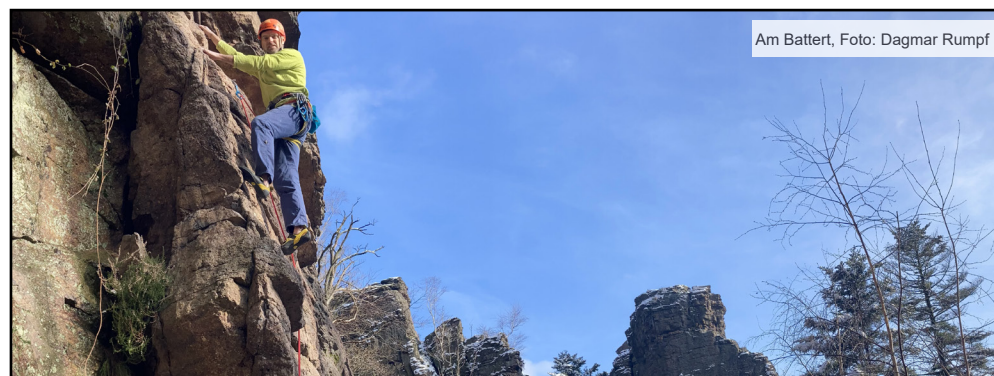
K8	27.-30. 08.	Seilzirkus Blaueis Schwierigkeit: V Konditionelle Anforderungen:  Übernachtung in Hütte Mind. 2, max. 3 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV	Johannes Glöckle	Anmeldung bis 30.05.
----	-------------	--	------------------	----------------------

September 2026

K9	04.-06. 09.	Granitklettereien rund um die Gelmerhütte Schwierigkeit: VI Kondition:  Übernachtung in Hütte Mind 2, max. 4 Teilnehmer Anfahrt evtl. mit ÖPNV	Malte Bokelmann	Anmeldung bis 15.07.
K10	12./13. 09.	Leichte Mehrseillängen am Brüggler Schwierigkeit: V Kondition:  Übernachtung auf dem Campingplatz- Max. 2 Teilnehmer	Stephanie Friedrich	Anmeldung bis 30.05.

Oktober 2026

K11	02.-04. 10.	Ein- und Mehrseillängenrouten im Jura Schwierigkeit: VI Kondition:  Übernachtung auf dem Campingplatz Max. 6 Teilnehmer Anfahrt im Kleinbus (Mietfahrzeug)	Roland Birk und Dirk Geeren	Anmeldung bis 01.08.
-----	-------------	--	-----------------------------	----------------------





KLOG – Klettertreff Offenburg – Klettern ohne Grenzen. Wir, Kinder und Erwachsene mit und ohne Behinderung, treffen uns **jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien, dann der erste Dienstag danach) um 17.30** in der Kletterhalle zum gemeinsamen Klettern. Die Klettertreffs werden von einem ausgebildeten Kletterbetreuer-Team begleitet. Bei Fragen und Interesse könnt ihr euch gerne unter der unten angegebenen Mailadresse melden. Wir freuen uns auf euch!

Termine 2026: 20.1. 3.2. 3.3. 14.4. 5.5. 9.6. 7.7. 15.9. 6.10. 3.11. 1.12.

19.-21.06.2026: Ein Wochenende für alle auf dem Rämsenberg

Unsere Gruppenversammlung findet am 13. Jan. 2026 um 17.30 Uhr statt.

- TOP 1 Jahresbericht
- TOP 2 Jahresrechnung
- TOP 3 Entlastung der Gruppenleitung
- TOP 4 Verschiedenes

Eingeladen sind alle, die sich unserer Gruppierung zugehörig fühlen. Wünsche und Anträge sind bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich einzureichen.



Ansprechpartner und weitere Informationen:

Lena Liebenwein & Ingo Bechtold
und das Inklusions-Team
inklusion@dav-offenburg.de
www.dav-offenburg.de



Aus versicherungstechnischen Gründen ist eine Mitgliedschaft im Deutschen Alpenverein Voraussetzung für die Teilnahme an den Klettertreffs. Wir bitten jeweils vor den Terminen um eine Anmeldung per Mail.



MUNDOLOGIA

VORTRAGSREIHE
FOTOGRAFIE | ABENTEUER | REISEN

LIVE!

REINHOLD MESSNER

DI 24.3.2026
OBERRHEINHALLE
19.30 UHR

Präsentiert von:

PORTUGAL MIT MADEIRA

SO 1.3.2026
11.00 UHR

ZU FUSS ÜBER DIE ALPEN

REITHALLE OFFENBURG
14.30 UHR

JAPAN

18.00 UHR

Tickets, Infos & weitere Vortragstermine: **MUNDOLOGIA.DE**

KLETTERSTEIGE

Einteilung der Schwierigkeiten bei Klettersteigen

Die Schwierigkeiten und Gehzeiten stellen unverbindliche Empfehlungen dar, sie können je nach Wetter- und Geländebedingungen von den angegebenen Werten mehr oder weniger abweichen. Achtung! Grundvoraussetzung für die Begehung aller Klettersteige sind Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und richtige Ausrüstung.

KS1 - Abgesicherte trassierte Steige und sehr einfache Klettersteige:

Stellenweise durch steiles Felsgelände auf natürlichen Felsbändern oder künstlichen Wegen führende Steige, Sicherungen durch Stahlseile, Ketten oder Geländer. Diese dienen vorwiegend nur gegen das Gefühl der Exponiertheit, werden aber technisch kaum benötigt. Ohne Sicherungen wären die technischen Schwierigkeiten allenfalls mit I zu bewerten.

KS2 - Einfache Klettersteige:

Mäßig steiles Felsgelände, Sicherungen mittels Stahlseilen, Klammern, Trittschrauben und Leitern dienen zur Fortbewegung. Ohne Sicherung wäre leichte Kletterei (UIAA I-II) erforderlich.

KS3 - Mäßig schwierige Klettersteige:

Steiles Felsgelände, überwiegend durch Stahlseile, Klammern und Trittschrauben oder Eisseilern gesichert. Gesicherte Abschnitte erfordern bereits ein gewisses Maß an Armkraft. Ohne Sicherung wäre mäßig schwierige (II) oder mittelschwierige (III) Kletterei erforderlich.

KS4 - Schwierige Klettersteige:

Sehr steiles bis senkrechtes Felsgelände. Meist nur durch Stahlseile und gelegentliche künstliche Tritthilfen gesicherte, streckenweise sehr exponierte Führer. Die Bewältigung dieser Anlagen erfordert ein gehöriges Maß an Armkraft. Ohne Sicherungen wäre mittelschwierige Kletterei (III) oder Kletterei mit großen Schwierigkeiten (IV) erforderlich. Für Ungewöhnliche nicht zu empfehlen, allenfalls mit Sicherung durch sehr versierte Begleiter.

Juli 2026

KS1	03.-05.07.	Klettersteige rund um die Sulzfluh (2817 m), Golmer Höhenweg, Gaudiblickhöhle Klettersteig, Sulzfluh Klettersteig Schwierigkeit: KS4 Kondition:  Übernachtung in Hütte Max. 4 Teilnehmer	Manuel Schnaitter Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.04.
KS2	05.-11.07.	Klettersteigwoche im Montafon Schwierigkeit: KS2-KS4 Kondition:  Übernachtung in Hütte Max. 8 Teilnehmer	Karl Wiegert, Bernhard Westenhöfer	Anmeldung bis 01.05.

Klettersteig an der Britanniahütte, Foto: Frank Schuberth

Klettersteige

Juli 2026

KS3	18./19. 07.	Arlberger Klettersteig Schwierigkeit: KS4 Kondition: 🧢🧢🧢 Übernachtung in Hütte Max. 4 Teilnehmer	Stefan Heuberger	Anmeldung bis 30.06.
KS4	22.-26. 07.	Klettersteige im Herzen der Dolomiten rund um Rosengarten und Langkofelgruppe: Cima Scalieret, Kesselkogel, Rosszahn und Plattkofel Schwierigkeit: KS3 Kondition: 🧢🧢🧢🧢 Übernachtung in Hütte Max. 9 Teilnehmer Anfahrt im Kleinbus (Mietfahrzeug)	Roman Haas Monika Lang Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 28.02.

August 2026

KS5	02.-05. 08.	Berchtesgadener Alpen: Hochkalter Überschreitung (2607 m) und Hochthronsteig Schwierigkeit: KS4, Kletterstellen bis II Kondition: 🧢🧢🧢 Übernachtung in Hütte Mind. 2, max. 4 Teilnehmer	Frei Michael	Anmeldung bis 01.02.
-----	-------------	---	--------------	----------------------

September 2026

KS6	13.-19. 09.	Klettersteige und Bergwandern in Österreich, der Schweiz oder Italien Schwierigkeit: KS5 Kondition: 🧢🧢🧢 Übernachtung in Ferienwohnung Max. 12 Teilnehmer	Martin Maier, Walter Knosp	Anmeldung bis 30.04.
KS7	23.-25. 09.	Westweg zur Zugspitze (2962 m) Schwierigkeit: KS4 Kondition: 🧢🧢🧢 Übernachtung in Hütte Max. 6 Teilnehmer	Katrin & Walter Knosp	Anmeldung bis 01.04.



Dr. Schloz • Braun • Kiefer & Partner mbB
Rechtsanwälte • Fachanwälte

- Arbeitsrecht
- Insolvenzrecht
- Strafrecht
- Erbrecht
- IT-Recht
- Testamentsvollstreckung
- Familienrecht
- Mediation
- Vertragsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Sanierungsberatung
- Wirtschaftsrecht

Bertha-von-Suttner-Str.7 • 77654 Offenburg
Tel.: 0781 9 19 38 - 0 • service@kanzlei-offenburg.de • www.kanzlei-offenburg.de

WANDERUNGEN ALPIN

Wanderungen alpin

Für die Schwierigkeitsbewertung alpiner Wanderungen gilt in Deutschland folgende farbliche Kategorisierung des DAV:

Rot: einfache Bergwege sind überwiegend schmal, können steil angelegt sein und weisen keine absturzgefährlichen Passagen auf.

Blau: mittelschwere Bergwege sind überwiegend schmal, oft steil angelegt und können absturzgefährliche Passagen aufweisen. Es können zudem kurze versicherte Gehpassagen (z. B. Drahtseil) vorkommen.

Schwarz: schwere Bergwege sind schmal, oft steil angelegt und absturzgefährlich. Es kommen gehäuft versicherte Gehpassagen und/oder einfache Kletterstellen vor, die den Gebrauch der Hände erfordern. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind unbedingt erforderlich.

Daneben gibt es seit 2002 die Bewertung des Schweizer Alpenclubs mit sechs Schwierigkeitsgraden.

T1 Wandern: Die einfachste Form des Wanderns nutzt ausschließlich breite, gut ausgebaute Wege in zumeist flachem oder wenig geneigtem Gelände ohne ausgesetzte Passagen. In der Regel sind sie bestens ausgeschildert und üppig markiert. Keine besonderen Anforderungen an die Ausrüstung - bequeme Wanderschuhe empfehlenswert.

T2 Bergwandern: Wanderungen auf schmalen, unebenen und steinigem Steigen. Routen können über steiles Terrain verlaufen. Kurze abschüssige sowie ausgesetzte Abschnitte sind nicht ausgeschlossen. Dank durchgehender Beschilderung und Markierung ist die Orientierung einfach. Stabile Wanderschuhe empfehlenswert.

T3 Anspruchsvolles Bergwandern: Der größte Teil einer Tour verläuft in beachtlicher Steilheit, auf schmalen, nicht immer gut ausgebauten Bergpfaden. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind obligatorisch, denn der Weg verläuft über ausgesetzte Passagen, die oft mit Drahtseilen, Ketten und Tritthilfen entschärft sind. Es kann aber auch kurze Aufschwünge geben, die frei erklettert werden müssen (bis I). In der Regel sind die Wege noch gut markiert und ausgeschildert. Stabile Bergstiefel sind Pflicht!

T4 Alpinwandern: Die Route kann über wegloses Gelände führen (heikle Grashalden, Schrofen, einfache Firnfelder und apere Gletscherpassagen), ein gutes Orientierungsvermögen ist unerlässlich. Das Gelände ist exponiert, an manchen Stellen braucht es die Hände zum Vorwärtskommen. Stabile Bergstiefel sind Pflicht!

T5 Anspruchsvolles Alpinwandern: Die Route führt oft weglos über exponiertes, anspruchsvolles Gelände (steile Schrofen, Gletscherpassagen und Firnfelder mit Ausrutschgefahr). Eine sichere Geländebeurteilung und sehr gutes Orientierungsvermögen sind vonnöten. Einzelne einfache Kletterstellen (bis II) sind möglich. Neben stabilen Bergstiefeln gehören Helm, Pickel und Steigeisen zur Grundausrüstung.

T6 Schwieriges Alpinwandern: Meist weglos und nicht markiert, deshalb ausgezeichnetes Orientierungsvermögen vonnöten. Häufig sehr exponiertes Gelände, Kletterstellen bis II+. Ausgereifte Alpin erfahrung und Vertrautheit mit alpinechnischen Hilfsmitteln sind unerlässlich.

Am Comer See, Foto: Christof Seckinger

Wanderungen alpin

Rämsenberg-Wochen(enden)

Siehe Seite 14/15

Juli 2026

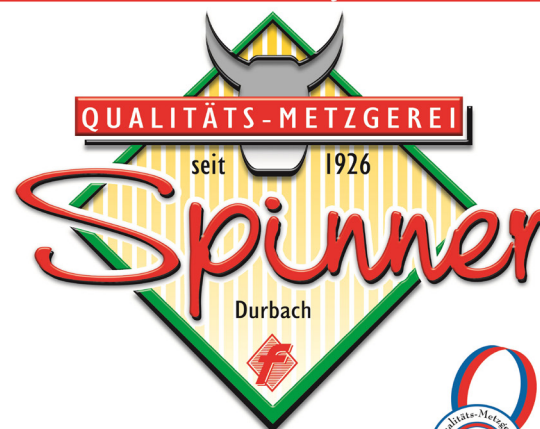
A1	09.-12.07.	Frauentour Kleinwalsertal Schwierigkeit: T3 Kondition:  Übernachtung im Hotel Max. 8 Teilnehmer Anfahrt im Kleinbus (Mietfahrzeug) Treffpunkt: 6.00 Uhr Hansjakob-Halle Nordrach	Andrea Haller, Stephanie Boschert Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.05.
A2	10.-12.07.	Gipfelgrat und Weitblick Rappenseehütte - Heilbronner Weg - Kemptner Hütte Schwierigkeit: T4 Kondition:  Übernachtung in Hütte Max. 9 Teilnehmer Treffpunkt: 4.00 Uhr Wasserbetten-Insel Zell/Harmersbach	Nico Groß Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 22.03.
A3	11./12.07.	Alpinwanderung mit Zeltübernachtung in den Urner Alpen. Rundwanderung über Schindlachhütte, Wichelpass, Leutschachhütte, Gipfelmöglichkeiten Wichelhorn (2767 m), Jakobiger (2505 m), Ruchalplistock (2311 m) Schwierigkeit: T5, Kletterstellen II, Erfahrung auf blau-weißen Wanderwegen wird vorausgesetzt Kondition:  Übernachtung im Zeltbiwak Max. 8 Teilnehmer	Katrin Schumacher, Karl Linz Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 31.05.
A4	25./26.07.	Rassige Rundwanderung: Schnürliweg in den Churfürsten Schwierigkeit: T5 Kondition:  Übernachtung in Hütte Max. 5 Teilnehmer	Christof Seckinger	Anmeldung bis 01.07.

Wanderungen alpin

August 2026

A5	02.-05.08.	Frauentour der Ortsgruppe Nordrach rund um die Douglashütte (1976 m) am Lünensee Schwierigkeit: T3 Kondition:  Übernachtung in Hütte (Standquartier) Max. 8 Teilnehmerinnen	Luitgard Bieser Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.03.
A6	13.-16.08.	Unterwegs in den Lechtaler Alpen, u.a. Parseierspitze (3036 m) Starkenbach - Württemberger Haus - Augsburger Hütte - Ansbacher Hütte Schwierigkeit: T5 Kondition:  Übernachtung in Hütte Max. 4 Teilnehmer	Monika Lang Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.05.
A7	30.08.-05.09.	6 Tage hochalpine Wanderung in den Dauphiner Alpen mit Gipfelooption Mont Thabor (3.178 m) Schwierigkeit: rot (einfache Bergwege) Kondition:  Übernachtung in Hütte Mind. 4, max. 5 Teilnehmer	Michael Frei Christian Mangold	Anmeldung bis 01.02.

...der Treffpunkt für Genießer



Fleisch & Wurst-
Spezialitäten
aus Durbach

Talstraße 2
77770 Durbach
Telefon 0781 - 42346

PARTY-SERVICE



für alle Anlässe.

WANDERUNGEN MITTELGEBIRGE

Bei Seebach, Foto: Dagmar Rumpf

Wanderungen Mittelgebirge

Januar 2026

M22	11.01.	Auf Aussichtswegen rund um Kappelwindeck Schwierigkeit: T1 Kondition: 🥾 (ca. 10 km und 300 hm im Auf- und Abstieg, Rucksackverpflegung) Max. 20 Teilnehmer	Rita Bürkle Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 09.01.
-----	--------	--	------------------------------------	----------------------

März 2026

M1	29.03.	Rundwanderung von Biberach über Alt Geroldseck zur Gutta-Hütte Schwierigkeit: T2 Kondition: 🥾🥾 (ca. 13 km, 500 hm im Auf- und Abstieg) Max. 30 Teilnehmer Treffpunkt: 8.50 Uhr Rathaus in Biberach	Hubert Fritsch Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 28.03.
----	--------	---	---	----------------------

April 2026

M2	12.04.	Himmel & Hölle Nordrach - Schwaibach - Hüttersbach - Gengenbach - Nordrach Schwierigkeit: T1 Kondition: 🥾🥾 Treffpunkt: 9.30 Uhr Hinterer Ernsbach, Nordrach (bei Huber)	Angela Boschert Jens Haug Ortsgruppe Nordrach	
M3	18./19.04.	Wanderwochenende in der Pfalz Schwierigkeit: T1 Kondition: 🥾🥾 Max. 12 Teilnehmer Übernachtung im Gasthaus	Helmut Brucher Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.03.
M4	19.04.	Wildes Monbachtal Schwierigkeit: T2 Kondition: 🥾🥾 (ca. 13 km, 450 hm im Auf- und Abstieg) Mind. 4, max. 15 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV	Dagmar Rumpf Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 19.03.
M5	23.-26.04.	Wandern am Sandkästle Schwierigkeit: T1 Kondition: 🥾 Max. 12 Teilnehmer Treffpunkt: 15.00 Uhr Sandkästle	Luitgard und Reinhold Bieser Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.06.

Wanderungen Mittelgebirge

Mai 2026

M6	08.-10.05.	Bike & Hike in den mittleren Vogesen Schwierigkeit: T2 Kondition: 🥾🥾 Übernachtung auf dem Campingplatz Max. 8 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV Treffpunkt: Freitag 16.00 Uhr Bahnhof Strassbourg Sa: Bergtour in den mittl. Vogesen So: Rückfahrt mit Rad (max. 100 km)	Karl Linz Katrin Schumacher Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 01.05.
M7	17.05.	Wildkräuterexkursion: "Unkräuter" als Heilkräuter Kondition: 🥾 Max. 15 Teilnehmer Treffpunkt: 17.00 Uhr Oberkirch Parkplatz Renachtalblick	Stefanie Birk	Anmeldung bis 05.05.

RAIFFEISEN KINZIGTAL
IHR GETRÄNKELIEFERANT
FÜR FESTE & VERANSTALTUNGEN

Grenzenlos Regional

WOLFACH • SCHILTACH • HAUSACH • SCHAPBACH • BIBERACH • OBERHARMERSBACH • GENGENBACH

Zentrale Wolfach • www.raiffeisen-kinzigtal.de

Wanderungen Mittelgebirge

Juni 2026

M8	28.06.	Needle Gin Pfad Oppenau Rundwanderung über Kalikutt Schwierigkeit: T2 Kondition: 🥾 Treffpunkt: 9.00 Uhr Hansjakob-Halle Nordrach	Stephanie Boschert Ortsgruppe Nordrach	
----	--------	---	---	--

August 2026

M9	23.08.	Vogesenwanderung bei Lutzelhouse: Jardin des Fées, Roucher de Mutzig, Porte de Pierre und Cascade de Soultzbach Schwierigkeit: T2 Kondition: 🥾🥾🥾 (19 km, je 600 hm im Auf- und Abstieg) Max. 20 Teilnehmer Treffpunkt: 7.30 Uhr Netto-Parkplatz Biberach	Hubert Fritsch Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 23.08.
----	--------	---	---	----------------------

September 2026

M10	19./20.09.	Hüttenwanderung beim Hohneck/ Südvogesen, Start im Munstertal Schwierigkeit: blau Kondition: 🥾🥾🥾 Übernachtung in Hütte Mind. 8, max. 10 Teilnehmer	Karl Linz Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 19.07.
M11	20.09.	Von Hornberg zum Gasthaus Zur schönen Aussicht Schwierigkeit: T2 Kondition: 🥾🥾 (14 km, je 600 hm im Auf- und Abstieg) Max. 30 Teilnehmer Treffpunkt: 8.00 Uhr Parkplatz beim Gasthaus Sonne Zell a.H., Anfahrt mit ÖPNV	Hubert Fritsch Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 19.09.
M12	26.09.	Rund um den Gletschergarten Lac du Forlet (Vogesen): Lac Vert - Lac du Forlet - Taubenklangfelsen - Tannetkopf Schwierigkeit: T2 Kondition: 🥾🥾 (14 km, je 450 hm im Auf- und Abstieg) Max. 12 Teilnehmer Treffpunkt: 9.00 Uhr Forum am Rhein/ Goldscheuer	Klemens Armbruster Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 25.09.

MOUNTAINBIKE- UND RADTOUREN



Oberhalb des Luganer Sees, Foto: Christof Seckinger

Mountainbike- und Radsport

Fahrtechnische Schwierigkeit

S0: Kein besonderes fahrtechnisches Können nötig (fester, griffiger Untergrund, keine Hindernisse. < 10 % bergauf und 20 % bergab. Weite Kurven).

S1: Fahrtechnische Grundkenntnisse nötig, Hindernisse können überrollt werden (loser Untergrund möglich, kleine Wurzeln/Steine. Kleine Hindernisse wie Wasserrinnen und Erosionsschäden. < 15 % bergauf und 30 % bergab. Enge Kurven).

S2: Fortgeschrittene Fahrtechnik nötig (Untergrund meist nicht verfestigt, größere Wurzeln und Steine. Flache Absätze und Treppen. < 20 % bergauf und 60 % bergab. Leichte Spitzkehren).

S3: Sehr gute Bikebeherrschung nötig (verblocktes Gelände, viele große Wurzeln/Felsen, rutschiger Untergrund, Geröll. Hohe Absätze. < 30 % bergauf, z.T. bis 70 % bergab. Enge Spitzkehren).

Bei Mountainbiketouren sind ein MTB-Fully und Protektoren generell empfehlenswert, von einigen Tourenleitern werden sie verpflichtend gefordert (bitte um Rücksprache bei Anmeldung).

Regelmäßige Angebote

montags während der Sommerzeit 30.03.- 19.10.	After-work Mountainbiketreff Wir treffen uns zu gemeinsamen MTB-Ausfahrten. Länge und Schwierigkeit der Touren passen wir den Teilnehmern und der Helligkeit an. Treffpunkt und Uhrzeit stimmen wir per Whatsapp Gruppe kurzfristig ab.	Stefan Heuberger Johannes Wörner	Anmeldung erwünscht
--	---	-------------------------------------	------------------------

März 2026

R1	15.03.	Traumtrails im Mannenbach (auch für Frauen) Schwierigkeit: S1 Kondition für 30 km, 900 Höhenmeter Teilnehmerzahl unbegrenzt, alle Arten von MTBs willkommen	Thomas Rumpf Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 01.03.
----	--------	---	-------------------------------------	-------------------------

Mai 2026

R2	09.05.	Renchthal Umrundung Schwierigkeit: S0/S1 Kondition für ca. 90 km und 1.900 hm Max. 6 Teilnehmer Treffpunkt: 10.00 Uhr Durbach Schwimmbad P2	Johannes Wörner	Anmeldung bis 02.05.
----	--------	---	-----------------	-------------------------

Mountainbike- und Radsport

Mai 2026

R3	10.05.	Nordrach - Geroldseck - Schlossberg - Höhehäuser - Gasthaus Kreuz, Biereck - Nordrach Schwierigkeit: S1 Kondition für ca. 60 km, MTB wenn möglich ohne E-Motor aber kein Muss Max. 8 Teilnehmer Treffpunkt: 9.00 Uhr Hansjakob-Halle Nordrach	Edgar Schwarz Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 03.05.
R4	13.05.	Gravel Coffee: Schotterspaß mit dem Gravelbike rund um Offenburg Schwierigkeit: S0 keine besonderen konditionellen Anforderungen, ca. 1,5 Stunden Max. 10 Teilnehmer Start- und Ziel am Kletterzentrum	Alexander Müller-Mathis, Rick Eichholzer	Anmeldung per WhatsApp +49 178 5014183 bis 12.05.
R5	14.05.	Flowtrails zwischen Bühl und Baden-Baden Schwierigkeit: S2 Kondition für ca. 30 km, 1000 hm Max. 12 Teilnehmer Treffpunkt: 10.00 Uhr Bahnhof Bühl	Karl Linz Ortsgruppe Bühl	Anmeldung bis 12.05.

Juni 2026

R6	01.-07.06.	Trail & Yoga Week auf dem Rämserberg MTB Trainings Seminar, Grundlagen der Bewegungen auf dem Rad. Eine Teilnahme ist nur mit Mountainbikes ohne Antriebsunterstützung möglich! Max. 12 Teilnehmer	Alexander Müller-Mathis	Anmeldung bis 30.04.
R7	17.06.	Gravel Coffee: Schotterspaß mit dem Gravelbike rund um Offenburg Schwierigkeit: S0 keine besonderen konditionellen Anforderungen, ca. 1,5 Stunden Max. 10 Teilnehmer Start- und Ziel am Kletterzentrum	Alexander Müller-Mathis, Rick Eichholzer	Anmeldung per WhatsApp +49 178 5014183 bis 12.05.

Mountainbike- und Radsport

Juli 2026

R8	04.-11.07.	Der Donau entlang: Donauwörth: Kehlheim - Regensburg - Passau keine besonderen Schwierigkeiten und konditionellen Anforderungen Max. 8 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV	Martin Huber Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 01.03.
R9	19.07.	Vom Titisee nach Freiburg: Titisee - Bärental - Feldberg - Kirchzarten - Freiburg Schwierigkeit: S0 Passable Grundkondition notwendig Max. 10 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV	Martin Huber Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 16.07.
R10	24.-26.07.	Rennradfahren um Andermatt: The High Triple Susten - Grimsel - Furka Schwierigkeit: S0 Kondition: K3 Übernachtung in Jugendherberge Max. 8 Teilnehmer Anfahrt mit Kleinbus (Mietfahrzeug)	Alexander Schier	Anmeldung bis 24.06.
R11	25.07.	E-Bike Tour von Triberg nach Nordrach Schwierigkeit: S2 Kondition: K2 Max. 8 Teilnehmer Anfahrt mit ÖPNV	Sebastian Zilch Ortsgruppe Nordrach	Anmeldung bis 26.06.



RADREISEN. E-BIKE.

30.07. - 05.08.	Alpenüberquerung mit dem E-Bike Durch die Dolomiten an die Adria Von Toblach im Pustertal durch die majestätischen Dolomiten ans Mittelmeer. Dabei wird die Vielfalt der schroffen Bergwelt bis zur Lagunenstadt Venedig erkundet.	Tomi Bruder 0162 5380057	Täglich verschiedene Fitness-Levels: Gruppe 1: 50-70km Gruppe 2: 40-60km max. 24 Teilnehmer Abfahrt am DAV Kletterzentrum Offenburg weitere Zustiege möglich
19. - 26.08.	Das Salzburger Land mit dem E-Bike entdecken Bei dieser Tour steht die Vielseitigkeit des Salzburger Landes in Mittelpunkt. Täglich erkunden je zwei Gruppen die Region südlich der Mozartstadt. Mix aus Bewegung und Geselligkeit.	Tomi Bruder 0162 5380057	Täglich verschiedene Fitness-Levels: Gruppe 1: 50-70km Gruppe 2: 40-60km max. 24 Teilnehmer Abfahrt am DAV Kletterzentrum Offenburg weitere Zustiege möglich

- ☆ täglich verschiedene Gruppen / Fitness-Levels
- ☆ dein Experte aus der Ortenau
- ☆ AKTIV die schönsten Regionen kennenlernen



AKTIV ERLEBEN

TOMI BRUDER | +49 162 5380057 | WWW.AKTIVERLEBEN.EU

→ Neu in Offenburg!



BACKPACKER OUTLET

- Alles dauerhaft reduziert!
- Sonderposten und Aktionsware bis 50%
- Einzelstücke und Specials bis 70%
- Immer wieder neue Ware!



BACKPACKER
OUTLET.DE

Am Eingang der Fußgängerzone ggü. Hotel Sonne
Hauptstraße 81 - 77652 Offenburg

outlet@backpacker-store.de
+49 7819 197107
www.backpacker-outlet.de

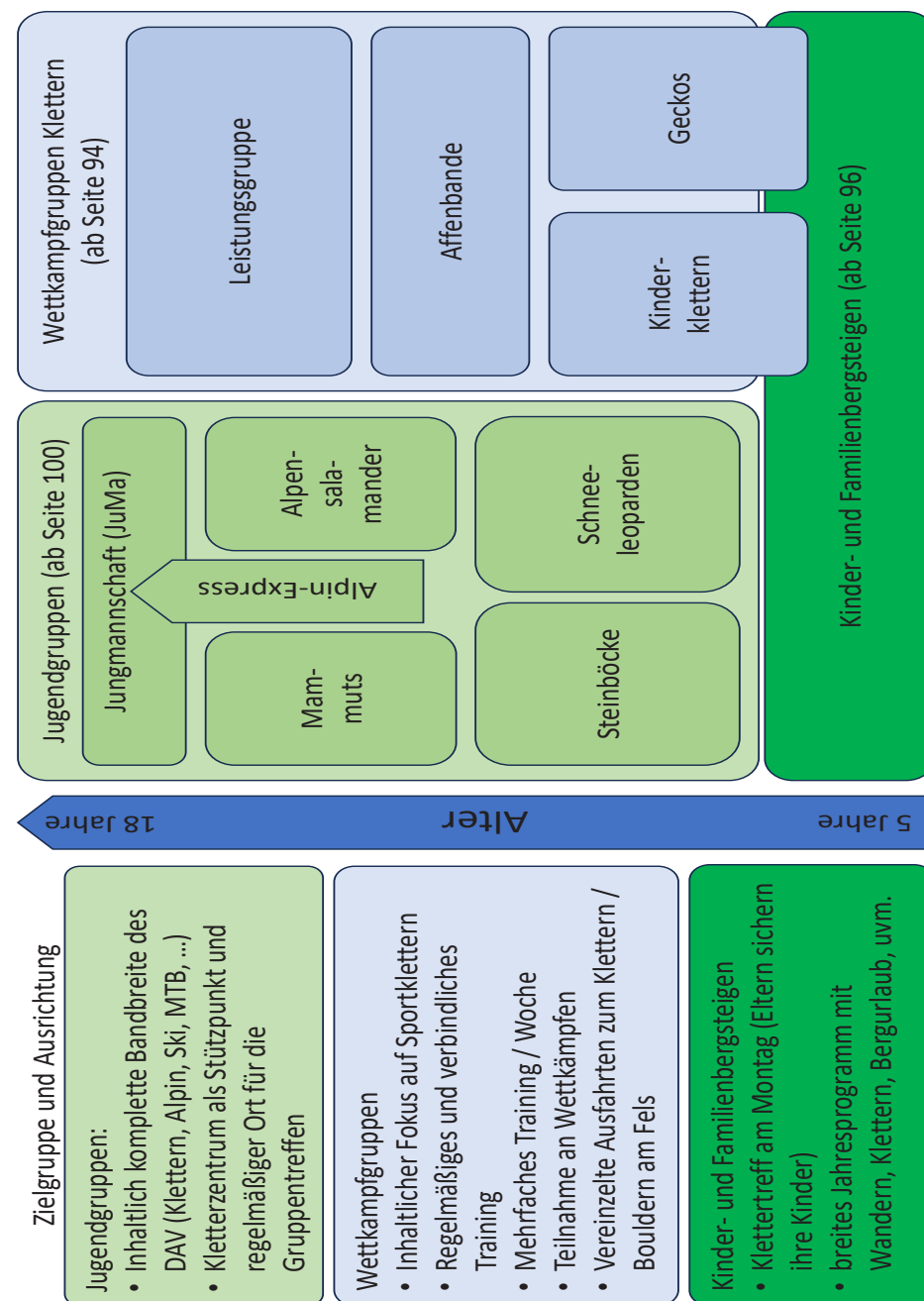


SCHUHE EQUIPMENT
BEKLEIDUNG

KINDER UND JUGEND

Bouldern in Fontainebleau, Foto: Stephanie Friedrich

Angebote für Kinder und Jugend - Übersicht





WETTKAMPFGRUPPEN KLETTERN

Kunterbunte Wettkampfbande; Foto: privat

Wettkampfgruppen Klettern

Leiter: Malte Bokelmann, malte.bokelmann@dav-offenburg.de, 0781/33 128

Klettergruppen des DAV Offenburg

Neben der Jugendgruppe gibt es im DAV Offenburg auch zahlreiche Klettergruppen unterschiedlichen Alters und Könnens. Hier erfolgt ein angeleitetes Training – das Ziel ist die Teilnahme an Kletterwettkämpfen, bei denen man sich mit anderen Jugendlichen messen kann. So starten z.B. die Jugendlichen der Leistungsgruppe I regelmäßig bei Baden-Württembergischen Jugendcups oder teilweise sogar bei Deutschen Jugendcups. Für die Jüngeren gibt es die KidsCups zum sportlichen Vergleich. Wer mitmachen möchte, sollte die Motivation und Bereitschaft für ein verbindliches, regelmäßiges Training (je nach Gruppe 1 bis 3 mal wö-

chentlich) mitbringen – neben der sportlichen Leistung soll aber auch bei uns der Spaß nicht zu kurz kommen.

Für Kinder und Jugendliche, die ins Klettern einsteigen und noch keine Vorkenntnisse haben, eignen sich je nach Alter die regulären Jugendgruppen (s. Seite 99) bzw. das montägliche Kinder- und Familienklettern (s. Seite 93).

Wer Interesse an einer der nachstehenden Gruppen hat, kann sich gerne bei den jeweiligen Trainern oder Malte Bokelmann melden (Kontaktdaten siehe Heftende). Da die Gruppengrößen begrenzt sind, ist eine Anmeldung bei den jeweiligen Trainern unbedingt erforderlich.

Übersicht über die Wettkampfgruppen Klettern

Gruppenname	Trainer	Alter	Trainingstermine
Kletterkids	Anja Hermann Laura Schmid Volker Bühler	5 - 8 Jahre	donnerstags, 16.00 - 17.30 Uhr
Geckos	Larissa Wetzel Stephanie Friedrich	5 - 8 Jahre	freitags, 15:30 – 17:00 Uhr
Affenbande	Sylvain Thimel Nina Dold	8 - 12 Jahre	donnerstags, 17.30 - 19.00 Uhr
Kidscup-Crew	Marius Schweickhardt Robert Horn	9 – 12 Jahre	montags, 18.30 – 20.30 Uhr
Leistungsgruppe (Ältere)	Juliane Trieschmann Julian Ritter Malte Bokelmann Florian Huber Bastian Junker Rebecca May	12 - 18 Jahre	montags, 18:30 - 20:30 Uhr donnerstags, 18:00 – 20:30 Uhr
Leistungsgruppe (Zusatztraining)	Bastian Junker	12 - 18 Jahre	mittwochs, 19:00 – 21:00 Uhr

Nähere Infos zu den Gruppen sind auch online unter www.dav-offenburg.de > Gruppen > Kinder- und Jugendtraining zu finden.

Neben den Wettkämpfen (Termine ab Anfang 2026 auf der Website des Alpenvereins Baden-Württemberg, www.alpenverein-bw.de) planen die Klettergruppen 2 Kletterwochenenden am Fels, die Termine dazu werden in den Gruppen mitgeteilt.

Wettkampfgruppen Klettern

	Spontane Ausfahrten zum Klettern, Wandern und Beisammensein Je nach Wetter, Lust und Laune treffen wir uns zu verschiedenen Aktivitäten. Mitteilung erfolgt über den Verteiler der Kinder- und Familiengruppe	Sylvain Thimel



Katja & Oliver Lienert

Talweg 3
D-77654 Offenburg -
Zell Weierbach

Telefon 07 81 / 9 36 86 97
Telefax 07 81 / 9 36 86 98

info@physio-lienert.de
www.physio-lienert.de




- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Massage
- Wärmetherapie/Fango
- Kryotherapie
- Elektrotherapie
- Schmerztherapie
- Traktion
- Bobath
- Propriozeptive Einlagen
- Hausbesuche/Termine
- nach Vereinbarung



Telefon 07 81 / 9 36 86 97

Anzeige





Zimmerei
Treppenbau
Innenausbau
Dachsanierung
Balkonroste
Photovoltaik
Dachfensterservice
Fachwerksanierung

**WOOD
YOU
LOVE**

Bächle Holzbau GmbH

Bühlmatte 18
77770 Durbach
Telefon: (0781) 4 16 56
Telefax: (07 81) 44 05 85
info@baechle-holzbau.de



Besuchen Sie unsere Website.
www.baechle-holzbau.de

KINDER UND FAMILIEN



Im Klettergarten oberhalb der Burghütte, Foto: Stephanie Friedrich

Kinder- und Familienbergsteigen

Leiter: Marcus Langmann, marcus.langmann@dav-offenburg.de, 0160/7981730

Wer sind wir?

Ein bunt gewürfelter Haufen von bergbegeisterten Kindern und Familien, welche die verschiedenen Spielarten des Alpinismus mehr oder weniger ernst betreiben. Eine Altersbeschränkung gibt es bei uns nicht - selbst Kleinkinder, Omas und Opas sind mit dabei.

Was bieten wir?

Gemeinsame Unternehmungen, Fahrten, Wanderungen, Bergtouren, Biken, Spielen, schöne erlebnisorientierte Wochenenden - Urlaub in der Gruppe verbringen, toben, spielen, die Natur beobachten und entdecken.

Was machen wir?

Klettern an sonnigen Wänden, in tief verschneiten Hängen die ersten Spuren ziehen, in Bergseen oder im Meer baden, gemeinsam auf hohe Gipfel steigen. Unter freiem Himmel schlafen und von der Sonne geweckt werden.

Verantwortung tragen, die Bergwelt und Pflanzen schützen – klar denken und mutig handeln. Lachen und weinen, Menschen treffen, bis in die Nacht diskutieren, Freunde finden.

Seid ihr neugierig geworden?

Treffpunkt der Kinder- und Familiengruppe ist immer **montags von 16.30 -18.30 Uhr** in unserem Kletterzentrum zum Klettern für Kinder bis 15 Jahre mit ihren Eltern. Neugierige, die uns kennenlernen möchten, melden sich bitte telefonisch bei Marcus Langmann an.

Daneben gibt es weitere Kinderklettergruppen an anderen Wochentagen. Mehr dazu ist auf Seite 88 zu finden.

Hinweis:

Bei den Kletteraktivitäten kann eine begrenzte Anzahl von Helmen, Gurten und Kletterschuhen von der K & F Gruppe zur Verfügung gestellt werden.

Dezember 2025

F17	29.12.-03.01.	Neujahrsskifahren am Rämseberg Wir fahren Ski, bauen Iglus und Schneemänner und wärmen uns in unserer gemütlichen Hütte wieder auf. Für Kinder in Begleitung ihrer Eltern. Max. 32 Teilnehmer	Marcus Langmann	Anmeldung bis 05.12.
-----	---------------	---	-----------------	----------------------

Januar 2026

F18	30.01.-01.02.	Schwarzwaldskilaufen am Sandkästle Wenn es der Winter zulässt, verbringen wir zwei Tage im Schnee mit Iglu bauen und Skifahren. Stützpunkt zum Aufwärmen ist das Sandkästle. Für Kinder in Begleitung ihrer Eltern. Tagesgäste unbegrenzt. Übernachtung max. 4 Familien	Marcus Langmann	Anmeldung bis 15.01.
-----	---------------	--	-----------------	----------------------

Kinder- und Familienbergsteigen

Februar 2026

F19	04.02. 20.00 Uhr	Gruppenversammlung Tagesordnung: 1. Jahresbericht des Gruppenleiters 2. Jahresrechnung 3. Entlastung des Gruppenleiters 4. Verschiedenes Anträge zur Tagesordnung bitte schriftlich bis zum 15. Januar an den Gruppenleiter. Ort: Bistro des Kletterzentrums	Marcus Langmann	ohne Anmeldung
-----	------------------------	--	-----------------	-------------------

März 2026

F1	14.-15. 03.	Skifahren auf der Ascher Hütte Skiwochenende in See im Patznautal. Das Skigebiet eignet sich für alle, die schon ein paar Schwünge fahren können. Stützpunkt ist die Ascher Hütte mitten im Skigebiet. Gepäck muss mit dem Rucksack auf den Ski transportiert werden. Abfahrt am Kletterzentrum 4.00 Uhr mit Bus und bzw. Fahrgemeinschaft	Marcus Langmann	Anmeldung bis 15.01.
----	----------------	--	-----------------	-------------------------

April 2026

F2	03.-12. 04.	Bouldern in Fontainebleau Gemeinsamer Ausflug für alle die schon Bouldererfahrung haben und Fontainebleau erkunden wollen. Der Ausflug ist eine Gemeinschaftstour (eigene Anreise und Buchung).	Steffi und Matthias Friedrich	Anmeldung bis 15.03.
F3	26.04.	Wandern auf dem Lautenbacher Hexensteig Streckenlänge: 15 km Verpflegung nicht vergessen. Treffpunkt 10.00 Uhr Bahnhof Lautenbach Für Kinder in Begleitung ihrer Eltern	Matthias Hüger	Anmeldung bis 20.04.

Kinder- und Familienbergsteigen

Mai 2026

F4	09.05.	Erste Hilfe für Kinder – Helfen ist kinderleicht! In diesem altersgerechten Kurs lernen Kinder spielerisch die Grundlagen der Ersten Hilfe. Wie setze ich einen Notruf richtig ab? Was mache ich bei kleineren Verletzungen? Und wie lege ich einen Verband an? Mit viel Spaß, spannenden Übungen und kleinen Rollenspielen werden die Kinder ermutigt, im Notfall sicher und selbstbewusst zu handeln. Für Kinder ab 10 Jahre, max. 12 Teilnehmer Treffpunkt 10.00 im Kletterzentrum	Walter Knosp	Anmeldung bis 01.05.
----	--------	--	--------------	-------------------------

Juli 2026

F5	18./19. 07.	Hochtour zum Saulakopf (2517 m) Je nach belieben geht eine Gruppe über den Nomalweg oder über den Saulakopfsteig Gehzeit 3-6 Stunden Übernachtung auf der Heinrich Hüter Hütte Anfahrt in Fahrgemeinschaften Max. 15 Teilnehmer Für Kinder ab 7 Jahren in Begleitung ihrer Eltern.	Theo Langmann	Anmeldung bis 01.07.
F6	18./19. 07.	Erste Mehrseillängentouren für Kinder am Steingletscher Eltern müssen mitklettern und im Vorstieg sichern können. Schwierigkeit: bis IV	Steffi und Matthias Friedrich	Anmeldung bis 30.06.
F7	27.07. 16.30 Uhr	Abschlussklettern und Grillfest am Kletterzentrum für alle Kinder- und Familienbergsteiger zusammen mit der Jugendgruppe. Würstchen, Steaks, Salate, Geschirr und gute Laune sind selbst mitzubringen. Getränke können erworben werden.	Marcus Langmann	ohne Anmeldung
F8	31.07.- 08.08.	Sommer auf dem Rämenberg Klettersteig, wandern, grillen und baden rund um unsere Sektionshütte Für Kinder in Begleitung ihrer Eltern.	Marcus Langmann	Anmeldung bis 30.06.

Kinder- und Familienbergsteigen

August 2026

F9	09.-16.08.	Familienfreizeit Saas-Grund – Berge, Klettern & Camping Für alle Familien, die Natur, Bewegung und Gemeinschaft lieben! Wir schlagen unser Lager auf dem idyllisch gelegenen Campingplatz Kapellenweg in Saas-Grund auf. Von dort aus sind alpine Ziele an der Weismieshütte bequem erreichbar. Neben familienfreundlichen Wanderungen in hochalpiner Umgebung gibt es im Tal tolle Möglichkeiten zum Klettern, Bouldern und Spielen. Auch spontane Ausflüge, gemeinsames Kochen und entspannte Abende am Zeltplatz stehen auf dem Programm. Ideal für Familien mit Kindern, die Lust auf Abenteuer und Natur pur haben.	Stefan Heuberger	
----	------------	--	------------------	--

September 2026

F10	25.09. 20.00 Uhr	Tourenplanung 2025 Eingeladen sind alle (auch neue Eltern), die im nächsten Jahr einen Programmpunkt für unser Programm beisteuern wollen. Kletterzentrum Bistro	Marcus Langmann	Anmeldung bis 13.09.
-----	---------------------	---	-----------------	----------------------

Oktober 2026

F11	09.-11.10.	Hüttenwochenende am Feldberg Je nach Wetterlage unternehmen wir Wanderungen (Feldbergsteig), spielen im Wald oder in der Hütte Für Kinder in Begleitung ihrer Eltern.	Matthias Hüger	Anmeldung bis 15.09.
-----	------------	--	----------------	----------------------

November 2026

F12	20.-22.11.	Hüttenwochenende auf dem Sandkästle Je nach Wetterlage unternehmen wir Wanderungen, gehen auf die Sommerdelbahn und haben einfach Spaß. Für Kinder in Begleitung ihrer Eltern. Tagesgäste unbegrenzt, Übernachtung max. 4 Familien	Matthias Hüger	Anmeldung bis 15.10.
-----	------------	---	----------------	----------------------

Kinder- und Familienbergsteigen

Dezember 2026

F13	06.12.	Nikolauswanderung Wir unternehmen eine kleine Wanderung und grillen Speck am Lagerfeuer Treffpunkt 10.00 an der Kletterhalle Schnitzmesser, Verpflegung, Grillgut, Teller etc. bitte selbst mitbringen	Marcus Langmann	Anmeldung bis 05.12.
F14	28.12.-01.01.	Silvester auf dem Sandkästle Wenn es der Winter zulässt, verbringen wir den Jahreswechsel im Schnee mit Iglu bauen und Skifahren. Für Kinder in Begleitung ihrer Eltern. Übernachtung max. 4 Familien	Marcus Langmann	Anmeldung bis 15.12.

Januar 2027

F15	06.-10.01.	Skifahren auf dem Rämsenberg Packt die Skier ein – wir fahren gemeinsam auf den Rämsenberg! Fünf Tage voller Wintersport, Naturerlebnis und gemeinsamer Aktivitäten warten auf euch. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – hier kommen alle auf ihre Kosten. Neben dem Skifahren gibt es auch Zeit für gemütliches Beisammensein, Schneespiele und gemeinsame Familienmomente. max. 20 Teilnehmer	Andy Schmid	Anmeldung bis 15.12.
-----	------------	--	-------------	----------------------

Februar 2027

F16	10.02. 20.00 Uhr	Gruppenversammlung Tagesordnung: 1. Jahresbericht des Gruppenleiters 2. Jahresrechnung 3. Entlastung des Gruppenleiters 4. Verschiedenes Anträge zur Tagesordnung bitte schriftlich bis zum 15. Januar an den Gruppenleiter. Ort: Bistro des Kletterzentrums	Marcus Langmann	ohne Anmeldung
-----	---------------------	--	-----------------	----------------

JUGENDKURS PROGRAMM 2026



DAS SIND WIR

In der Jugend des Alpenvereins Offenburgs versammeln sich ehrenamtliche Jugendleiter*innen, Gruppenleiter*innen und jede Menge abenteuerlustige Kinder und Jugendliche.

In unserem Kletterzentrum treffen wir uns in den Verschiedensten Gruppen, um gemeinsam Klettern und Bouldern zu gehen oder um alles Mögliche über die Natur, die Berge und die Sportarten in den Alpen zu lernen.

In den Bergen sind wir nicht nur zum Wandern, Bergsteigen, Klettern oder Skifahren, sondern auch auf Skitour, beim Mountainbiken oder einfach nur, um gemeinsam ein schönes Wochenende auf einer Hütte zu verbringen

Wo ihr das alles erleben könnt? In unseren zahlreichen Gruppen und auf unseren abwechslungsreichen Ausfahrten!

GRUPPEN

NR.	GRUPPENNAME	ALTER	TERMIN	LEITER
JG1	STEINBÖCKE	8 - 13	Mo. 18:30	Lukas & Lukas
JG2	SCHNEELEOPARDEN	8 - 13	Mi. 17:00	Jaro & Ken-Lias
JG3	ALPENSALAMANDER	13 - 17	Mo. 18:30	Anja
JG4	MAMMUTS	13-17	Mi. 17:30	Mathilda & Lukas
JG6	BOULDERGRUPPE	12 - 17	Di. 18:30	Tim
JG7	ALPINEXPRESS <i>Alpine Jugendgruppe</i>	Ab 16	Monatlich Fr. 18:00	Bastian, Timo & Svenja

INTERESSE?

Melde dich unter jdav@dav-offenburg.de oder schau bei uns auf der Website vorbei. Hier findest du alle wichtigen Informationen.



AUSFAHRTEN

NR.	TITEL	ALTER	TERMIN	LEITER
-----	-------	-------	--------	--------

MEHRTAGESTOUREN

J1	FONTAINBLEAU Bouldern in Frankreich	Ab 12	28.03. - 04.04.	Simon & Emil
J2	FELSSANIERUNG OBFLÜE Am Rämsenberg	Ab 16	14.05. - 17.05.	Rebecca, Anja & Bastian
J3	KLETTERN IN DER PFALZ <i>Klettern und Campen</i>	Ab 8	03.06. - 07.06.	Rebecca, Anja & Bastian
J4	Klettern im Elsass <i>Klettern und Campen</i>	Ab 14	13.06. - 14.06.	Korbinian & Mathilda
J5	WANDERUNG IM SCHWARZWALD <i>Übernachtung auf der Buckhütte</i>	8 - 13	20.06. - 21.06.	Silke & Coraline
J6	BERLINER HÖHENWEG	Ab 16	03.08. - 08.08.	Nele & Moni
J7	ALPINE ABENTEUER <i>Wandern und Klettern</i>	Ab 16	09.08. - 17.08.	Nele, Korbinian & Robin
J8	HOCH ÜBER DEM ÖTZTAL Wildspitze (3768M)	Ab 14	14.08. - 16.08.	Rebecca & Bastian
J9	ALPIN-CAMP <i>In Saas Fee</i>	Ab 16	22.08. - 29.08.	Rebecca, Jaro & Bastian
J10	PLÄTZCHEN BACKEN <i>Auf dem Sandkästle</i>	Ab 8	27.11. - 29.11.	Rebecca, Nele & Bastian
J11	SKITOUR In den Alpen	Ab 16	05.02. - 07.02. 2026	Rebecca & Bastian



TAGESTOUREN

J12	BOULDERNIGHT Im Kletterzentrum	Ab 12	07.02.	Korbinian & Manuel
J13	MIT KOMPASS UND KARTE Durch den Schwarzwald	8 - 13	26.04.	Svenja & Timo
J14	24H WANDERUNG <i>80km durch den Schwarzwald</i>	Ab 14	11.07.	Bastian & Rebecca
J15	KLETTERN IM SCHWARZWALD	Ab 12	26.09.	Korbinian & Ken-Lias
J16	MIT FREUNDEN UND KEILEN Am Battert	Ab 14	10.10.	Bastian & Rebecca

VERANSTALTUNGEN

J17	JUGENDVOLLVERSAMMLUNG <i>Im großen Seminarraum</i>	Alle	07.03.	Jugendausschuss
J18	TOURENLEITERSITZUNG <i>Im großen Seminarraum</i>	JL	04.10.	Jugendausschuss

ETWAS FÜR DICH DABEI?

Dann schau bei uns auf der Website vorbei. Hier findest du alle wichtigen Informationen zu allen hier aufgelisteten Touren und kannst dich direkt beim Tourenleiter anmelden.



Jugendreferent: Bastian Junker, bastian.junker@dav-offenburg.de

Bildnachweis: Titel oben: Bastian Junker, Titel unten: Simon Hirsekorn
Ausfahrtenseite: Bastian Junker

SENIOREN

Leiter:

Bruno Treier, Am Weinberg 21, 77797 Ohlsbach, 07803/40224, bruno.treier@dav-offenburg.de

Die Tageswanderungen, Besichtigungen und Radtouren finden in der Regel mittwochs statt. Bei Änderungen gegenüber dem Programm erfolgt eine Information per Rundmail. Die Teilnahme an den Veranstaltungen setzt die DAV-Mitgliedschaft voraus. Die Anfahrt zu den Ausgangspunkten erfolgt mit Pkw (Fahr-

gemeinschaften) oder öffentlichen Verkehrsmitteln. Falls eine Anmeldung zu den Veranstaltungen erforderlich ist, erfolgt diese grundsätzlich bei den Tourenleitern/-leiterinnen. Bei Tageswanderungen wird Rucksackverpflegung empfohlen, i. d. R. erfolgt eine Schlusseinkehr.

Januar 2026

O1	Januar bis März	Leichte Halb- und Ganztages-Genuss-Skitouren in der Region (Feldberg bis Hornisgrinde) , jeweils auf kurzfristige Vereinbarung bei günstigen Bedingungen etwas Skitouren Erfahrung erwünscht Max. 5 Teilnehmer	Georg Schrimpf	
O2	07.01.	Saisoneroöffnung Wanderung im Reichenbachtal Kondition: 🧡 (ca. 2 h) Treffpunkt: 13:00 Uhr Kletterzentrum oder 13:30 Uhr beim Landgasthaus Rössle in Gengenbach-Reichenbach 15:30 Uhr Einkehr im „Rössle“ mit Diavortrag über die Ammergauer Alpen; Nichtwanderer willkommen	Ewald Häberlein Bruno Treier	
O3	13.01. Dienstag	Klettern mit Alfred 10:00 – 12:00 Uhr in der Kletterhalle	Alfred Huber	
O4	28.01.	Wanderung im Durbachtal zum Gasthaus „Hohberg“ (Mittagessen 13:00 Uhr) Wanderoute witterungsabhängig Kondition: 🧡 (ca. 3,5 h) Kurzwanderung möglich Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum oder 9:15 Uhr Parkplatz Festplatz Durbach	Erika Schindler	Anmeldung bis 24.01. auch für Nichtwanderer

Mondspitze, Brandnertal, Foto: Bernd Hog

Februar 2026

O5	06.02. Freitag 14.30 Uhr	Gruppenversammlung Eingeladen sind alle Mitglieder der Seniorengruppe sowie Interessierte. Tagesordnung: 1. Jahresbericht 2. Kassenbericht 3. Entlastung 4. Wahl der Leitung 5. Verschiedenes Wünsche und Anträge sind bis 24.01. bei der Gruppenleitung oder der Geschäftsstelle einzureichen. Ort: Kletterzentrum	Bruno Treier	
O6	10.02. Dienstag	Klettern mit Alfred 10:00 – 12:00 Uhr in der Kletterhalle	Alfred Huber	
O7	11.02.	Über die Offenburger Aussichtstürme Brandeckurm und Hohes Horn Kondition:  (13 km, 600 hm) Treffpunkt: 9:30 Uhr Kletterzentrum oder 9:45 Uhr Abtsberghalle Zell-Weierbach	Konrad Hille	
O8	25.02.	Ettenheim, die Rohanstadt Besichtigung, Museumsbesuch, Mittags-einkauf in Ettenheim verbunden mit einer kleinen Wanderung Treffpunkt: 9:30 Uhr Kletterzentrum max. 12 Teilnehmer	Ann-Marie Heinzelmann	Anmeldung bis 19.02.

März 2026

O9	04.03.	Betriebsbesichtigung Fa. Koehler Oberkirch , anschließend Wanderung nach Ödsbach Kondition:  (ca. 1 h) Treffpunkt: 12:00 Uhr Kletterzentrum Max. 20 Teilnehmer	Hermann Seckinger	Anmeldung bis 09.02.
O10	10.03. Dienstag	Klettern mit Alfred 10:00 – 12:00 Uhr in der Kletterhalle	Alfred Huber	
O11	18.03.	Hohengeroldseck: Von Biberach über Erzbach, Erzknappenlöcher, Hohengeroldseck, zurück über Konradskapelle Kondition:  (ca. 13 km, 412 hm) Treffpunkt: 10:00 Uhr Kletterzentrum oder 10:25 Uhr Biberach-Erzbach, rechts neben Gasthaus Linde	Edeltraud Schilling	

April 2026

O12	01.04.	Kirschblütentour Radtour möglichst mit E-Bike von Offenburg bis Mösbach und zurück Kondition für 44 km und 290 hm Treffpunkt: 11:00 Uhr Kletterzentrum Max. 12 Teilnehmer	Bruno Treier	Anmeldung bis 30.03.
O13	15.04.	Wanderung von der Ruine Neuwindeck zur Ruine Altwindeck und über Mättig, Hubrütte und evtl. Mantelstein zurück Kondition:  (14 km, 550 hm) Kurzwanderung mit 2 h, 6 km und 250 hm möglich Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum oder 9:45 Uhr Wanderparkplatz Lauf, Ecke Laufbachstraße/Neuwindeckstraße	Bernd Hog	.
O14	29.04.	Wanderung von Bad Dürkheim – Salinensee – Ostweg – Sunthausen See (hier Mittagseinkauf) – Bad Dürkheim Kondition:  (16 km, 170 hm, 4,5 h) Treffpunkt: 7:40 Uhr Bahnhof Offenburg, Abfahrt 7:59 Uhr Max. 15 Teilnehmer	Helmut Näger	Anmeldung bis 16.04.

Mai 2026

O15	14.-18. 05.	Jurasteig/Oberpfalz (Etappen 2-4) mit festem Quartier in Eilsbrunn Kondition:  (17 km, 460 hm) Treffpunkt: 7:30 Uhr Sparkassen-Parkplatz Bertha-von-Suttner Straße Max. 12 Teilnehmer	Erika Schindler	Anmeldung bis 20.01.
O16	23.05. Samstag	Radtour von Obernai nach Lahr Kondition für 47 km, 50 hm Treffpunkt: 7:30 Uhr Bahnhof Lahr; Abfahrt mit SWEG-Bus 7:57 Uhr Max. 10 Teilnehmer	Helmut Näger	Anmeldung bis 13.05.

Mai 2026

O17	27.05.	Von St. Georgen nach Hornberg über Hochwälder Höhe – Gasthaus Stau- de – Immelsbacher Höhe Kondition:   (4,5 h, 15 km, 150 hm Anstieg, 400 hm Abstieg) Treffpunkt: 8:30 Uhr Bahnhof OG, Schalterhalle; Abfahrt: 8:59 Uhr	Karl Joggerst	Anmeldung bis 25.05.
-----	--------	---	---------------	-------------------------

Juni 2026

O18	03.06.	Paradiessteig Hofstetten Kondition:   (ca. 13 km, 400 hm; Kurzwanderung möglich) Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum oder 9:45 Uhr beim Sportplatz in Hofstetten	Bruno Treier	.
O19	17.06.	Naturgewaltenweg Baiersbronn u. a. mit Rosshimmelwasserfall und Ellbachsee Kondition:   (ca. 16,5 km, 550 hm) Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum oder 9:45 Uhr Parkplatz Zollstockhütte an der B 500	Erika Schindler	
O20	21.-25. 06.	Berner Oberland Wandertouren rund um's „Brienzerbürli“ Kondition:   (ca. 9 – 15 km, 350 – 550 hm) Übernachtung im Hotel mit Halbpension Treffpunkt: 7:00 Uhr Parkplatz Sparkasse in der Bertha-von-Suttner-Str. Max. 12 Teilnehmer	Hede und Richard Pfitzenmeier	Anmeldung bis 09.01.

Juli 2026

O21	02.07. Don- nerstag	Rund um St. Ulrich über Priorsfelsen, Eduardshöhe und Paulihof Kondition:   (5 h, 12 km, 410 hm) Treffpunkt: 8:30 Uhr Kletterzentrum	Ellen Lindemann Georg Schrimpf	
-----	---------------------------	---	-----------------------------------	--

Juli 2026

O22	13.-17. 07.	Alpine Wandertage im Brandnertal (Rätikon) Leichte bis mittelschwere alpine Tages- touren mit 4 Übernachtungen mit Halbpension Kondition:   (max. 15 km, 1000 hm) Treffpunkt: 08:30 Uhr Kletterzentrum Max. 12 Teilnehmer	Bernd Hog	Anmeldung bis 16.01.
O23	22.07.	Paradies Tour Prisental Wanderung rund um das Prisental bei Schönwald Kondition:  (ca. 12 km, 250 hm, 4h; für alle geeignet) Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum oder 10:15 Uhr Wanderparkplatz Gutenhöhe bei Schönwald	Bruno Treier	

August 2026

O24	05.08.	Vom Münstertal zum Schauinsland Wanderung von Spielweg über „Wirth- schaft zum Kohler“ Ehrenkirchen zur Bergstation Schauinsland Kondition:   (4 h, 9 km, 680 hm) Treffpunkt: 7:15 Uhr Bahnhofshalle Offenburg; Abfahrt: 07:42 Uhr	Ellen Lindemann Georg Schrimpf	Anmeldung bis 20.07.
O25	19.08.	Nationalpark Teil 2 Rundwanderung im Nationalpark Schwarzwald von der Kapelle am Parkplatz Bühl-Sand aus Kondition:   (4,5 h, 14 km, 480 hm) Gute Grundkondition, Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum Max. 13 Teilnehmer	Josef König	Anmeldung bis 31.03.

September 2026

O26	02.09.	Radtour nach Rheinau Von Offenburg nach Rheinbischofsheim zum Hanauer Dom, weiter über Diersheim, Leutsheim, Kork zurück nach Offenburg Treffpunkt: 10:00 Uhr Kletterzentrum Kondition für ca. 55 km Max. 12 Teilnehmer	Vera und Karl Joggerst	Anmeldung bis 28.08.
O27	09.09.	„In heimatlichen Gefilden“. Wanderung in Ibach von der Dorfmitte über Rollwasen, Ibacher Schliff, Wassereck, Weberskreuz und Hoferleskreuz zurück nach Ibach Kondition:   (ca. 11 km, 500 hm; Kurzwanderung möglich) Treffpunkt: Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum oder 10:00 Uhr beim alten Schulhaus in Ibach	Bruno Treier	
O28	22.-24.09.	Wandertage in Bernau mit Übernachtung in einer Frühstückspension, Abendessen im Restaurant Kondition:   (max. 16 km, 700 hm) Treffpunkt: 8:30 Uhr am Kletterzentrum Max. 12 Teilnehmer	Bernd Hog	Anmeldung bis 17.01.
O29	30.09.	Vom Bergbauer Oberharmersbach rund um den Täschenkopf, die Heidenkirche und das Haldeneck Kondition:   (15 km, 500 hm; Kurzwanderung mit 2,5 h, 7 km und 200 hm möglich) Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum oder 10.00 Uhr beim Bergbauer in Oberharmersbach	Bernd Hog	

Oktober 2026

O30	04.10. Sonntag	Radtour von den Höhenhäusern (Schweighausen) über Elzach, Emmendingen nach Lahr Kondition für 4:40 h, 105 hm bergauf, 605 hm bergab Treffpunkt: 7:35 Uhr Bahnhof Lahr; 8:00 Uhr Abfahrt mit SWEG-Bus Max. 10 Teilnehmer	Helmut Näger	Anmeldung bis 28.09.
-----	----------------	---	--------------	----------------------

Oktober 2026

O31	14.10.	Wanderung im Goldenen Oktober durch Fessenbacher Reben und Wald Kondition:  (ca. 3 h., 8,5 km, 300 hm; Kurzwanderung möglich, 2,5 h) anschließend Weinprobe mit Vesper im Weingut Schloss Ortenberg Treffpunkt: 12:30 Uhr Kletterzentrum oder 12.50 Uhr Schuckshof Fessenbach Max. 20 Teilnehmer	Hede und Richard Pfitzenmeier	Anmeldung bis 09.10.
O32	21.10.	Wanderung auf dem Wiesensteig in Bad Peterstal-Griesbach Kondition:   (ca. 5,5 h, 14 km, 500 hm; Kurzwanderung ca. 8 km, 250 hm) Treffpunkt: 9:00 Uhr Kletterzentrum oder 10:00 Uhr Parkplatz der Renchtalhütte	Margit und Karl Büttner	

November 2026

O33	10.11. Dienstag	Klettern mit Alfred 10:00 – 12:00 Uhr in der Kletterhalle	Alfred Huber	
O34	11.11.	Wanderung zur Guttahütte mit anschließendem geselligem Zusammensein Kuchenspenden sind erwünscht. Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben	Edeltraud Schilling	

Dezember 2026

O35	08.12. Dienstag	Klettern mit Alfred 10:00 – 12:00 Uhr in der Kletterhalle	Alfred Huber	
O36	11.12. (Freitag)	Adventsfeier der Seniorengruppe mit Besinnlichem und Informativem zum Jahresausklang Beginn: 14.30 Uhr im Kletterzentrum (Wir freuen uns über Kuchenspenden)	Bruno Treier und Mitwirkende	
O37	30.12.	Sternwanderung zur Kornebene zum gemütlichen Jahresabschluss. Ausgangspunkte: Kalikutt, Moosdolen, Haigerach Eintreffen auf der Kornebene 11.00 Uhr		



SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Wir unterstützen Sie mit

- bonitätsgeprüften Kaufinteressenten
- der Bewertung Ihrer Immobilie
- der exklusiven Vermarktung
- Besichtigungen
- Vertragsverhandlungen
- Notartermin

Ansprechpartner

Angelo Kopf
Tel. 0781 96710960
mail@immokopf.de
www.immokopf.de

SPORTGRUPPE

Unser Ziel: Kondition, Kraft,
Koordination und Beweglichkeit
aufbauen – all das braucht man für
Aktivitäten in den Bergen.

WAS WIR MACHEN

Nordic Walking

- ab Mitte April | mittwochs 16:30 Uhr
Wolfsgrube Zell-Weierbach
- ab Oktober | montags 15:00 Uhr
Parkplatz zw. Rammersweier & Durbach

Jogging

- ab Mitte April bis Ende September
mittwochs 18:00 Uhr | Wolfsgrube Zell-Weierbach

Fitness & Kräftigung

- ab Oktober bis Mitte April | mittwochs 18:30 Uhr
Geschwister-Scholl-Sporthalle Offenburg

Weitere Termine

- Gruppenversammlung | 28.1.2026 | 20:30 Uhr
Großer Seminarraum | Kletterzentrum
- Langlaufwochenende | 7.2. bis 8.2.26
Sektionshütte "Sandkästle"



KONTAKT

Peter Käthner

Tel.: 0781/35685

peter.kaethner@dav-offenburg.de

Leiterin:

Dagmar Rumpf, Frohnhofweg 12, 76547 Sinzheim, 07221/804460, dagmar.rumpf@dav-offenburg.de

Das hier vorgestellte Porgramm der Ortsgruppe Bühl wird voraussichtlich das letzte sein. Bei den anstehenden Wahlen am 23. April wird die derzeitige Leiterin nicht mehr antreten und die Ortsgruppe formell auflösen. Damit geht im Alpenverein Offenburg eine Ära zu Ende. Die Ortsgruppe Bühl ist in den 1960er Jahren entstanden, als eine Gruppe bergbegeisterter junger Männer aus dem Raum Bühl eine alpinistische Heimat suchte und diese beim DAV Offenburg fand. Schon bald entwickelte sich ein reges Vereinsleben, 1984 wurde die Ortsgruppe satzungsgemäß als Gruppierung des DAV Offenburg verankert. Noch zu Beginn des Jahrtausends hatte die Ortsgruppe 15 aktive Tourenleiterinnen und Tourenleiter, im besten Jahr 2008 waren es sogar 21! Nicht wenige von ihnen haben die Ortsgruppe über Jahrzehnte mitgestaltet und waren ihr eng verbunden.

Mindestens einmal monatlich fanden Wanderungen statt, im Winter gab's Langlauftouren und im Sommer anspruchsvolle Hochtouren. Auch Rad- und Mountainbiketouren standen auf dem Plan. Die seit 2006 durchgeführte Abschlusswanderungen für die Tourenleiter sind zu einem festen und beliebten Programmpunkt geworden. Jeweils am letzten Donnerstag ei-

nes Monats fanden Stammtische statt, in der Regel mit einem Bildvortrag. Bis zuletzt zogen gerade diese Stammtische ein breites Publikum auch von Nichtmitgliedern an.

Dennoch ist es in den letzten Jahren nicht mehr gelungen, aktive Tourenleiterinnen und Tourenleiter zu gewinnen, und auch aus der Familiengruppe, die zwischen 2008 und 2023 überaus aktiv war, ist kein Nachwuchs entstanden. So wurde es immer schwieriger, ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Die Einsicht reifte, dass jedes Ding nunmal seine Zeit hat, und dass die Zeit der Ortsgruppe Bühl nun offenbar gekommen ist. Wir blicken zurück auf viele gemeinsame Aktivitäten, die uns bereichert haben, in denen Freundschaften entstanden sind und von deren Erinnerungen wir zehren. Wir sind stolz darauf, dass die Ortsgruppe Bühl für viele eine Heimat war, der sie über viele Jahre die Treue hielten.

Die verbliebenen Mitglieder und Tourenleiter werden der Sektion Offenburg weiterhin verbunden bleiben, und sie werden weiterhin zum Programm der Sektion beitragen, so lange es ihnen möglich ist. Nur eben nicht mehr unter der Marke „Ortsgruppe Bühl“.

ORTSGRUPPE BÜHL

Bergfreuden auf dem Castor, Foto: Dagmar Rumpf

Touren

11.01.	Wanderung um Kappelwindeck und Klotzberg	Rita Bürkle	S. 81
29.01. 20.00 Uhr	Vortrag Klettersteige in der Pala - Unterhalb von Cima dalla Madonna und Sass Maor Clubhaus des VfB Unzhurst, Engertweg 5, 77833 Ottersweier	Rolf Gassenschmidt Karl Linz	
26.02. 20.00 Uhr	Vortrag Alpenwanderungen mit dem Zelt: Tipps, Tricks und Tourenplanung Clubhaus des VfB Unzhurst, Engertweg 5, 77833 Ottersweier	Karl Linz, Katrin Schumacher	

Ortsgruppe Bühl

Touren

26.03. 20.00 Uhr	Ordentliche Gruppenversammlung 1. Jahresbericht des Gruppenleiters 2. Jahresabrechnung 3. Entlastung des Gruppenleiters 4. Auflösung der Ortsgruppe 5. Verschiedenes Anträge zur Tagesordnung erbitten wir schriftlich bis zum 31. Jan. 2026 Anschließend Vortrag: Rückblick auf über 60 Jahre Ortsgruppe Bühl Clubhaus des VfB Unzhurst, Engertweg 5, 77833 Ottersweier	Karl Linz, Katrin Schumacher	
19.04.	Wanderung Wildes Monbachtal	Dagmar Rumpf	S. 81
15.03.	Traumtrails im Mannenbach (MTB)	Thomas Rumpf	S. 85
14.05.	Flowtrails zwischen Bühl und Baden-Baden	Karl Linz	S. 85
08.-10.05.	Bike & Hike in den mittleren Vogesen	Karl Linz, Katrin Schumacher	S. 82
12.-14.06.	Rämsenberg-Wochenende	Karl Linz	S. 14
26.-28.06.	Hochtour: Cima dei Piazzi (3439 m)	Thomas und Dagmar Rumpf	S. 62
11./12.07.	Alpinwanderung in den Urner Alpen	Karl Linz, Katrin Schumacher	S. 78
25./26.07.	Hochtour: Aouille Tseuque (3554 m)	Thomas und Dagmar Rumpf	S. 64
04.-06.09.	Hochtour: Torre del Gran San Pietro (3692 m)	Thomas und Dagmar Rumpf	S. 65
19./20.09.	Hüttenwanderung beim Hohneck/ Südvogesen	Karl Linz	S. 83
18.-20.09.	Hüttenwochenende Rämsenberg	Thomas und Dagmar Rumpf	S. 14



Am Rämsenberg, Foto: Thomas Rumpf



WANDERN

ist Balsam für die Seele

MO|FIN|O

ist Balsam für Ihre Finanzen



M artin
O ehler
FIN anz
O rdnung

Martin Oehler

Tel. 07223 943 42 42 | info@mofino.de | www.mofino.de



Mountainbiketour von St. Georgen nach Titisee, Foto: Martin Huber

Ortsgruppe Nordrach

Leiter: Bernd Haller, Im Dorf 96, 77787 Nordrach, 07838/9554743, bernd.haller@dav-offenburg.de

Mit unserem Leitsatz „Wir sind der beste Weg zu neuen Erfahrungen“ steht die Ortsgruppe Nordrach seit über 60 Jahren für ein abwechslungsreiches Programm und echte Kameradschaft.

Unser Angebot umfasst Aktivitäten für alle Altersklassen: von Ski-Langlauf, Ski-Alpin, Skihochtouren, Hochtouren und Wanderungen bis hin zu Klettersteigbegehungen, Wanderwochen und Mountainbike-Touren. Kameradschafts- und Hüttenabende sowie Dia- und Filmabende runden das Programm ab.

Die Ortsgruppe wurde am 25. Mai 1960 gegründet und ist seither kontinuierlich gewachsen. Max Oehler legte in den Anfangsjahren die Grundsteine, bis Paul Boschert 1978 die Leitung übernahm und die Seniorengruppe gründete, die Jugendgruppe neu aufbaute und die Rabenfelsen-Hütte errichtete. Nach seinem 25-jährigen Engagement führte Reinhold Bieser die Gruppe ab 2002 für weitere 21 Jahre erfolgreich weiter.

Seit 2022 leitet Bernd Haller als 1. Vorsitzender die Ortsgruppe Nordrach und wird dabei von einem engagierten, jungen Team unterstützt: Nico Groß als stellvertretender Vorsit-

zender, Roman Haas als Schriftführer und Luitgard Bieser als Kassiererin.

Die Senioren treffen sich jeden ersten Mittwoch im Monat zu einer gemeinsamen Wanderung, bei der auch eine gemütliche Einkehr nicht fehlen darf.

Die Ortsgruppe Nordrach bietet auch eine Familiengruppe an, die das ganze Jahr über spannende Aktivitäten wie Abenteuerwanderungen, Wintergrillen, Schlittenfahren und mehr organisiert. Die Gruppe wird von Bernd und Andrea Haller betreut. Hier sind Jung und Alt herzlich willkommen.

Der Kletterfelsen in Nordrach-Moosbach lädt zu spannenden Kletterpartien ein, und die darunterliegende Rabenfelsen-Hütte bietet sich ideal als Rastplatz an.

Neben sportlichen Aktivitäten stärken zahlreiche Gemeinschaftsveranstaltungen den Zusammenhalt: das jährliche Helferfest, die Spezialitätenwanderung, Arbeitseinsätze an der Hütte und gesellige Kameradschaftsabende.

Info-Tel. 07838/9554743

E-Mail: dav-nordrach@gmail.com

www.alpenverein-offenburg-ortsgruppe-nordrach.de

Tourenübersicht

07.01.	Seniorenwanderung	Angelika Kälble	
10./11.01. 17./18.01.	Schwarzwaldskikurs	Doris Braun	S. 51
18.01.	Schneeschuhtour: vom Ruhestein zum Schliffkopf	Martin Huber	S. 57
04.02.	Seniorenwanderung Februar	Luitgard Bieser	
22-25.02.	Freeride Camp Andermatt	Hans Schmider	S. 52
04.03.	Seniorenwanderung März	Klemens Armbruster	

Ortsgruppe Nordrach

Tourenübersicht

07.03. 18:00 Uhr	Gemütlicher Kameradschaftsabend bei Angela Boschert, Ernsbach 8, Nordrach Treffpunkt: Parkplatz Guggenbühler in Nordrach Max. 20 Teilnehmer	Bernd Haller Anmeldung bis 06.03.	
13.03. 19:30 Uhr	Gruppenversammlung Partyhaus Spitzmüller in Nordrach	Bernd Haller	
14.03.	Arbeitseinsatz bei der Rabenfelsenhütte: Hütte und Wege müssen auf Vordermann gebracht werden, alle sind hierzu eingeladen Treffpunkt: 13:00 Uhr bei der Hütte Für die Vesperjause sorgt der Vorstand	Bernd Haller	
19.-22.03.	Freeride Camp Davos	Hans Schmider	S. 53
29.03.	Von Biberach zur Gutta-Hütte	Hubert Fritsch	S. 81
01.04.	Seniorenwanderung April	Martin Huber	
12.04.	Wanderung Himmel & Hölle	Angela Boschert Jens Haug	S. 81
18./19.04.	Wanderwochenende in der Pfalz	Helmut Brucher	S. 81
23.-26.04.	Wandern am Sandkästle	Luitgard & Reinhold Bieser	S. 81
30.04.-03.05.	Wochenende auf dem Rämsenberg	Bernd Haller	S. 14
06.05.	Seniorenwanderung Mai	Klemens Armbruster	
10.05.	Rundtour mit dem Mountainbike	Edgar Schwarz	S. 86
03.06.	Seniorenwanderung Juni	Luitgard Bieser	
28.06.	Needle Gin Pfad	Stephanie Boschert	S. 82
01.07.	Seniorenwanderung Juli	Wolfgang Lehmann	
03.-05.07.	Klettersteige rund um die Sulzfluh	Manuel Schnaitter	S. 73
04./05.07.	Zwächten über Spannorthütte	Christian Kälble	S. 63
04.-11.07.	Radtour der Donau entlang	Martin Huber	S. 87
09.-12.07.	Frauentour Kleinwalsertal	Andrea Haller Stephanie Boschert	S. 78
10.-12.07.	Gipfelgrat und Weitblick	Nico Groß	S. 78
18.-22.07.	Hochtour Ötztaler Alpen	Michael Frei	S. 64
19.-24.07.	Wandern rund um den Rämsenberg	Luitgard & Reinhold Bieser	S. 14

Ortsgruppe Nordrach

Tourenübersicht

19.07.	Vom Titisee nach Freiburg	Martin Huber	S. 87
22.-26.07.	Klettersteige rund um Rosengarten und Langkofelgruppe/Dolomiten	Roman Haas Monika Lang	S. 71
25.07.	E-Bike Tour Triberg	Sebastian Zilch	S. 87
02.-05.08.	Frauentour der Ortsgruppe Nordrach	Luitgard Bieser	S. 79
03.-08.08.	Jugend: Berliner Höhenweg Teil 1	Monika Lang Nele Boschert	S. 104
05.08.	Seniorenwanderung August	Angelika Kälble	
10.-17.08.	Jugend: Alpine Abenteuer im Wallis	Nele Boschert Korbinian Bernhart	S. 104
13.-16.08.	Unterwegs in den Lechtaler Alpen	Monika Lang	S. 79
15.-16.08.	Oberaarhorn	Christian Kälble	S. 64
23.08.	Jardin des Fées, Roucher de Mutzig	Hubert Fritsch	S. 82
02.09.	Seniorenwanderung September	Luitgard Bieser	
18.09. 19.00 Uhr	Tourenleiterbesprechung bei Antonia Haas, Kohlberg 6, Nordrach	Roman Haas	
20.09.	Wanderung von Hornberg zur Schönen Aussicht	Hubert Fritsch	S. 83
26.09.	Rund um den Gletschergarten Lac du Forlet / Vogesen	Klemens Armbruster	S. 83
07.10.	Seniorenwanderung Oktober	Luitgard Bieser	
24.10.	Herbstabschluss (Infos werden in der Presse bekannt gegeben)	Bernd Haller	
04.11.	Seniorenwanderung November	Hermann & Regina Seckinger	
07.11.	Helferfest - Umtrunk mit kleinem Imbiss für unsere Tourenleiter und Helfer	Nico Groß	
18.11. 19.00 Uhr	Dia- und Filmabend im Pfarrheim Nordrach	Martin Huber	
02.12.	Seniorenwanderung Dezember	Luitgard Bieser	
09./10.01. 16./17.01.	Schwarzwaldskikurs	Doris Braun	S. 51
10.01.	Schneeschuhtour am Feldberg	Martin Huber	S. 58
13.01.	Seniorenwanderung Januar	Luitgard Bieser	
14.-17.02.	Freeride Camp Andermatt	Hans Schmider	S. 55



Nimm's sportlich!

Ketterer Weizen alkoholfrei

Isotonisch,
vitaminhaltig,
erfrischend.

Ketterer sind netterer.

Fit durch Sport!



... ihr Sportgeschäft in Oberkirch

SPORT VOGT

77704 OBERKIRCH • Krautschollenweg 31

Tel. 07802 / 2293 • www.ski-vogt.de

Sport-Ski Vogt - Inh. Siegfried Vogt e.K.



Jetzt Mitglied werden!

**Mehr als ein Perfect Match.
Ihre Finanzpartnerschaft fürs Leben.**

Name:
Volksbank eG – Die Gestalterbank

Beruf:
Finanz-Guide in jeder Höhe

Beziehungsstatus:
Hoch hinaus und tief verwurzelt

Steht auf:
Teamgeist, clevere Routen und sichere Landungen




Volksbank eG
Die Gestalterbank

gestalterbank.de/mitgliedschaft

Wichtige Telefonnummern

Bergunfall? Was tun? Rufen Sie an, wir helfen Ihnen weiter!

DAV-Geschäftsstelle 0781/9709190

mobil: (nur bei Bergunfall) 01575/6529345

Rettungsleitzentrale für Handy (alle Alpenländer): 112

Es kann passieren, dass man bei einem Notfall keinen Handy-Empfang hat. Dann das Handy ausschalten und nach dem Wiedereinschalten statt des eigenen PIN-Codes die Nummer 112 eingeben. Dann sucht das Handy automatisch das stärkste Funknetz.

Alpiner Notrufservice (rund um die Uhr) 089/62424393

Alpine Auskunftsstellen	
Deutscher Alpenverein	089/294940
Österreichischer Alpenverein	0043/512/587828
Alpenverein Südtirol	0039/0471/999955
OHM (Chamonix)	0033/450/532208

Rega, Schweizer Rettungsflugwache (gesamte Schweiz):	1414
aus dem Ausland:	0041/333 333 333

Alpine Wetterberichte:	Lawinenlageberichte:
https://www.alpenverein.de/DAV-Services/Bergwetter/	www.lawinenlagebericht.bayern.de
	www.slif.ch
	www.lawinen.org



Huber
Fliesenleger

www.huber-fliesenleger.de

Qualität vom Meisterbetrieb

- ◆ Fliesen
- ◆ Platten
- ◆ Mosaik
- ◆ Naturstein

In der Au 25, 77704 Oberkirch-Nußbach
E-Mail: info@huber-fliesenleger.de

Tel. (07805) 22 12
Fax: (07805) 59 54 4

Kontakte

Wer eine Aktivität zum Jahresprogramm beisteuern möchte, kann sich gerne mit unserem Tourenwart Thomas Rumpf (vgl. S. 7) in Verbindung setzen. Wir freuen uns über jeden und jede, der/die sich aktiv an der Gestaltung unseres Programmes beteiligt!

Armbruster, Anja, JL, anja.maennle@gmx.de , 0151 18158023
Armbruster, Klemens, klemens.armbruster@t-online.de , 0781 57960
Bechthold, Ingo, ingo.bechtold@dav-offenburg.de , 0176 60835574
Bernhardt, Korbinian, JL, korbibe@web.de
Bieser, Luitgard und Reinhold, luitgard_bieser@t-online.de , 07838 723
Birk, Stefanie und Roland, TBHT + TBSH, rsb.birk@t-online.de , 07802 1641
Birk, Monja, TCSB, monjabirk@web.de
Börschig, Kerstin, TCSP, und Berthold, TBHT, bebeboe@t-online.de
Bokelmann, Malte, TBAK, TCLS, und Silke, malte.bokelmann@dav-offenburg.de , 0781 33128, silkemennle@web.de
Boschert, Angela, boscherthof@gmail.com , 0151 11119503
Boschert, Nele, nele.boschert@gmx.de , 0160 3259950
Boschert, Stephanie, wanderschnecke_steffi@gmx.de
Braun, Doris, hans.schmider@online.de
Brucher, Helmut, h.brucher@gmx.de , 0172 7111554
Bühler, Volker, vb@volkerbuehler.de , 0163 9268939
Bürkle, Rita und Georg, eberlerita@aol.com , 0173 6003385
Büttner, Margit und Karl, karl.buettner@kabelbw.de 07805 3603
Ding, Gernot, TBHT, TCSP, gernot.ding@dav-offenburg.de , 0152 53508064
Dobersch, Mathilda, mathilda.dh@web.de
Eichholzer, Rick, rick.e@gmx.de , 0178 7307746
Feser, Thomas, et-gufi@web.de , 0176 15603052
Frei, Michael, TCBS, mfreiog@arcor.de
Friedrich, Stephanie, TCAK, und Matthias, stephanie.friedrich@dav-offenburg.de , dr.matthias.friedrich@web.de , 01522 5695279
Fritsch, Hubert, hub.fri@web.de , 07835 5285, 0151 40374399
Fritsch, Ken-Lias, ken-lias.fritsch@gmx.de , 0175 1182017
Geeren, Dirk, TCBS, dirk.geeren@t-online.de
Ghillani, Noemi, nghillani@gmail.com , 0178 6967056, 01515 3262918
Glöckle, Johannes, johannes-gloeckle@t-online.de , 0176 34137462
Götz, Jaro, jaro.g@t-online.de

Kontakte

Groß, Nico, nico@nordrach.com
Grumser, Manuel, grumsermanuel@gmail.com
Haas, Roman, rhaas711@gmail.com
Häberlein Ewald, ew.haeberlein@web.de, 07803 2549
Haller, Andrea und Bernd, bernd.haller@dav-offenburg.de, 07838 9554743
Harriehausen, Tim, tim.harriehausen@dav-offenburg.de
Haug, Jens, haugjens@gmail.com
Heinzelmann, Ann-Marie, 0781/28949986, ann-marie3@gmx.net
Herrmann, Anja, herrmannanja@gmx.de
Heuberger, Stefan, stefan.heuberger@dav-offenburg.de
Hille, Konrad, 01705240917, konrad-hille@web.de
Hirse Korn, Klara, klara.hirse Korn@dav-offenburg.de
Hog, Bernd, berndhg759@gmail.com, 0176 67316873
Huber, Alfred, TCBS, huber_erbbach@web.de, 07805 3923
Huber, Florian, TCSP, florian.huber1@gmx.net
Huber, Martin, huber-mail@online.de, 07835 7974
Hüger, Matthias, matthias.hueger@gmx.de, 0176 23817855
Jesch, Martin und Judith, martinjesch@dav-offenburg.de, 0152 57965039
Joggerst, Vera und Karl, kvjoggerst@t-online.de, 0781 78344
Junker, Bastian, TCLS, JL, TBLS, bastian.junker@dav-offenburg.de, 0176 20594032
Junker, Lukas, JL, lukasjunker@outlook.com
Kälble, Christian, TCBS, christian.kaelble@dav-offenburg.de, 0171 4320567
Kälble, Manfred & Angelika, kaelble_angelika@web.de, 07838 659
Käthner, Peter, peter.kaethner@dav-offenburg.de, 0781 35685
Knosp, Katrin, TCBS, und Walter, TCBS, walter.knosp@t-online.de, katrin-knosp@t-online.de, 0781 2842236
König, Josef, joschkoe@web.de
Krieg, Thomas, thomas.krieg@web.de
Lang, Monika, JL, schrinner90@web.de
Langmann, Marcus, marcus.langmann@dav-offenburg.de, 0160 7981730
Langmann, Theo, TCBS, ZQSS, theo.langmann@web.de, 0781 42370
Lehmann, Timo, timole@online.de
Lehman, Wolfgang, wolfganglehmann56@gmail.com
Liebenwein, Lena, lena.liebenwein@dav-offenburg.de

Kontakte

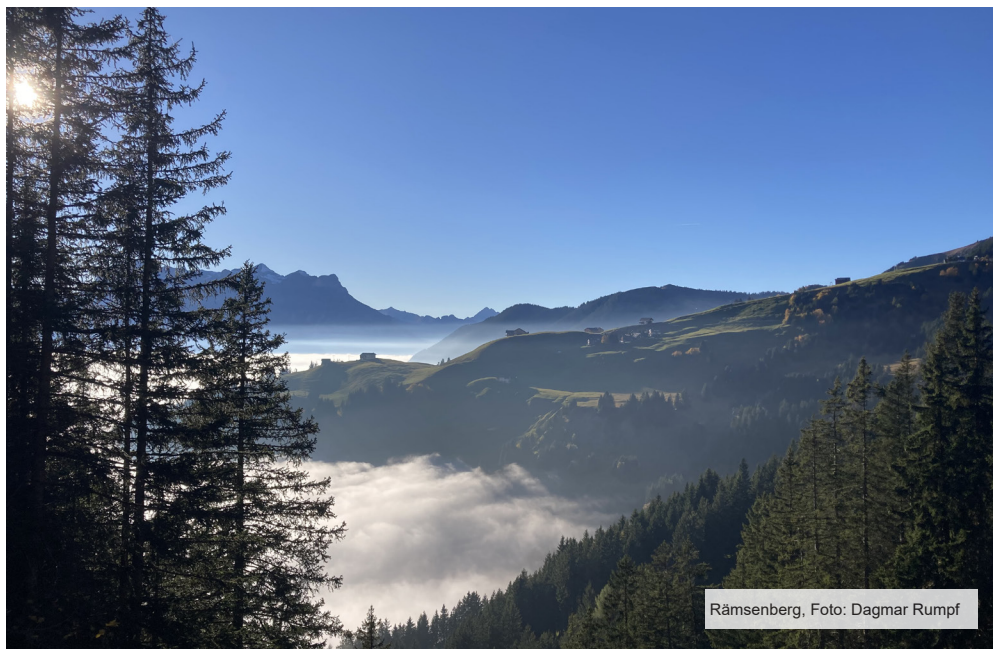
Lindemann, Ellen, 0781/37922, ellenlindemann@web.de
Linz, Karl, karl.linz@web.de, 0176 51184646
Maier, Martin, TBHT, ma-ma-maier@t-online.de
Maier, Matthias, TCSB, mai_mat_1410@web.de, 0171 6556159
May, Rebecca, rebecca.s.may@t-online.de
Moßmann, Björn und Anja, anja.mossmann@dav-offenburg.de, bjmo1@web.de
Müller-Mathis, Alexander, MTB, alexander.b.mueller@gmail.com
Näger, Helmut, helmut.naeger@t-online.de
Person, Lukas, lukas.person@web.de
Pfitzenmeier, Hede und Richard, richard.pfitzenmeier@web.de, 0781/31696,
Redweik, Werner, werner@redweik.de
Reister, Emil, JL, emil.reister@dav-offenburg.de
Ritter, Julian, TCLS, j.ritter94@gmx.de
Rumpf, Thomas und Dagmar, thomas.rumpf@dav-offenburg.de, dagmar.rumpf@dav-offenburg.de, 07221/804460
Sauerbrey Luisa, JL, luisa-sauerbrey@web.de
Schier, Alexander, TCSP, und Nicole, alexander.schier@dav-offenburg.de, 0176 24078328
Schilling, Edeltraud, edeltraud.schilling@gmail.com, 0781 2039752
Schindler Erika, erika.schindler@t-online.de, 07802 91160
Schmälzle, Andreas, a.schmaelzle@me.com, 0159 0675274
Schmid, Andreas, TBHT, TCSP, und Laura, TCSP, andreas.schmid@dav-offenburg.de, laura_schmid@icloud.com
Schmider, Hans, TCSB, hans.schmider@online.de, 07835 65051, 0171 8018180 Fax 07835 65052
Schnaitter, Manuel, schnaitter.manuel@gmail.com, 0151 27095776
Schork, Oliver, info@schork-edv.com, 0172 3055551
Schrimpf, Georg, georg.schrimpf@web.de, 0781 37922
Schumacher, Katrin, WL, katrin.schumacher@dav-offenburg.de, 0178 2856425
Schwarz, Edgar, schwarz.edgar@gmx.de, 01729356475
Schweickhardt, Marius, m.schweickhardt@icloud.com
Schwendemann, Xaver, xaver.19@gmx.de
Seckinger, Christof, TBAK, cookfan75@gmail.com, 0173 8159434
Seckinger, Regina und Hermann TCBS, hermann.seckinger@t-online.de, 0781 41921, 0171 6969757,
Stößer Svenja, JL, svenja-st@t-online.de

Kontakte

Thimel, Coralin, coralinthimel@gmail.com
Thimel, Sylvain und Anne, sylvainthimel@free.fr
Trayer, Joachim, TCSP, joachim.trayer@dav-offenburg.de, 07805 9144994
Treier Bruno und Marianne, m-e-treier@web.de, bruno.treier@dav-offenburg.de, 07803 40224
Trieschmann, Juliane, TBSP, TC MTB, julianetrieschmann@posteo.de
Tschersich, Gregor, g.tschersich@gmx.de
Weichert, Frank, mail@frankweichert.com, 0173 3287397
Westenhöfer, Bernhard, TCSP, bernhard.westenhoefer@googlemail.com
Wiegert, Karl, TBHT, karl.wiegert@freenet.de, 07805 612
Wiegert, Tobias, TCSP, tobias.wiegert@freenet.de, 0761 51461402
Wörner, Johannes, Johanneswoerner@gmx.de, 015112446968
Wörner, Robin, robinworner794@gmail.com
Zilch, Sebastian, 0151 50666200

JL: Jugendleiter
 TBAK: Trainer B Alpinklettern (früher Fachübungsleiter AK)
 TBK: Trainer B Eisklettern
 TBHT: Trainer B Hochtouren (früher Fachübungsleiter HT)
 TBSP: Trainer B Sportklettern (früher Fachübungsleiter SHT)
 TBSP: Trainer B Sportklettern
 TCAK: Trainer C Alpinklettern
 TCBS: Trainer C Bergsteigen (früher Fachübungsleiter BS)

TCBM: Trainer C Klettern für Menschen mit Behinderungen
 TCLS: Trainer C Sportklettern Leistungssport
 TCMG: Trainer C Mountainbike Guide
 TCBS: Trainer C Skibergsteigen (früher Fachübungsleiter SB)
 TCSP: Trainer C Sportklettern Breitensport
 TCSP: Trainer C Sportklettern Indoor
 WL: Wanderleiter
 ZQSS: Zusatzqualifikation Schneeschuhbergsteigen



Rämsenberg, Foto: Dagmar Rumpf



*Der
Ausflugstipp
für die ganze
Familie*

*Geniessen und
entspannen
inmitten
der Natur*



Berggasthaus Braunbergstüble
 Gästezimmer · Kinderspielplatz · Wintergarten

Inhaberin: Angela Gmeiner · Braunberg 2
 77728 Oppenau · Löcherberg

Tel: 07806 - 541 · www.braunbergstueble.de
info@braunbergstueble.de

Montag + Dienstag Ruhetag





Alles für Outdoor
und Abenteuer auf
3 Etagen!



Schuhe



Bekleidung



Ausrüstung

www.bergsport-kolb.de

**Bergsport
Kolb GmbH und Co KG**
Friedrichstr. 16
76456 Kuppenheim
Tel. 0 72 22 / 470 15
Fax: 0 72 22 / 408 531